



Sondershäuser

# HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schernberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

## IN DIESER AUSGABE UNTER ANDEREM

### Aus dem Rathaus

Hautärztliche Versorgung  
in Sondershausen  
Seite 4

Laubentsorgung von  
öffentlichen Flächen  
Seite 5

### Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Gerd Mackensen: Lichtbringer  
und Schattenfugen  
Seite 10

Bürgermeister zu Besuch  
in der Cruciskirche  
Seite 19

### Sondershäuser Geschichte und Geschichten

Einiches ewer Bareke  
Seite 21

### Sondershäuser Märkte

Kindertrödelmarkt am 10. November  
Seite 19

### Wissenswertes

Berufsinfotage im Kyffhäuserkreis  
Seite 27



[www.sondershausen.de](http://www.sondershausen.de)

## Ehrenamt gewürdigt



Im Rahmen des Festaktes zum Tag der deutschen Einheit wurden durch die Stadt Sondershausen auch in diesem Jahr wieder ehrenamtlich tätige Menschen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht haben.

## Virtueller Rundgang im Rathaus

Ein virtueller Rundgang durch das derzeit in der Sanierung befindliche Sondershäuser Rathaus ist seit kurzem im Internet möglich. Hier können sich die Einwohner der Stadt, aber auch alle interessierten Gäste einen Einblick in den aktuellen Zustand des Gebäudes verschaffen.

*Aus dem Rathaus*



## VERANSTALTUNGSTIPP

In der Reihe der Sondershäuser Liszt-Konzerte erleben die Gäste im Riesensaal am **Freitag, dem 26. Oktober** die junge georgische Ausnahme-Pianistin **Mariam Batsashvili**.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr.



Sondershäuser  
Liszt-Konzerte

## Loh-Orchester Sondershausen / Theater Nordhausen

### Wieder im Lustgarten

## Spielort 2019 der Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen bleibt der Lustgarten

Die gute Nachricht steht nun fest: Auch im Sommer 2019 bleibt der Lustgarten des Sondershäuser Schlosses – die Rasenfläche vor der Terrasse der Hofküche – der Hauptspielort der Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen. Dies teilten Intendant Daniel Klajner, Sondershausens Bürgermeister Steffen Grimm und Schlossverwalter Manuel Mucha mit. Das sommerlich-festliche Parkambiente des Lustgartens vor der prachtvollen Fassade und die Zuschauertribüne gesäumt von duftenden Bäumen haben das Publikum im vergangenen Sommer schon begeistert.

Damals war der Lustgarten mit seiner ganz besonderen Atmosphäre alles andere als eine Notlösung. Die Reaktionen vieler Gäste auf den neuen Spielort waren sehr enthusiastisch. „Wenn Fürst Karl-Günther von Schwarzburg Sondershausen Open-Air-Schlossfestspiele ins Leben gerufen hätte, bin ich mir sicher, für ihn wäre nur der Lustgarten als Veranstaltungsort in Frage gekommen!“ merkt Daniel Klajner augenzwinkernd an. Weiter führt er aus: „Durch die bereits jetzt gefallene Entscheidung haben wir Ausführenden einen wesentlich längeren Vorlauf als vergangenes Jahr. Dieser gepaart mit den letztjährigen Erfahrungen ermöglicht uns ein ruhiges, konzentriertes

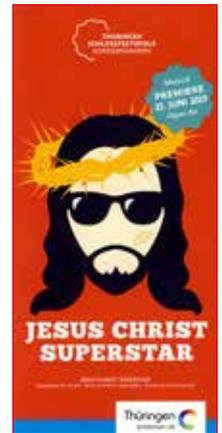
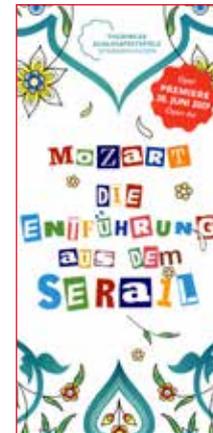
und effizientes Arbeiten, das noch konzisere und fruchtbringendere künstlerische Resultate zu Tage fördern wird.“

Die Partner Stadt, Schlossverwaltung und Theater sind sich einig: Nur durch das gemeinsame Engagement aller Beteiligten konnten die Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen zu dem werden, was sie heute sind. „Es ist wichtig, Visionen zu entwickeln: Wo möchten wir in 20 Jahren sein? Hier sind



Intendant Daniel Klajner (l.), Bürgermeister Steffen Grimm (r.) sowie Schlossverwalter Manuel Mucha und Museumsdirektorin Christa Hirschler (Mitte) gaben den Spielort der Sondershäuser Schlossfestspiele 2019 bekannt. Es wird wieder im Lustgarten gespielt.

die richtigen Leute zusammen, um nachhaltige Schritte zu tun“, betont Daniel Klajner. Der Vorverkauf hat begonnen. Ab sofort kann man Karten kaufen. Das Musical „Jesus Christ Superstar“ und die Oper „Die Entführung aus dem Serail“ werden im Lustgarten zu sehen sein, die Familienoper „Orpheus und Eurydike“ auf der Theaterwiese. Karten für alle drei Produktionen gibt es ab sofort an der Theaterkasse (Tel. 03631/983452), im Internet unter [www.theater-nordhausen.de](http://www.theater-nordhausen.de) und an allen Vorverkaufsstellen der Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen. Die Festspielsaison beginnt mit der Premiere von „Jesus Christ Superstar“ am 21. Juni 2019 und endet einen Monat später am 21. Juli.



### 3. Sinfoniekonzert

Freitag, 9.11., 19.30 Uhr,

Theater Nordhausen, Großes Haus

Samstag, 10.11., 18.00 Uhr,

Haus der Kunst Sondershausen

Sergej Prokofjew, Ouvertüre über hebräische Themen op. 34

Benjamin Yusupov, „Images of the Soul.“ Konzert für zwei Klarinetten und Orchester  
 Dmitri Schostakowitsch, Kammer-sinfonie für Streichorchester nach dem Streichquartett Nr. 8 op. 110a

Ludwig van Beethoven, Fantasie für Klavier, Chor und Orchester c-Moll op. 80

Gedenkansprache:

Präsident des Thüringer Landtags

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 2018 jährt sich zum 80. Mal ein sehr düstres Kapitel der deutschen Geschichte. In die Veranstaltungen zu diesem denkwürdigen

Jahrestag der Reichspogromnacht reiht sich unser musikalischer Beitrag ein.

Sergej Prokofjew komponierte seine Ouvertüre über hebräische Themen 1919 für das jüdische Ensemble Simso, ein Sextett. Die von charakteristischen Klezmerklängen durchdrungene Musik arrangierte er selbst später für Orchester. Für die Zwillingbrüder Alexander und Daniel Gurfinkel schuf der 1962 in Tadschikistan geborene Komponist Benjamin Yusupov sein Klarinettenkonzert „Images of the Soul“. In der jüdischen Tradition steht die Klarinette für die Seele. „Im Gedenken an die Opfer des Faschismus und des Krieges“ schrieb Dmitri Schostakowitsch 1960 im kriegszerstörten Dresden sein 8. Streichquartett.

Ludwig van Beethovens Chorfantasie op. 80 wird auch als „Kleine Neunte“ bezeichnet, denn er nahm in dieser Musik bereits die Liedmelodie „Freude schöner Götterfunken“ aus der 9. Sinfonie vorweg. Somit steht die Chorfantasie stellvertretend für das später entstandene Werk, das auf der ganzen Welt zum Ausdruck von Frieden und einer Völker verbindenden Vision geworden ist.



### 2. Schlosskonzert

Sonntag, 18.11., 11.00 Uhr,

Schloss, Blauer Saal

Georg Friedrich Händel, Concerto grosso C-Dur HWV 318 („Alexanderfest-Konzert“)

Franz Schubert, Rondo in h-Moll D 895 für Violine und Klavier bearbeitet für Streichorchester von Christoph Ehrenfellner

Benjamin Britten, Simple Symphony op. 4

Joseph Martin Kraus, Sinfonie D-Dur

An diesem Vormittag nehmen wir Sie mit auf eine unbeschwerte Reise durch zwei Jahrhunderte. Neben Händels strahlendem Concerto grosso steht eine der meistgespielten Sinfonien von Joseph Martin Kraus, dem „schwedischen Mozart“. Als Solist und Arrangeur ist unser Composer in Residence Christoph Ehrenfellner in Schuberts „Rondo“ zu erleben. Anfang der 1930er Jahre verarbeitete Benjamin Britten als junger Mann in seiner Simple Symphony augenzwinkernd Melodien, die er bereits als Kind zu Papier gebracht hatte.

## Amtlicher Teil

# Öffentliche Bekanntmachungen

### Inhalt:

1. Beschlussfassungen anlässlich der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 30. August 2018
2. Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins "Die Arche" e.V.

### Öffentliche Bekanntmachung

## Beschlussfassungen anlässlich der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 30. August 2018

#### öffentlicher Teil:

- |                |  |
|----------------|--|
| SR 351-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Hauptausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung  |
| SR 352-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Bauausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung  |
| SR 353-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Wirtschaftsausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung  |
| SR 354-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Sozialausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung   |
| SR 355-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Werkausschusses des Eigenbetriebes Bauhof/Gärtnerei der Stadt Sondershausen  |
| SR 356-30/2018 | Beschluss über die Neubesetzung des Werkausschusses des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen   |
| SR 357-30/2018 | Beschluss über die Finanzierung des ersten Beitragsjahres in einem Sportverein für jedes Kind, welches in eine Sondershäuser Grundschule eingeschult wird  |
| SR 358-30/2018 | Beschluss über die Erweiterung der aktuell gültigen Friedhofssatzung der Stadt Sondershausen um folgenden Sachverhalt - Schaffung eines eigenen Urnengrabfeldes für Haustiere auf einer geeigneten Beisetzungsfläche |
| SR 359-30/2018 | Beschluss über die Erarbeitung eines zukunftsweisenden, touristischen Nutzungskonzepts der Sondershäuser Kiesgrube   |
| SR 360-30/2018 | Beschluss über die Verweisung des Antrages der Volkssolidarität zur Senkung der Kindergartengebühren zur weiterführenden Beratung in den Sozialausschuss   |
| SR 361-30/2018 | Beschluss über die Erweiterung der aktuell gültigen Bädergebührensatzung der Stadt Sondershausen hinsichtlich vergünstigter Eintrittspreise für alle ehrenamtlichen Rettungskräfte und Katastrophenschützer          |
| SR 362-30/2018 | Beschluss über den Antrag des Stadtratsmitgliedes Herr Axt - Abschaffung des 1. und 2. ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Sondershausen - abgelehnt -  |

#### nichtöffentlicher Teil:

- |                |   |
|----------------|---|
| SR 363-30/2018 | Beschluss über den Ankauf eines Grundstückes zum Sportzentrum „Am Göldner“, Gemarkung Sondershausen, Flur 23, Flurstück 282/7 |
|----------------|---|

### Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins "Die Arche" e.V.

VR 420240

Sondershausen, 27.09.2018

Der Verein "Die Arche" e.V. ist mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 19.09.2018 aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Die Liquidatorin fordert alle Gläubiger des Vereins auf - auch solche, die dem Verein bereits bekannt sind -, ihre Ansprüche bis zum 31.12.2019 bei der Liquidatorin  
Frau Veronika Schönfeld  
Greußener Straße 42a  
anzumelden.

## Nichtamtlicher Teil

### AUS DEM RATHAUS

#### Virtueller Rundgang im Rathaus

Eindrücke vom derzeitigen Zustand des Rathauses während der Sanierung bietet seit kurzem ein virtueller Rundgang im Internet, der von Martin Ludwig von der Agentur maniax-at-work zur Verfügung gestellt wurde.

Unter dem Link <https://bit.ly/2pVjqK1> kann sich jeder im entkernten Rathaus von Sondershausen umsehen und durch die Räume zoomen. Darüber hinaus ist der Rundgang auch über den nebenstehenden QR-Code zu erreichen.



#### Hautärztliche Versorgung in Sondershausen

Die einzig in Sondershausen praktizierende Hautärztin wird zum Jahresende ihre Tätigkeit einstellen. Um auch in Zukunft die hautärztliche Versorgung in Sondershausen sicherzustellen, hat sich Frau Dr. Liebetrau bereits früh um eine Nachfolge bemüht. Der Patientenstamm umfasst u.a. viele ältere Menschen, welche teilweise in Senioren- und Pflegeheimen wohnen und auf eine entsprechende Betreuung vor Ort angewiesen sind. Hinzu kommt, dass die Hautarztpraxen der Umgebung aus Kapazitätsgründen kaum weitere Patienten aufnehmen können und mit einer Schließung der Hautarztpraxis in Sondershausen die Versorgung nicht mehr gewährleistet wäre. Seit etwa 2,5 Jahren arbeitet Frau Dr. Kucher erst als Hospitantin und später als Assistenzärztin in der örtlichen Hautarztpraxis. Um die Nachfolge zu klären, benötigt Frau Dr. Kucher, die an der Medizinischen Universität Bukowina (Ukraine) studiert hat, die Approbation (staatliche Zulassung als Ärztin) vom Thüringer Landesverwaltungsamt. Diese wurde beantragt, aber noch nicht erteilt. Um die Hindernisse und aktuelle Situation zu erläutern bzw. zu klären, gab es jüngst ein Treffen mit Frau Dr. Liebetrau, ihrer Belegschaft sowie Frau Dr. Kucher in der Stadtverwaltung Sondershausen. Hier wurde nochmals deutlich, dass die Übernahme der Praxis erst nach der erteilten Approbation erfolgen kann. Für die Stadtverwaltung erläuterte Hauptamtsleiter Stefan Schard, dass eine schnelle und geregelte Übernahme der Praxis im unbedingten Interesse der Stadt Sondershausen sowie aller Patienten ist. Die Versorgungssicherheit muss gewährleistet werden. Die notwendigen Sprachzertifikate konnte Frau Dr. Kucher bereits nachweisen. Um eine schnelle Klärung zu erreichen setzte sich die Verwaltung nochmals mit dem Landesverwaltungsamt in Weimar in Verbindung. Bürgermeister Steffen Grimm führte in den vergangenen Wochen und Tagen mehrfach Gespräche mit der Kassenärztlichen Vereinigung, dem Landesverwaltungsamt und auch mit Landtagsabgeordneten, die Sondershausen bei diesem Anliegen unterstützen. Ein persönlicher Termin des Bürgermeisters im Landesverwaltungsamt, bei dem eine dringend notwendige Klärung erfolgen soll, wurde bereits anberaumt. Allem voran muss schnellstens geklärt werden, weshalb die Approbation noch nicht erteilt wurde. Es gilt, die Frage zu klären, was unternommen werden muss, um die Zulassung so schnell wie möglich zu erteilen.

#### Einwohnerversammlungen

**26.11.2018**, gemeinsame Versammlung für die Ortsteile Immenrode, Straußberg, Großberndten und Kleinberndten

Die Versammlung beginnt 19:00 Uhr.

Gern können sich die Einwohner vorab auch telefonisch bei der Stadtverwaltung (Tel. 622-101) informieren. Der jeweilige Versammlungsort kann den öffentlich ausgehängten Einladungen oder der Tagespresse entnommen werden.

#### Gedenken an die Reichspogromnacht

Ein Gedenken an die Reichspogromnacht vom 09./10. November 1938 findet am **9. November 2018, um 11.00 Uhr**, auf dem Jüdischen Friedhof in Sondershausen (Possenallee) statt. Bürgermeister Steffen Grimm lädt alle Bürger, Gäste, Vereine und Verbände zu dieser Gedenkveranstaltung ein.



#### Volkstrauertag

Ein Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewalt findet anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, dem 18. November 2018, um 11.00 Uhr, im Ehrenhain des Hauptfriedhofes Sondershausen statt.

Die Einwohner der Stadt Sondershausen erweisen mit ihrer Teilnahme allen Toten ihre Ehrerbietung. Bürgermeister Steffen Grimm lädt alle Bürger, Gäste, Vereine und Verbände zu dieser Veranstaltung ein. Mit dem Niederlegen von Blumen, Gebinden und Kränzen zeigt die Stadt Sondershausen ihre Verbundenheit mit allen Opfern.



#### Der Herbst hält Einzug

Der Herbst ist da. Fallende Blätter zeigen das deutlich. Dies ist Anlass für den Fachbereich Bau und Ordnung der Stadt Sondershausen, alle Grundstückseigentümer oder deren Beauftragte anzuhaltend, der Pflicht zur Reinigung der Straßen verstärkt nachzukommen. Um eine „Rutschpartie“ zu vermeiden, ist die regelmäßige Beseitigung von Laub zu dieser Jahreszeit besonders wichtig. Nur so können Unfälle vermieden werden.

Außerdem ist gemäß der Straßenreinigungssatzung eine wöchentliche Säuberung der Straße und des Gehweges von Kehricht, Schlamm, Gras, Unkraut und sonstigem Unrat (z.B. Hundekot, Glasscherben etc.) regelmäßig vorzunehmen.

Im Herbst ist auch das Beschneiden von Bäumen, Hecken und Büschen erforderlich. Der Verkehrsraum muss über Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,50m und über den Fahrbahnen bis zu einer Höhe von 4,50m freigehalten werden. Der Fachbereich Bau und Ordnung der Stadtverwaltung weist deshalb noch einmal darauf hin, die Anpflanzungen fachgerecht zu schneiden.

**Fachbereich Bau & Ordnung**


**SCHACHT 5**  
HEBEN · GEBEN · FACHBEREICH BAU & ORDNUNG

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE  
[www.schacht5.de](http://www.schacht5.de)

## Beseitigung von Laub auf öffentlichen Flächen

Durch den langen trockenen Sommer und den frühen Herbst haben schon längst viele Bäume und Sträucher ihr Laub bunt gefärbt. Dies ist somit das Zeichen, dass es jetzt wieder häufiger zu Laubfall kommt. So müssen nicht nur die Garten- und Wohngrundstücke vom Laub befreit werden, sondern auch nach der Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Sondershausen die öffentlichen Fahrbahnen, Gehwege und Straßenbegleitgrünflächen vor der eigenen Haustür.

Dass die Entsorgung des Laubs in vollem Umfang durch den Anlieger an einer öffentlichen Straße mit vielen städtischen Bäumen nicht immer ganz einfach ist, ist der Stadtverwaltung wohl bekannt. So soll auch in diesem Jahr am letzten Wochenende im Oktober (26.10.2018 - 28.10.2018) eine Entsorgungsmöglichkeit für das Laub von öffentlichen Flächen durch die Stadtverwaltung bereitgestellt werden. Es wird in den einzelnen Ortsteilen und in verschiedenen Stadtteilen für dieses eine Wochenende jeweils ein Container aufgestellt, in den das Laub entsorgt werden kann.

Diese Container sind kein Ersatz für die nicht mehr geltenden Brenntage. Hier dürfen keine privaten Abfälle und kein Müll jeglicher Art entsorgt werden.

Im Schersental gibt es in der gesamten Stadt das meiste Laubaufkommen an einer öffentlichen Straße. Dort wird der Bauhof auch weiterhin durch Extra-Abfahren bei der Laubentsorgung helfen. Aber auch hier gilt, dass kein Laub aus den Privatgrundstücken in Haufen auf dem Straßenbegleitgrün abgelagert werden darf.

### Liste der Standorte in den Ortsteilen und in Sondershausen:

#### Ortsteile:

- Berka - Heerstraße – Parkplatz vor dem Landwirtschaftlichen Unternehmen
- Großfurra - Lindenplatz – Parkplatz gegenüber ehem. Gemeindeverwaltung
- Oberspier - Stäte
- Großberndten - Triftstraße Kurve Lindenstraße
- Kleinberndten - Stegel - Parkplatz
- Hohenebra - An den Linden Parkplatz Höhe Hnr. 24
- Thalebra - neben Kirchplatz 1
- Immenrode - Grünfläche gegenüber FFW
- Himmelsberg - Zum Backhaus Grünfläche neben Spielplatz
- Schernberg - Eschenweg Parkplatz/Grünfläche neben Kita, Am Bahnhofsberg – Parkplatz vor Friedhof

#### Sondershausen:

- Schulstraße - Grünfläche ca. Höhe Hnr. 9-11
- Possenallee - Parkplatz/Grünfläche ca. Höhe Hnr. 28-32
- Jechaburg - Parkplatz/Grünfläche Gabelung Oberstraße/Unterstraße
- Hammatalstraße - Glascontainerstandort

#### Fachgebiet Tiefbau & Grün

## Thema Kreisel am Franzberg

In der derzeitigen Diskussion um die Frage Schulwegsicherheit am Verkehrskreisel Franzberg gab es von verschiedenen Seiten Anregungen und Vorschläge zur Umgestaltung dieses Knotenpunktes. Auch der Bürgermeister nahm sich dieses Themas intensiv an.

Bei einem Vor-Ort-Termin am ersten Schultag nach den Herbstferien verschaffte sich Bürgermeister Steffen Grimm zusammen mit der Polizei und der unteren Verkehrsbehörde ein eigenes Bild zur Situation an dieser Stelle.

Aktuell wird das Thema auch im Stadtrat und in der Verwaltung erörtert, und es sind sowohl das Für und Wider sowie alle Eventualitäten abzuwägen.

Während des Termins am 15. Oktober, von 7.00 bis 7.45 Uhr, konnten durch die Anwesenden keine Auffälligkeiten oder Gefährdungen festgestellt werden. Alle Verkehrsteilnehmer und auch die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Weg zur Schule verhielten sich bei der Straßenquerung vorschriftsmäßig und vorbildlich.

Bürgermeister Grimm ließ sich von der unteren Verkehrsbehörde der Stadt Sondershausen die örtlichen und sachlichen Gegebenheiten erläutern und bekam vom Vertreter der Polizei weitere Hinweise zur gegenwärtigen Lage dort.

Nach wie vor schätzt die Polizei diesen Abschnitt nicht als überdurchschnittlichen Gefährdungsbereich ein.



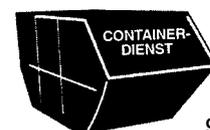
## Trauerhalle in Stockhausen renoviert

Während man sich bei der energetischen Sanierung der großen Trauerhalle auf dem Hauptfriedhof noch in der Planungsphase befindet, wurde bereits eine Alternative für die Zeit der Baumaßnahmen gefunden: die Bergmanns-Trauerhalle auf dem Friedhof in Stockhausen. Diese wurde schon im kleinen Rahmen überholt und renoviert. So sind unlängst Schäden an den Fenstern ausgebessert worden, und auch der Innenraum hat einen neuen Anstrich erhalten. Vor dem Baubeginn auf dem Hauptfriedhof ist noch geplant, die Trauerhalle in Stockhausen neu zu bestuhlen. Danach ist es möglich, auch dort große Trauerfeiern von 80 bis zu 90 Personen durchzuführen.

So soll auch die große Trauerhalle auf dem Hauptfriedhof neue Stühle erhalten, nachdem der Innenraum großzügig modernisiert wurde und ein zeitgemäßes Aussehen erhalten hat. Zu den größeren baulichen Maßnahmen an der Trauerhalle zählt die Installation einer Fußbodenheizung. Weiterhin sind der Einbau neuer Fenster sowie einer Lüftungsanlage und die Isolierung des Daches geplant.



**HELBE-DÜN ENTSORGUNGS - GmbH**  
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m<sup>3</sup>  
Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe  
Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,  
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

## Stellenausschreibungen



### Stellenausschreibung

Die Musik- und Bergstadt Sondershausen sucht zum **1. September 2019** eine/n Auszubildende/n zum/zur

**Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

**- dreijährige Ausbildung bzw. zweijährige Ausbildung -.**

Sie erlangen zum Abschluss des Schuljahres 2018/2019 einen Realschulabschluss bzw. das Abitur oder haben Sie einen entsprechenden Schulabschluss und Interesse an den Verwaltungsabläufen und Verwaltungstätigkeiten. Ihre Abschlussprüfung werden oder haben Sie mit mindestens einer Abschlussnote „gut“ bestanden, dann senden Sie bitte bei Interesse Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31. Januar 2019 an die

**Stadtverwaltung Sondershausen  
Fachgebiet Personal & Organisation  
Markt 7  
99706 Sondershausen**

Die Zusendung Ihrer Bewerbung per E-Mail an [personal@sondershausen.de](mailto:personal@sondershausen.de) ist ebenfalls möglich.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht oder nur bei Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags zurückgesandt werden. Wir bitten um Verständnis, dass entstehende Auslagen (z.B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) nicht erstattet werden.

**gez. Grimm**  
Bürgermeister

### Stellenausschreibung

Sondershausen liegt in landschaftlich reizvoller und geschichtsträchtiger Umgebung und hat eine lange und sehr reichhaltige Tradition als Musik-, Residenz-, Berg- und Garnisonsstadt. Über Jahrhunderte prägte das Geschlecht der Fürsten zu Schwarzburg-Sondershausen die Stadt. Als Zeugnis der Residenzgeschichte thront weithin sichtbar das Schloss über Sondershausen.

Mit dem „Loh-Orchester“, einem Sinfonieorchester, wurde auch die Musiktradition über Jahrhunderte bewahrt.

Die Stadt Sondershausen umfasst 11 Ortsteile und hat ca. 22.000 Einwohner. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d)**

#### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellte/n für Bäderbetriebe oder geprüfte/r Schwimmmeister/in inklusive aktueller Nachweise Erste Hilfe und Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Praktische Erfahrung im Bäderbetrieb
- Führerschein Klasse B
- Handwerkliche Fähigkeiten
- Selbständiges und flexibles Arbeiten auch am Samstag und Sonntag
- Bereitschaft zur Weiterbildung

#### Die Tätigkeit umfasst insbesondere:

- Schichtleitung gemäß Dienstplan
- Gewährleistung der Badebeckenaufsicht
- Durchführung der Schwimmlehrgänge
- Abnahme von Schwimmabzeichen
- Überwachung des Technikbereiches
- Pflege von Außenanlagen und kleineren Instandhaltungsmaßnahmen
- Kassieren der Eintrittsgelder
- Gewährleistung von Ordnung und Sauberkeit

Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 7 TVöD / Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (VKA).

Die Arbeitszeit beträgt wöchentlich 30 Stunden. Die Stelle ist unbefristet.

Die Stadt Sondershausen fördert in vielfältiger Hinsicht aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen daher Bewerbungen von Frauen und Männern ausdrücklich unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen nach § 2 Abs. 2 SGB IX und diesen gleichgestellten Personen (§ 2 Abs. 3 SGB IX) sind ausdrücklich erwünscht und werden bei sonst gleicher Eignung, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie Interesse an der beschriebenen Aufgabe haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis 30.11.2018 per Post an die

**Stadtverwaltung Sondershausen  
Fachgebiet Personal & Organisation  
Markt 7  
99706 Sondershausen**

Die Zusendung Ihrer Bewerbung per E-Mail an [personal@sondershausen.de](mailto:personal@sondershausen.de) ist ebenfalls möglich. Ihre Unterlagen werden im höchsten Maße vertraulich behandelt. Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht oder nur bei Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags zurückgesandt werden. Wir bitten um Verständnis, dass entstehende Auslagen (z.B. Reisekosten für die Teilnehmer am Vorstellungsgespräch) nicht erstattet werden.

**gez. Grimm**  
Bürgermeister

## Touristinformation Sondershausen



MUSIK- UND BERGSTADT  
SONDRSHAUSEN

### NEU im Sortiment:

Wir haben unser Lager wieder gefüllt mit tollen Produkten der „Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei“. Neben den „alten“ Bekannten wie Doppelkorn, Harzer Grün und dem Traditionskorn, haben wir jetzt Ingwerlikör und Dry Gin ganz neu im Sortiment. Perfekt für die Weihnachtszeit sind die Geschenkflaschen als Tannenbaum, Engel oder Weihnachtsstern.



Auch wieder im Angebot Obstler, Williams Christ sowie Fruchtsig und Balsam Essig in den Sorten Schwarze Johannisbeere und Apfel vom „Klostergut Mönchpfiffel“.



Diese und weitere regionale Produkte sowie Souvenirs und Bücher, die sich wunderbar unter dem Weihnachtsbaum machen, bekommen Sie bei uns in der Alten Wache. Gern stellen wir Ihnen auch unsere Produkte für unsere Kyffhäuser Kiste zusammen.

Aktuell arbeiten wir auch an unserem Jahreskalender für 2019.

Wir freuen uns, diesen Anfang November bei uns in der Touristinformation zum Verkauf anbieten zu können.

### Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten:

- The Aberlours – Irish Scottish Folk Night am 30.10.2018 ab 21.00 Uhr
- Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikerkorps Erfurt am 01.11.2018 um 19.00 Uhr Haus der Kunst
- 3. Sinfoniekonzert „Erinnern für die Zukunft“ am 09.11.2018 um 18.00 Uhr Haus der Kunst
- 2. Schlosskonzert am 18.11. & 09.12.18 um 11.00 Uhr im Blauen Saal
- After Work Lounge am 21.11.2018 ab 18.00 Uhr im Schloss SDH

- Weihnachtskonzert „Süßer die Glocken nie klingen“ am 08.12.2018 um 18.00 Uhr Haus der Kunst
- The Doors OF Perception am 01.12.2018 um 21.00 Uhr Keller-Achteckhaus Schloss Sondershausen
- Simon & Garfunkel Revival am 14.12.2018 um 20.00 Uhr im Stock'sen
- Weihnachten mit den Fellas am 16.12.2018 um 15.00 Uhr Cruciskirche Sondershausen
- Maxim Kowalew Don Kosaken am 18.12.2018 um 19.00 Uhr Bürgersaal Cruciskirche Sondershausen
- Simon & Garfunkel (Zusatzkonzert) am 16.12.2018 um 19.00 Uhr Erlebnisbergwerk
- Weihnachtskonzert mit ANNRED am 26.12.2018 um 20.00 Uhr im Stock'sen
- Beethovens Neunte Zum Jahreswechsel „Freude, Schöner Götterfunken“ am 28.12.2018 Haus der Kunst
- Zauber der Travestie am 29.03.2019 um 20.00 Uhr im Haus der Kunst

### Auch im November haben wir wieder interessante Stadtführungen für Sie:

Wandeln durch die Musikgeschichte: - Thematische Führung am **Sonntag, dem 04.11.2018, 14.00 Uhr**

Treffpunkt: Alte Wache am Markt

Sondershausen hat eine jahrhundertealte Musiktradition vorzuweisen. Überall im Stadtzentrum findet man Gebäude, die auf die reichhaltige Musikgeschichte hinweisen und teilweise noch heute als Spielstätten genutzt werden. Lassen Sie sich von unserem Stadtführer Dr. Steffen Seiferling an "musikalische" Orte führen, hören Sie die Geschichte und Geschichten zum Thema Musik und verstehen Sie, warum Sondershausen den Beinamen "Musikstadt" trägt. Unkostenbeitrag: 4,50 € p. P.

Sondershausen im Wandel der Jahrhunderte – Öffentliche Führung am **Sonntag, dem 18.11.2018, 14.00 Uhr**

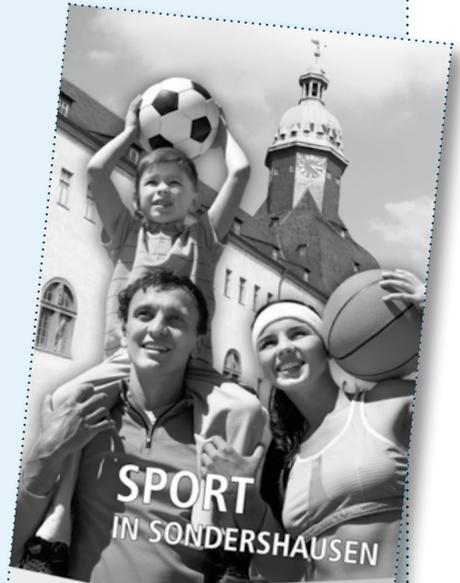
Treffpunkt: Alte Wache am Markt

Begleiten Sie unsere Gästeführerin Frau Wilzer zu den Orten der Entstehung und Entwicklung der Stadt Sondershausen aus dem Dunkel der Geschichte bis in die Neuzeit. Erleben Sie auf dem Sondershäuser Schloss, wie die Dynastie der Schwarzburger Grafen und Fürsten die Region fast 600 Jahre wirtschaftlich, politisch und kulturell prägte und eine bis heute bedeutende lebendige Musiktradition hinterließ. Begeben Sie sich mit akustischer Begleitung auf eine musikalische Zeitreise. Und erfahren Sie bei einem Abstecher in die Neuzeit, was Sondershausen heute zu bieten hat. Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Team der Touristinformation  
Sondershausen*

## Sport in Sondershausen

Ab Ende Oktober ist die neue Handreichung „Sport in Sondershausen“ bei der Stadtverwaltung Sondershausen erhältlich. Die Broschüre bietet, übersichtlich aufbereitet, das Breitensportangebot in der Musik- und Bergstadt, listet die Sondershäuser Sportvereine und deren Ansprechpartner auf und informiert über Sportstätten und Bäder.



MUSIK- UND BERGSTADT  
SONDRSHAUSEN

- Sportangebote
- Vereine
- Ansprechpartner
- Sportstätten



## PRAXIS für Hypnose

Heidrun Schlegel

**Raucherentwöhnung  
Gewichtsreduzierung  
Lampenfieber  
Superlearning  
Lernunterstützung  
Tiefenentspannung  
Wellnesshypnose  
Schlafverbesserung  
Motivation/Stärkung  
Selbstbewusstsein  
Rückführung**

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.  
Gern gebe ich Ihnen weitere  
detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50 • 99706 Sondershausen  
Telefon 03632 - 665249  
[www.hypnose-sondershausen.de](http://www.hypnose-sondershausen.de)

## Ehrenamt am Feiertag gewürdigt

Zahlreiche Gäste konnte der Sondershäuser Bürgermeister zur Feierstunde am Tag der deutschen Einheit im Sondershäuser Carl-Schroeder-Saal am 3. Oktober begrüßen. In seiner würdigen Festrede hob Steffen Grimm hervor, mit wie viel Energie und Anstrengungen der Weg zu 28 Jahren deutscher Einheit auch in Sondershausen beschritten wurde.



Dabei zeichnete er die positive Entwicklung der Stadt nach der Wende an vielen Beispielen nach, konstatierte aber auch den gesellschaftlichen Wandel und die Veränderungen in der Stadt bis heute.

2018 hat Sondershausen naturgemäß mit anderen Problemen zu kämpfen als noch vor zehn, zwanzig oder 25 Jahren. Dabei ließ das Stadtoberhaupt natürlich auch gegenwärtige Vorkommnisse in der Innenstadt anklagen, die in dieser Form nicht hinzunehmen sind.

Trotzdem bekräftigte Steffen Grimm das gute Miteinander der Sondershäuserinnen und Sondershäuser und appellierte an den Gemeinsinn der Bevölkerung, der diese Stadt bereits seit vielen Jahren und Jahrzehnten auszeichnet. Insgesamt kann Sondershausen, trotz einiger überwindbarer Schwierigkeiten, hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Im Rahmen des Festaktes zum Tag der deutschen Einheit wurden in diesem Jahr die Auszeichnungen für Menschen und Vereine vorgenommen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren.

Für ihr Engagement in der Jugendarbeit wurden Andrea und Sebastian Olsen mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Sondershausen ausgezeichnet.

Laudator Tobias Schneegans umriss das besondere Engagement der Olsens in seiner Ehrenrede und würdigte ihre ehrenamtlichen Leistungen. „Beide sind Mitglied im DRK Katastrophenschutz seit 2008/2009. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit leisten sie als Sanitäter bei Absicherungen, Übungen und in Einsätzen. Ganz besondere Motivation und Leidenschaft zeigten und zeigen sie beim Aufbau und in der Unterstützung der Jugendarbeit des DRK. Beispielsweise wirkte Andrea 2014 maßgeblich

beim Aufbau der DRK-Mimen-Gruppe mit. Im Jahre 2015 übernahmen die beiden die JRK Gruppe an der Grundschule Franzberg. Einmal die Woche, manchmal auch mehrmals kümmern sie sich dabei um die fundierte Erste-Hilfe-Ausbildung der Kinder.

Sie organisieren viele Highlights für den Nachwuchs, wie die Teilnahme an JRK Wettbewerben auf Kreis- oder Nachbarkreisebene. Natürlich sind sie mit vollem Einsatz beim gemeinsamen Ausbildungstag der Helferorganisationen mit von der Partie oder organisieren mit ihrer JRK Gruppe Franzberg den Bastelstand beim Weihnachtsmarkt an den Bebraer Teichen oder organisieren gemeinsame Wochenenden mit Grillen an den Teichen mit den Eltern und den Kindern. Andrea und Sebastian Olsen sind ein gesellschaftliches Vorbild. Sie nörgeln nicht, sie packen einfach an. Ohne Egoismus und Besserwisserie, einfach zum Wohle der Gemeinschaft.“



Gewürdigt für seine ehrenamtliche Arbeit und Leistung für die Gesellschaft wurde ebenfalls der Verein „Düne e.V.“, der seit vielen Jahren neben der Frauen- und Begegnungsstätte unzählige Veranstaltungen für alle Bevölkerungsgruppen, für groß und klein anbietet.

Die Frauen- und Familienbegegnungsstätte "Düne" e.V. besteht seit 22 Jahren. Angefangen hat der Verein mit der alternativen Kinderbetreuung, mit Themennachmittagen und geselligem Beisammensein. Familien in den unterschiedlichsten Konstellationen finden dort Gehör, Unterstützung und Austausch. Das Mehrgenerationenhaus besteht seit Dezember 2006 und hat es sich zur Aufgabe gemacht, generationenübergreifende Angebote sehr facettenreich vorzuhalten. Im November 2014 bezog der Verein ein neues Domizil im Bürgerzentrum der Stadt Sondershausen (Cruiskirche).

Hier wird ein offenes Haus mit Beratung, Bildung, Betreuung, Begegnung und Beschäftigung angeboten, das rege genutzt wird.

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche, Eltern, Frauen und Männer, ältere Menschen und Personen mit Migrationshintergrund.

Ältere Menschen können dort Beschäftigung finden, in Kontakt mit anderen kommen und an Kultur- und Freizeitveranstaltungen teilnehmen.

In ihrer Laudatio würdigte Dr. Christine Kietzer demzufolge auch die große Bandbreite der An-

gebote für jedermann und den überragenden Einsatz der Mitglieder zum Gemeinwohl.

Als Vertreter des Vereins nahmen die Vereinsvorsitzende Astrid Wellnowski und Bianca Fliß, die Leiterin Mehrgenerationenhaus, den Ehrenamtspreis der Stadt Sondershausen entgegen.



Als Schutzengel 2.0 bezeichnete Tobias Schneegans, der auch die Laudatio zum dritten Ehrenamtspreis hielt, Elfi Reichardt, die für ihre Arbeit beim Verband der Behinderten des Kyffhäuserkreises e.V. diese Auszeichnung erhielt.

Die Preisträgerin berät beim Verband der Behinderten des Kyffhäuserkreises e.V. als unabhängige Teilhabeberaterin Menschen mit Behinderungen, die von Behinderungen bedroht sind, als auch deren Angehörige. Es handelt sich dabei um ein Beratungsangebot, das man schon in Anspruch nehmen kann, bevor man Leistungen beantragt. Diese Beratung ist niederschwellig und erfolgt unabhängig von Leistungsträgern und Leistungserbringern. Sie findet ergänzend zu der Beratung der Rehabilitationsträger statt, die ihrerseits weiterhin Anlaufstellen zur Beratung vorhalten. Die Beratung hat ihren Sitz in den Räumen des Behindertenverbandes.

Unzählige Stunden verbrachte und verbringt sie in und um den Verein, um den Mitgliedern Freude zu bereiten. Sie ist die gute Seele im Haus. Kochen, Backen, Basteln, Dekorationen fertigen, Reinigen der Mitgliederräume, Versorgungsfahrten aller Art mit ihrem privaten PKW, Ausrichten von Feierlichkeiten im Vereinsleben und, und, und...

Permanent ist sie im Dienste der Vereinsmitglieder unterwegs, um diese nach Leibeskraften zu unterstützen. Sie wird als offen, freundlich und liebevoll beschrieben.

Sie betreut pflegebedürftige Personen in ihrer Nähe, von denen besonders eine mittlerweile 94jährige blinde Dame erwähnenswert ist, um die sich die Preisträgerin rührend und liebevoll kümmert. Sie ist, so formulierte es der Laudator, einfach ein moderner Schutzengel für hilfsbedürftige Menschen.



KULTURELLES LEBEN

VERANSTALTUNGSKALENDER  
DER STADT SONDERSHAUSEN

Oktober

- 24.10.2018 19:00 Uhr Dia-Ton-Show mit Thomas W. Mücke "Sommer auf der Krim"
- 26.10.2018 19:30 Uhr Sondershäuser Liszt-Konzert mit Mariam Batsashvili
- 27.10.2018 08:00 Uhr 21. Kristall-Lauf
- 30.10.2018 21:00 Uhr The Aberlours (Folk-Night)

November

- 01.11.2018 19:00 Uhr Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikkorps
- 02.11.2018 Kurs: Piccoloflöte? – Ja, bitte!
- 03.11.2018 19:30 Uhr Kammerkonzert der Max-Bruch-Gesellschaft „Träumereien“
- 04.11.2018 14:00 Uhr öffentliche Stadtführung: Musikgeschichte
- 05.11.2018 10:00 Uhr Trauercafé
- 05.11.2018 18:00 Uhr Mittendrin statt Außen vor – Probenbesuch
- 08.11.2018 14:00 Uhr Führung durch die Mikwe
- 09.11.2018 11:00 Uhr Reichspogromgedenken
- 10.11.2018 09:00 Uhr Kindertrödelmarkt
- 10.11.2018 14:00 Uhr Jüdische Nachbarn, Stolpersteine in der Innenstadt
- 10.11.2018 18:00 Uhr Gedenkkonzert zum 80. Jahrestag der Reichspogromnacht mit dem Loh-Orchester
- 11.11.2018 11:00 Uhr Noten mit Dip präsentiert: Lieddisch in den Winter
- 11.11.2018 11:11 Uhr Eröffnung der Karnevalssaison
- 11.11.2018 14:00 Uhr Steine, Namen, Lebenswege – Rundgang
- 13.11.2018 09:00 Uhr Zwerg Nase – Märchen
- 13.11.2018 11:00 Uhr Zwerg Nase – Märchen
- 13.11.2018 18:30 Uhr Vortrag: Die Einsamkeit Israels – Dr. Stephan Grigat
- 13.11.2018 18:30 Uhr aufgeSCHLOSSen: Zur Geschichte der Lutherakademie
- 14.11.2018 09:00 Uhr Zwerg Nase – Märchen
- 14.11.2018 11:00 Uhr Zwerg Nase – Märchen
- 16.11.2018 19:00 Uhr Juden in der islamischen Welt – Musik und Diskurs
- 16.11.2018 19:00 Uhr Konzert der Sondershäuser Madrigalisten
- 16.11.2018 19:30 Uhr Goethe-Gesellschaft
- 16.11.2018 20:00 Uhr Uschi Brüning & Engerling
- 18.11.2018 11:00 Uhr 2. Schlosskonzert
- 18.11.2018 14:00 Uhr Öffentliche Stadtführung
- 21.11.2018 19:00 Uhr DEFA-Filmabend: Die Beunruhigung

Carl-Schroeder-Saal

Riesensaal  
Erlebnisbergwerk  
Achteckhaus Keller

Haus der Kunst  
Landesmusikakademie  
Cruciskirche  
Marktplatz  
Cruciskirche  
Haus der Kunst  
Galerie am Schlossberg  
jüdischer Friedhof  
Galerie am Schlossberg  
Treffpunkt: Galerie  
Haus der Kunst

Marstall  
Marktplatz  
jüdischer Friedhof  
Haus der Kunst  
Haus der Kunst  
Cruciskirche  
Rosa Salon  
Haus der Kunst  
Haus der Kunst  
Riesensaal  
Kirche Großfurra  
Carl-Corbach-Klub  
Achteckhaus  
Blauer Saal  
Marktplatz  
Cruciskirche

Änderungen vorbehalten!



MUSIK- UND BERGSTADT  
SONDERSHAUSEN

ENGERLING + Uschi Brüning

Jazz-Club  
Sondershausen e.V.

Am 16.11.2018 präsentiert der Jazzclub Sondershausen e.V. ein weiteres Highlight im Rahmen der Jazzmeile Thüringen: ENGERLING + Uschi Brüning. Die 1947 in Leipzig geborene Jazz- und Soul-Sängerin USCHI BRÜNING besuchte ab 1969 die Musikschule Berlin-Friedrichshain (Spezialklasse Tanzmusik und Gesang). Neben ihrer Tätigkeit als Sängerin machte sie sich auch als Songschreiberin einen Namen. Schon vor und während ihres Studiums arbeitete sie als Gitarristin in verschiedenen Amateurbands und mit der Klaus Lenz Band zusammen. USCHI BRÜNINGs unverwechselbare und großartige Stimme brachte ihr in ihrer Karrie-

re weltweiten Ruhm ein, und ermöglichte der Künstlerin musikalische Zusammenarbeiten mit anderen Musikern auch über die Grenzen des Landes hinaus.

Die unkonventionelle Zusammenarbeit mit ENGERLING begann anlässlich des Jubiläumskonzertes der Band im Jahr 2000 und findet seit diesem Abend immer wieder Wege auf die Bühnen des Landes. Das Album "Live" von ihr und der Gruppe ENGERLING, das Anfang 2017 in den Handel kam, ist ein weiterer Beleg für erfolgreiche und musikalische Grenzen überschreitende Kollaborationen zwischen Solisten und Bands.

Freitag, 16.11.2018 / Einlass: 20 Uhr, Beginn 21 Uhr / Achteckhauskeller Sondershausen

VVK: Stadtinfo am Markt, Reisebüro Hoff (Kaufland), Ticketshop Thüringen, eventim



## Gerd Mackensen: Lichtbringer und Schattenfugen

**Aus der Rede zur Eröffnung der Ausstellung „Gerd Mackensen: Lichtbringer und Schattenfugen“ im Schlossmuseum Sondershausen am 8. September 2018 von Dr. Jens-Fietje Dwers, Jena**

[...]

„Mehr Licht!“ sollen Goethes letzte Worte gewesen sein. Oder hauchte er in Wahrheit:

„Mehr nicht ...“ ? Weil 82 Jahre Irren und Wirren genug sind für ein Erdenleben? „Der Tag ... ist wirklich so absurd und confus, daß

ich mich überzeuge, meine redlichen, lange verfolgten Bemühungen um dieses seltsame Gebräu würden schlecht belohnt und an den Strand getrieben, wie ein Wrack in Trümmern daliegen und von dem Düenschutt der Stunden zunächst überschüttet werden.“ So schrieb Goethe am 17. März 1832 an Humboldt, der ihn gebeten hatte, ihm den „Faust“ zu senden. „Verwirrende Lehre zu verwirrtem Handel waltet über die Welt“, heißt es in diesem, seinem letzten Brief.

Eine Flaschenpost, als deren Adressaten wir uns selbst begreifen. Verwirrende Lehre zu verwirrtem Handel – ist das nicht eine präzise Beschreibung unseres Weltzustands? Bei Mackensen hört sich das so an: „Stiefellecker gut behütet“, „Der Naive vorneweg“ oder „Versumpftes Gequatsche“ – Titel seiner Arbeiten auf Papier, die in dieser Ausstellung zu sehen sind. Daneben finden Sie Plastiken, wunderbar filigrane Gebilde aus Draht und Pappmaché, zum Thema „Visionär: If I had a hammer“, „Disput – Disput, er redet sich in Glut“ oder schlicht nur „Faxen dicke“.

Sie ahnen: der Künstler ist sich treu geblieben, er sieht, wie Goethe einst, das „durchaus Scheißige“ dieser Welt, die Maulaufreißer und Beserwesser all überall, die sich in ihrer Dürtigkeit aufspreizen – wie seine Drahtfigürchen, die uns sagen wollen, wo es lang geht und die Karre nur immer tiefer in den Dreck steuern, oder vielmehr: grade nicht steuern, weil sie dazu gar nicht in der Lage sind, weil der Karren von ganz alleine rollt, immer schneller, auf der abschüssigen Bahn.

[...]

Was er zu sagen und zu geben hat, das zeigt der Maler auf seinem ureigensten Gebiet: in der Malerei. Die 20 Leinwände, die Sie hier, in dieser Ausstellung, zum ersten Mal sehen können, sind eine Offenbarung: sie offenbaren, dass dieser Maler sich nie mit dem Erreichten begnügt, dass er sich stets und ständig wandelt. Wolfgang Pientka, der mit dem Förderverein des Kunsthauses MEYENBURG die Arbeiten seines Freundes seit langem begleitet, vergleicht ihn mit einem Chamäleon.

Verzeihen Sie mir bitte, wenn ich Ihnen in diesem Punkt widerspreche: ein Chamäleon verändert seine Farbe, um sich der äußeren Umwelt anzupassen. Gerd Mackensen aber nimmt darauf, auf das Publikum und die wechselnden Moden des Kunstmarktes, keine Rücksicht. Der Wandel seiner Ausdrucksformen kommt von innen, die stets neuen Wege, die er erprobt, führen ihn auch nicht raus in die vermeintlich große Welt. Er braucht keine Reisen nach New York, Paris oder Singapur, um Größe, Weite, Vielfalt in seiner Kunst einzufangen. Ihm genügt die nächste Nähe: „Bebra“, „Weißensee“, „Bode“ lauten Titel seiner Landschaftsbilder, die zum Teil auf kleinstem Format, auf einer Fläche von 30 mal 30 cm, eine ganze Welt erfassen.

[...]

Vielleicht sind das die „Taten und Leiden des Lichts“, als die Goethe die Farben begriff. Vielleicht ist es aber auch das Erbe der Dresdner Malerschule, an der Gerd Mackensen von 1970 bis 1975 sein Handwerk gelernt und die ihn wohl tiefer als andere geprägt hat. Wie auch immer. Wenn diese Farbleiber plötzlich zu schweben beginnen, dann hat das auch etwas mit den Schattenfugen zu tun, die sie umgeben: so nennt man die Rahmung, die noch die Ränder der Leinwand sehen lässt und mit leicht erhöhter, einen Schatten werfenden Kante endet.

Wie im wirklichen Leben: was vom Schatten gerahmt ist, leuchtet und bekommt jene Leichtigkeit, die schweben macht. Das zu schaffen, ist die



vornehmste Aufgabe der Kunst, ist als Lebenskunst unser aller Aufgabe. Wie Hermann Hesse sie vor 100 Jahren in „Zarathustras Wiederkehr“ umschrieb: Ihr seid nicht da, um die Welt zu ändern, ihr seid da, um sie reicher zu machen - um einen Ton, einen Klang, eine Farbe reicher. In dem Sinne: Lassen Sie sich durch die Ausstellung bereichern.

### Wirklichkeit und Kunst



Alle Interessierten an der bildnerischen Kunst von Gerd Mackensen sind weiterhin zum Besuch der großen Kunstaussstellung in die „Galerie am Schloss“ eingeladen. Sie schließt am 25. November.

Heute soll auf seine Ausführung der Kirche von Sondershausen-Bebra aufmerksam gemacht werden. In der Serie „Türme“ ist Mackensens Sicht in anziehender Weise zu erleben.

Andere Bilder strahlen jedoch auch magische Anziehung aus.

H. K.



**GERD MACKENSEN**

**LICHTBRINGER  
UND  
SCHATTENFUGEN**

**08. September - 25. November 2018**

**SCHLOSSMUSEUM SONDRERSHAUSEN**

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Schlossmuseum Sondershausen | Musik- und Bergstadt Sondershausen | Art regio

### Neuer Vortragstermin im November

Um eine Terminüberschneidung mit einem Vortrag am 13.11.2018 in der Crucis-Kirche zu vermeiden, wird der Vortrag in der Reihe „AufgeSCHLOSSen“ eine Woche vorgezogen und findet bereits am **6. November, 18.30 Uhr**, im Rosa Salon von Schloss Sondershausen statt. Herr Dr. Hans Mikosch, Probst i.R., wird zur Geschichte der 1932 in Sondershausen gegründeten und bis heute arbeitenden Lutherakademie referieren.



## Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

### „Das Freundschaftsband“

Mit der Geschichte „Das Freundschaftsband“ gastierte das „Kindermusiktheater Ellen Heimrath“ Anfang Oktober in der Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen.

„Kinder miteinander – in Europa und der Welt“ lautete die Überschrift dieses Gastspiels des Kindermusiktheaters aus Großpöna in Sachsen.

Alle Stücke, die für Kinder der 1. - 4. Klasse geeignet sind, entführen das Publikum durch die eingängigen Lieder, die spannenden Storys, die Einbeziehung der Kinder, die wunderschönen Kostüme und Dekorationen in eine märchenhafte und doch realistische Welt.

Nach dem Motto "Mitgemacht - Mitgedacht!" beinhalten die Theaterstücke immer viel Spaß, Musik und Spannung, aber auch jede Menge "fürs Köpfchen". Dabei wurden die Kinder auch in Sondershausen während des gesamten Stückes aktiv mit einbezogen und waren gespannt und interessiert bei der Sache als ein außerirdisches Raumschiff auf der Erde gelandet war.

Sofort wittert Reporter Pfiffig die Story seines Lebens und eilt zum Landeort des Raumschiffes. Aber anstatt gefährlicher feindlicher Aliens lernt er die Außerirdische Galaxia kennen. Und Galaxia ist verzweifelt. Auf ihrem Planeten gibt es nur Zank und Streit und deshalb sucht Galaxia nach einem Planeten auf dem

Hass und Streit besiegen kann. Ob die Erde dieser Planet ist?

Auf der Suche nach diesem Freundschaftsband begegnen Galaxia und dem Reporter Pfiffig gute und böse Menschen, sie erleben Freundschaft und Gemeinheit, Hilfsbereitschaft und Lügen.

Langsam kommt Galaxia die Erkenntnis, dass es wohl im ganzen Universum keinen Planeten gibt, auf dem nur Harmonie und Frieden herrschen. Wichtig ist nur, wie man mit Konflikten umgeht. Und Reporter Pfiffig und Galaxia erkennen, dass das stärkste Freundschaftsband nicht aus Samt, Seide oder Stahl besteht, sondern aus der Akzeptanz und dem Verständnis für andere Menschen, dass das stärkste Freundschaftsband das Band zwischen den Herzen ist.

Viele Kinder, unter anderem der Franzberg- und der Käthe-Kollwitz-Schule, waren anwesend und erlebten einen mitreißenden Start in ihre Ferien.



Freundschaft und Verständnis herrschen und wo es nach einer alten Legende ein Band der Freundschaft geben soll, mit dem man Zank,

### Sondershäuser Verband veranstaltet Konzert

Am **18. November 2018** veranstaltet der Sondershäuser Verband im Achteckhaus ein Konzert. Beginn ist um 11.00 Uhr, und es wird ca. 45- 60 Minuten dauern.

Jeder ist sehr herzlich zu dem Konzert eingeladen, und der Eintritt ist frei.

Es singen und spielen Mitglieder und Freunde des Sondershäuser Verbands akademisch musikalischer Verbindungen.

#### Das Konzertprogramm:

##### Orchester

Respighi: La boutique fantastique (Danse Cosaque, Tarentella, Mazurka)

Rossini: Der Barbier von Sevilla (Ouvertüre)

##### Chor und Orchester

F. Schubert : Messe in G-Dur D 167 (Kyrie, Gloria, Credo)

##### Chor

Auf de Schäßische Eisebahne

Dat du min Leevsten büst

Kuckuck ruft's aus dem Wald

Als wir jüngst in Regensburg waren

### „Ein Sommer auf der Krim“ 24.10.2018 - 19.00 Uhr - Carl-Schroeder-Saal

#### Und wieder eine exklusive Multivisions-show von Nina und Thomas W. Mücke.

Frei nach meinem Motto, lieber einmal selbst erlebt, als hundertmal gehört, begab ich mich wieder wie stets mit Wohnmobil und Familie auf eine große Entdeckungsfahrt, diesmal auf die Krim.

Eine Insel, von der man glaubt, dass sie infolge der Sanktionen stark gebeutelt sein dürfte – doch von all' dem spürt der Tourist nichts. Das Angebot ist in jeder Beziehung sehr üppig – also von kulinarischen Verführungen bis zu exzellenten Ferienattraktionen wird man hier reichlich verwöhnt. Und umspült vom Asowschen - und Schwarzen Meer gibt es genug Gelegenheiten, die Hitze, die man besonders in der großen Steppe arg zu spüren bekommt, zu ertragen. Besonders beeindruckend die Städte an der Südküste wie etwa Sewastopol mit einer faszinierenden Architektur und herrlichen Parkanlagen oder etwa Jalta, wo schon die Zaren kurten.

Alles eingebettet in einer jahrtausendealten Geschichte und den Spuren unzähliger Völkerschaften.

Dargeboten in gigantischer Bildqualität im analogen 6 x 6 Format. Und der studierte Opernsänger wird dazu auch wieder singen.

Karten zum Preis von 8,- € gibt es in der Touristinformation Sondershausen



**La vita sun** Eröffnungsangebot  
17.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)  
La vita - Mitglieder ab 9.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE  
**SCHACHT 5**  
www.schacht5.de

## Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen



### GLOCKEN- PROJEKT ST. TRINITATIS SONDERSHAUSEN



In den vergangenen Wochen haben wiederum eine große Anzahl an Spendern einen Beitrag zum Anwachsen des Spendenkontos für unser Vorhaben des Neugusses von zwei Bronzeglocken für die Stadtkirche St. Trinitatis Sondershausen geleistet. Auch wenn bisher bereits ein sehenswerter Geldbetrag eingegangen ist, liegt das Endziel noch sehr weit entfernt. Wir bitten deshalb alle Bürger Sondershausens weiter um eine Spende. Auch kleinste Beiträge sind höchst willkommen.

Gern entgegen genommen werden Ihre Gaben von Herrn Helmut Köhler (Carl-Corbach-Klub) und im Gemeindebüro in der Gottesackergasse bei Frau Mennekamp.

Sie können auch auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen. Bei Angabe der Adresse erhalten sie, wie bei der Barübergabe, selbstverständlich eine steuerbegünstigende Spendenquittung.

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sondershausen*

*Evangelische Bank*

*IBAN: DE 39 5206 0410 0108 013071*

*BIC: GENODEF 1EK1*

*Verwendungszweck und die Kirchengemeinde:*

*RT 2086 / Spende Glockenprojekt*

*St. Trinitatis Sondershausen*



Evang.-Luth. Trinitatiskirche  
SONDERSHAUSEN

### Kirchführer für Spende

Von dem von Dr. Hendrik Bärnighausen vor einiger Zeit verfassten Kirchenführer durch die zentrale stadtbildprägende Kirche St. Trinitatis konnten noch einige Exemplare beschafft werden und werden gegen eine Spende u. a. in der Kirche abgegeben.

Die Kirche wurde nach der Reformation in der Epoche des Barock als evangelische Kirche anstelle der früheren unter dem Patronat von St. Andreas stehenden viel kleineren Vorgängerkirche ab 1608 erbaut. Ihre Weihe fand am 11. Juni 1620 statt. Ein Jahr später erlitt die Kirche beim fürchterlichen Stadtbrand große Schäden. Auch infolge der Nöte während des Dreißigjährigen Krieges dauerte deren Behebung bis 1631. Die älteste der heute vorhandenen Glocken stammt aus dem Jahre 1623 und wurde in Sondershausen von Meister Caspar Bewer gegossen.

**H. K.**

### Rotary-Club auf der Höhe

Großes Interesse am Fortschritt des „Glockenprojektes St. Trinitatis Sondershausen“ verbindet auch der Rotary Club Sondershausen mit diesem Vorhaben, das ja Bedeutung für und Ausstrahlung auf die gesamte Musikstadt besitzt.

Es drückt sich im Erlangen von aktuellen Informationen zum Stand und der Entwicklung der Bemühungen zum Neuguss von zwei Bronzeglocken für die Stadt- und Hauptkirche der ehemaligen Residenzstadt und der mehrfachen Übergabe von Spenden des Clubs und einzelner seiner Mitglieder aus.

Ein vorläufiger Höhepunkt war am 28. August der Besuch der Kirche und die Besteigung des Turms. Vorbei an der Glockenstube, die aufnahmebereit für die neuen Glocken ist, bot der Blick von der oberen äußeren Plattform auf die Stadt und ihre Umgebung ein unvergessliches Erlebnis.

Die Fotos belegen dies wohl eindrücklich.

**H. K.**



### Spenden-Übergabe in luftiger Höhe



#### Spender-Porträt

#### Stadtwerke Sondershausen GmbH

Am 5. Oktober wurde mit einer Zuwendung der Stadtwerke Sondershausen das Sonderkonto des „Glockenprojektes St. Trinitatis Sondershausen“ um einen weiteren beträchtlichen Betrag bereichert.



Die Übergabe erfolgte im Beisein von Pressevertretern durch den Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH Herrn Hans-Christoph Schmidt an den Gemeinderatsvorsitzenden von St. Trinitatis Herrn Joachim Kreyer und Herrn Pfarrer Weber in luftiger Höhe in der Glockenstube des Kirchturms. Herrliches sonniges Herbstwetter erlaubte den weiteren Aufstieg eine Ebene höher, den Standort der ehemaligen mechanischen Turmuhr und den Austritt auf die umlaufende Balustrade. Der Blick auf die Stadtwerke und auf das Stadtzentrum als eines der hauptsächlichen Versorgungsgebiete verdeutlichte sehr gut die Verantwortlichkeit der Stadtwerke für die Stadt und ihre Bevölkerung. Dies findet Ausdruck in der Sicherung einer hohen Wirtschaftlichkeit und erlaubt auch finanzielle Beteiligung an speziellen Vorhaben. Geschäftsführer Schmidt und seine Kollegin Mergl zeigten die Selbstverständlichkeit dieser Unternehmensstrategie. Dafür gebührt den Stadtwerken und ihren ca. 60 Beschäftigten unser Dank.

#### Schauen wir weiter in die Tätigkeit und die Geschichte der Sondershäuser Stadtwerke.

Die Formung kommunaler Siedlungen und das Anwachsen ihrer Bevölkerung erforderten seit dem 16. Jh. die Zentralisierung von Versorgungsleistungen für ihre Bürger von den Kommunen. Als historisch älteste Aufgabe stand

die Heranführung von Trinkwasser aus Quellen außerhalb der Stadt durch den Bau von Rohrleitungen. Zu Beginn wurden hölzerne Röhren verwendet, die später durch eiserne Gussrohre ersetzt wurden. Sie ersetzten die individuellen Brunnen, wurden durch Hochbehälter als Zwischenbehälter ergänzt. Der Betrieb erforderte eigenes Personal. Zur Abführung der anfallenden Abwässer und sonstiger Abprodukte der Zivilisation bedienten sich die Siedlungen natürlicher Gewässer und Gräben. In Sondershausen waren dies vor allem die Bebra und auch die Wipper. Später kamen Kläranlagen hinzu, die das in die Vorfluter zurückzuleitende Brauchwasser zu reinigen hatten.

Die Energieversorgung der Stadt erfolgte mit Stadtgas aus dem 1857 in Betrieb genommenen städtischen Gaswerk. Das Gas wurde in Haushalte und Betriebe geleitet. Es diente in den Straßenlaternen der kommunalen Stadtbeleuchtung. In der Mitte des 20. Jh. erfolgte die Umstellung von Stadtgas auf Ferngas, 1992 dann auf Erdgas.

Im Jahre 1896 begann mit der Stromerzeugung in der Lohmühle das Zeitalter der Elektrizität in Sondershausen. Zunächst mit Wasserkraft, dann mit ölangetriebenen Motoren als Energieträger. Heute kommt der elektrische Strom aus Verbundnetzen und Wärmekopplungsanlagen sowie aus Photovoltaikanlagen.

Die Fernwärmeversorgung begann in Sondershausen im Jahre 1975.

Erste „Städtische Werke“ unter diesem Namen wurden 1902 gegründet. Die Stadtwerke befanden sich in der Unterstadt, vor dem Jechator. Heute befindet sich dort der Technische Bereich. Das denkmalgeschützte Gebäude des ehemaligen E-Werkes ist als solches sehr gut zu erkennen.

Nach verschiedenen zwischenzeitlichen Produktionsstrukturen – von 1926 bis zum 2. Weltkrieg unterhielten die Sondershäuser Stadtwerke auch einen Kraftwagenbetrieb mit Omnibussen – wurden unter den neuen wirtschaftlichen Bedingungen nach der politischen Wende 1992 die Stadtwerke Sondershausen GmbH neu gegründet. Ihr Signet zeigt in großer Deutlichkeit die gegenwärtigen Geschäftsfelder. Das Versorgungsgebiet der Stadtwerke Sondershausen hat sich mit der Entwicklung der Stadt in bedeutendem Umfang auf die umliegenden früher selbständigen Gemeinden erweitert.

Im vergangenen Jahr 2017 konnten die Stadtwerke Sondershausen das Vierteljahrhundert-Jubiläum feiern. Sie taten dies mit der Bevölkerung und den vielen unterstützten gemeinnützigen Vereinen. Seit über 25 Jahren sind sie als lokales Energieversorgungsunternehmen in Sondershausen und Umgebung aktiv. Der Geschäftsführer Schmidt sagt: „Mit ihren Leistungen aber auch ihrem Engagement hier direkt vor Ort möchte das Unternehmen auch zukünftig dazu beitragen, dass Bereiche wie Sport, Kultur und soziales Miteinander über Spenden und Sponsoring gefördert werden.“

H. K.

## Hochkarätige Pianistin zu Gast Im Riesensaal Mariam Batsashvili am Liszt-Flügel

Einen außergewöhnlichen Musikgenuss verspricht das nächste Sondershäuser Liszt-Konzert, das die Stadtverwaltung am **26. Oktober, um 19.30 Uhr** im Riesensaal von Schloss Sondershausen veran-

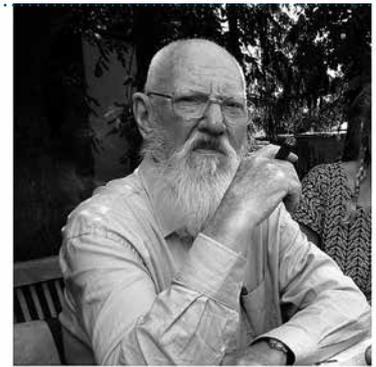


staltet. Die georgische Pianistin Mariam Batsashvili, bereits 2011 an gleicher Stelle als 1. Preisträgerin beim Franz-Liszt-Wettbewerb für junge Pianisten zu Gast, kommt wieder nach Sondershausen mit einem Rezital am Sondershäuser Liszt-Flügel.

Inzwischen hat sich die 25-Jährige zu einer international herausragenden Pianistin entwickelt, die bereits in fast allen großen Konzertsälen der Welt und mit zahlreichen berühmten Orchestern und Dirigenten musiziert hat. In rund 30 Ländern gab sie bereits Soloabende, 2017 auch in der Elbphilharmonie in der Reihe „Rising Stars“. Zurzeit ist sie dabei, mit einer namhaften Plattenfirma eine CD zu produzieren. Deshalb hat sie ihr Programm für Sondershausen den aktuellen Gegebenheiten gegenüber den bisherigen Ankündigungen angepasst. Es erklingen nunmehr im ersten Teil „6 polnische Lieder“ op. 74 von Frédéric Chopin im Arrangement von Franz Liszt, Joseph Haydns Klaviersonate D-Dur op. 30 Nr. 3 sowie alle 6 Consolations von Franz Liszt. Der 2. Teil gehört ganz Ludwig van Beethoven mit der Klaviersonate Nr. 29 B-Dur op. 106, der sogenannten „Hammerklaviersonate“. Karten für diesen Klavierabend gibt es in der Touristinformation, Tel. 03632 788111, sowie am Konzertabend an der Abendkasse.

K.B.

Foto: Attila Kleb



RONALD PARIS

im  
CARL-CORBACH-KLUB  
Sondershausen

Ausstellung

COLLAGEN

9. September - 28. Oktober 2018

Besichtigung während Veranstaltungen  
und nach Terminvereinbarung  
auch unter Tel.: 01520/2930334

## Tenortrio im Advent

Am Sonntag, dem **3. Advent (16. Dezember), um 15.00 Uhr** gastiert das Tenortrio FEL-LAS erneut in der Sondershäuser Cruciskirche. Mit Weihnachtsliedern und anderen besinnlichen Songs wollen die drei Sänger Marvin Scott,



David Stanley Johnson und David Roßteutscher mit ihrem Konzert auf das bevorstehende Fest einstimmen. Im Rahmen einer kleinen Tournee im Advent präsentieren die beiden amerikanischen Musiker mit ihrem deutschen „fella“ ihr neues Album „Weihnachten mit den Fellas“, auf dem von „Merry Christmas“ bis „Feliz navidad“ international bekannte Gesangsstücke zum Weihnachtsfest vertreten sind. Tickets gibt es in der Stadtinformation Sondershausen sowie unter 0152-54112383 bzw. symphony-events@t-online.de.

Auch in der Nordhäuser Cyriaci-Kapelle tritt das Tenortrio am Sonntag, dem 9. Dezember, um 16 Uhr und am Samstag, dem 15. Dezember, um 19 Uhr auf. Für diese Termine sowie für den exklusiven weihnachtlichen „Dinnerabend der Sinne“ am Sonntag, dem 2. Dezember, um 17 Uhr auf der Burgruine Hohnstein in Neustadt sind die Eintrittskarten online unter den oben genannten Kontakten erhältlich.

**SCHACHT 5**  
BOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

[www.schacht5.de](http://www.schacht5.de)

## Aus der Goethe-Gesellschaft



### Goethe und die Jahreszeiten

Goethe hat zeitlebens den Wechsel der Jahreszeiten aufmerksam verfolgt und daraus Zuversicht und Hoffnung geschöpft. Er war ein aufmerksamer Beobachter der Jahreszeiten. Das Aufatmen der Natur, den Genuss der Frühlingsluft, die Rückkehr der Farben und des Lichts hat er intensiv erlebt und beschrieben. Bis ins hohe Alter bedichtet Goethe den Sommer als die „gute Jahreszeit“ mit der „herrlichen Sonne“, und er feiert das Licht der langen Tage und die Fülle der Natur. Der Herbst ist für Goethe die Jahreszeit der

Reisen, manchmal des Schreibens, oft des Weines, aber auch der reifenden Natur, die er in seiner Jugend, in Weimar, in Italien oder auf seinen anderen Reisen jeweils anders erlebt hat.

Als leidenschaftlicher Eisläufer konnte der Dichter auch dem Winter viel abgewinnen. In seinem Werk zeigt er immer wieder die faszinierenden Seiten der kalten Monate. Der Vortrag basiert auf den von Mathias Mayer und Gisela Barth im Inselverlag herausgegebenen Taschenbüchern, in denen die

Autoren eine Vielzahl von Texten, Briefen und Gedichten sowie Ausschnitte aus den autobiografischen und dramatischen Werken Goethes zur jeweiligen Jahreszeit zusammengestellt haben. An zahlreichen ausgewählten Beispielen möchte Frau Dr. Barbara Heuchel als Vortragende zeigen, dass es Spaß macht, Goethes Blick auf den Jahreslauf zu folgen. Zu der am 16. November 2018, um 19.30 Uhr im Carl-Corbach-Club stattfindenden Veranstaltung sind alle Goethe-Freunde und Interessenten recht herzlich eingeladen.

### „Meine Reise nach Maghrebien“ startete im Thüringer Landesmuseum Heidecksburg – Ausstellungseröffnung bei vollem Haus

**Saalfeld.** Seit den 1990er Jahren profiliert sich das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg als ein Ort zeitgenössischer Kunst aus Thüringen. Jetzt hat das Werk eines weiteren Thüringer Künstlers hier ein neues Zuhause gefunden: Das Werk von Günther Jahn (1933 – 2011).

Seit 2016 gibt es eine Kooperation der Günther-Jahn-Stiftung mit dem Museum. Gudrun Jahn, die Ehefrau des Sondershäuser Künstlers und seine Tochter Katharina, zugleich Vorsitzende und Motor der Günther Jahn Stiftung, zeigten sich am Freitag zur Ausstellungseröffnung glücklich, dass diese Verbindung zustande kam. „Es ist schön, wie hier alle zusammen gearbeitet haben“, sagt sie, die im Hauptberuf beim Filmorchester Babelsberg spielt. Mit der Ausstellung „Meine Reise nach Maghrebien“ im Gewölbekeller des Museums und der Vorstellung des umfassenden Begleitbandes

als Werkschau zeigt das nun erste Früchte. Die Plätze in der Porzellangalerie reichten am Freitagabend nicht aus, als Direktor Dr. Lutz Unbehaun und Kustodin Sabrina Lüderitz mit kurzweiligen Einführungen die Werkschau mit 75 Bildern des Künstlers eröffneten. Zugleich durfte sich das Museum über ein besonderes Geschenk freuen: Gudrun und Katharina Jahn übergaben die Grafik-Sammlung des Künstlers aus dem Privatbesitz von Gudrun Jahn als Schenkung an das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg.

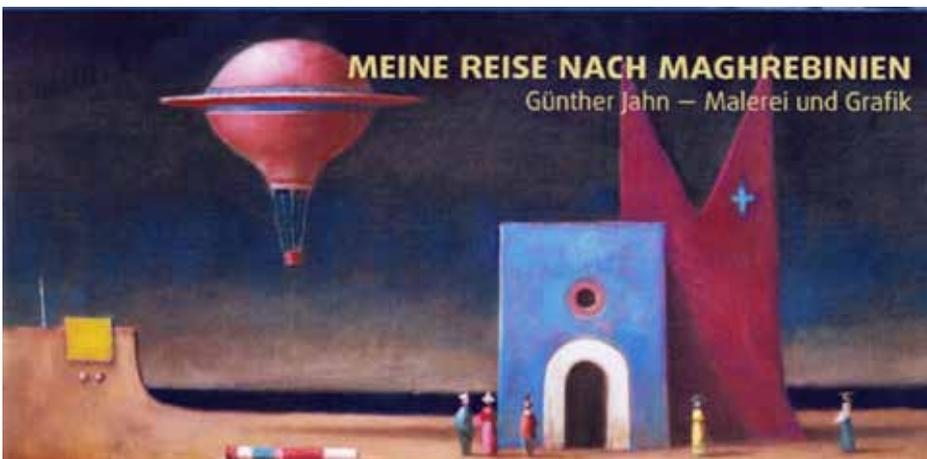
Künstlerisch hochkarätig begleitet wurde die Ausstellungseröffnung von Magdalena Bätz, Soloflötestin an der Philharmonie Hamburg, zusammen mit Kathrin Bätz-Lösch und Daniel Bätz – beide Mitglieder der Dresdner Philharmonie. Eine Reise in ein Land der Fantasie, nach Maghrebien, ist die Ausstellung geworden.



Die Arbeiten des Künstlers besitzen viel Strahlkraft, oft sind sie humorvoll und witzig – und bilden damit einen Kontrast zum Selbstbildnis des Künstlers, das ebenfalls in der Ausstellung hängt. Darauf wirkt er überaus ernst und streng, ganz im Gegensatz zum Foto im Eingangsbereich, das einen lebenslustigen und lebensbejahenden Menschen zeigt.

Zur Ausstellungseröffnung waren nicht nur zahlreiche Familienmitglieder nach Rudolstadt gekommen, sondern auch viele weitere Freunde des Künstlers, wie die Freundin der Familie Dr. Gisela Mössler, die extra aus Hamm angereist war und in DDR-Zeiten Kontakt zum Künstler und seiner Familie bekommen hatte. Die Ausstellung ist bis zum 6. Januar 2019 zu sehen.

**Martin Modes**



Bestattungsinstitut  
**C. Bodemann**

Inhaber René Bodemann

• Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten  
inkl. digitaler Nachlassdienst • Hausbesuche auf Wunsch •  
Alternative Beisetzungsformen • Vorsorge auch zu Lebzeiten

Seit über 20 Jahren Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner  
für kompetente und seriöse Begleitung im Trauerfall.

Tag & Nacht erreichbar  
[www.bestattungsinstitut-bodemann.de](http://www.bestattungsinstitut-bodemann.de)

Brückental 9 | 99706 Sondershausen  
Tel. 03632 700502  
R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen  
Tel. 034671 546471  
Markt 39 | 99718 Greußen  
Tel. 03636 7929777

**SONDRSHÄUSER » IM HERZEN MUSIK «**



**Landesmusikakademie Sondershausen**

**„Träumereien“ – Kammerkonzert der Max-Bruch-Gesellschaft Sondershausen e.V.  
Samstag, 03.11.2018 | 19:30 Uhr | Cru-ciskirche**

Musiker:  
Matthias Weicker | Violoncello  
Stefan Blum und Martina Zimmermann | Kon-trabass  
Costel Bejan | Horn  
Jens Nissen | Posaune  
Stefan Landes | Schlagzeug  
Ronald Uhlig | Klavier  
Programm:  
Max Bruch: Vier Stücke für Violoncello und Kla-vier op. 70  
Gustav Láska: Fantasie op. 4 für Kontrabass und Klavier  
Anna Korsun: „Dream of a Whale“  
Edward Elgar: Duo für Kontrabass und Posaune  
Franz Strauss: Nocturno op. 7 für Horn und Klavier  
Antonin Dvořák: Romantische Stücke für Violi-ne und Klavier op. 75 – Nr. 1 Allegro moderato  
Max Bruch: Kol Nidrei op. 47. Adagio nach he-bräischen Melodien für Violoncello und Klavier  
Eintritt: 7 €, ermäßigt 5 €

**Konzert des Landesblasorchesters Thü-ringen und des Landesjugendblasor-chesters Thüringen**

**Sonntag, 04.11.2018 | 14:30 Uhr | Marstall**  
Erstmalig treten beide Landesorchester des Thüringer Blasmusikverbandes in einem ge-meinsamen Konzert auf. Das Landesblasor-chester und das Landesjugendblasorchester la-den herzlich zu diesem Event ins Achteckhaus der Landesmusikakademie ein.

**Konzertreihe | Noten mit Dip präsentiert  
Lieddich in den Winter  
Sonntag, 11.11.2018 | 11:00 Uhr | Marstall**



Musikerinnen:  
Noga-Sarai Bruckstein | Violine  
Shulamit Lubowska | Gesang  
Unter dem Titel „Lieddich in den Winter“ prä-sentieren Shulamit Lubowska und Noga-Sarai Bruckstein ein vokales und instrumentales Pro-gramm jüdischer liturgischer Musik. Die jüdi-sche Liturgie weist eine lange Tradition auf, die von Generation zu Generation weitergegeben wurde. Das Duo widmet sich der Aufgabe, die-se Tradition am Leben zu erhalten und persön-lich zu Gehör zu bringen.  
Shulamit Lubowska, klassische Sängerin, Ak-kordeonistin und Gitarristin, und Noga-Sarai Bruckstein, Geigerin und Sängerin, präsen-tieren Werke verschiedener liturgischer Tra-ditionen aus Synagogen der Diaspora, deren variierende Stile jeweils lokale musikalische Traditionen aufgreifen. Beide Musikerinnen sind derzeit Studentinnen der Kantorenausbil-dung am Abraham Geiger Kolleg in Berlin  
Eintritt: 22 € | Kinder bis 14 Jahre 20 € | Kin-der bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet. Konzert-karte ohne Buffet 7 €  
Reservierung bis 09.11.18

**Konzert des Sondershäuser Verbands  
Sonntag, 18.11.2018 | 11:00 Uhr | Marstall**

Der Sondershäuser Verband Akademisch-Mu-sikalischer Verbindungen ist ein Dachverband musischer Studentenverbindungen in Deutsch-land und Österreich, die gemeinsam singen, musizieren und Theater spielen. Ihm gehören derzeit 24 farbenführende Verbindungen an, die überwiegend zugleich Männer und Fra-uen aufnehmen. Zum Abschluss ihres Musik-wochenendes präsentieren die Studierenden einen Auszug aus ihrem aktuellen Programm.

**Kurs | C 1-Ausbildung für Chor- und En-sembleleiter | Modul II  
Freitag, 09.11. - Sonntag, 11.11.2018**



Die C-Ausbildung für die Leitung von Chören und Instrumentalensembles ist ein anerkannter, zertifizierter, nebenberuflicher Lehrgang mit qualifizierten Dozenten, der die Teilnehmer am Ende zu einer eigenverantwortlichen Lei-tung von Chören und Instrumentalensembles befähigt. Der Lehrgang findet in zwei Phasen mit mehreren Modulen in einem Zeitraum von eineinhalb Jahren an insgesamt neun Wochen-

enden statt und endet mit einer Prüfung. Es ist auch möglich, einzelne Module als Fortbildung zu besuchen.

Weitere Termine: 18.01. - 20.01.2019 (Modul III), 15.03. - 17.03.2019 (Modul IV)  
Kursgebühren: 50 € (für ein Modul); zzgl. Kos-ten für Übernachtung und Verpflegung

**Musikmentorenausbildung | Modul II  
Freitag, 23.11. - Sonntag, 25.11.2018**

Die Musikmentorenausbildung richtet sich an musikinteressierte und musikalisch versierte Jugendliche ab 15 Jahre. Die Jugendlichen ler-nen, Register-, Chor und Ensembleproben zu übernehmen, musikalische Unterstützung bei der Durchführung von Probenwochenenden und Konzerten zu leisten sowie bei der Pla-nung und Durchführung von Konzertauftritten zu helfen. Im Mittelpunkt des zweiten Moduls steht die Veranstaltungstechnik (Aufbau und Einsatz einer Beschallungsanlage, Mikrofonie-rung und Abmischen von Aufnahmen). Zu die-sem Modul sind auch interessierte Musik- und Musikschullehrkräfte eingeladen, die nicht an der kompletten Ausbildung teilnehmen wollen. Kursgebühr entfällt; zzgl. Kosten für Übernach-tung und Verpflegung  
Anmeldung bis 11.11.2018

THÜRINGER LANDES  
MUSIKAKADEMIE  
SONDRSHÄUSER



**KONTAKT | RESERVIERUNG**

Lohberg 11 | 99706 Sondershausen  
Telefon 03632/666280

[info@landesmusikakademie-sondershausen.de](mailto:info@landesmusikakademie-sondershausen.de)  
[www.landemusikakademie-sondershausen.de](http://www.landemusikakademie-sondershausen.de)



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

[www.schacht5.de](http://www.schacht5.de)

## Veranstaltungen zu den 26. Tagen der Jüdisch-Israelischen Kultur in Sondershausen

### - Do, 8.11., 14 Uhr, Mikwe,

Treffpunkt: Galerie am Schlossberg/Eingang  
»Am Durchbruch«

Führung zum mittelalterlichen Ritualbad der  
Sondershäuser Juden

(Eintritt frei, Veranstalter: Stadt Sondershausen)

### - Fr, 9.11., 11 Uhr, Jüdischer Friedhof

Veranstaltung zum Reichspogromgedenken  
(Veranstalter: Stadt Sondershausen)

### - Sa, 10.11.18, 14 Uhr, Stadtrundgang,

Treffpunkt: Galerie am Schlossberg, Eingang  
Bebrastraße.

Jüdische Nachbarn. Stolpersteine in der  
Sondershäuser Innenstadt

(Eintritt frei, Veranstalter: Stadt Sondershausen)

### - Sa, 10.11.18, 18 Uhr, Haus der Kunst

Gedenkkonzert zum 80. Jahrestag der Reichs-  
pogromnacht mit dem Loh-Orchester Sonders-  
hausen

Musikalische Leitung: GMD Michael Helmrath  
Prokofjew – Ouvertüre über Hebräische Themen  
Yusupow – »Images of the soul« - Konzert für 2  
Klarinetten und Orchester

Schostakowitsch - Kammer-sinfonie für Streich-  
orchester nach dem Streichquartett Nr. 8  
Beethoven – Fantasie für Klavier, Chor und Or-  
chester c-moll

(Veranstalter: Theater Nordhausen, Loh-Or-  
chester Sondershausen)

### - So, 11.11., 11 Uhr, Marstall

Lieddich in den Winter  
Brunch mit Musik

Noga-Sarai Bruckstein – Violine

Shulamit Lubowska – Gesang

Unter dem Titel »Lieddich in den Winter« ste-  
hen synagogale Gesänge sowie jiddische,  
hebräische und russische Lieder auf dem Pro-  
gramm. Noga-Sarai Bruckstein und Shulamit  
Lubowska sind Studentinnen der Kantorenaus-  
bildung am Abraham Geiger Kolleg Berlin.

Eintritt 22 €, Kinder bis 14 Jahre 20 €,

Kinder bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet

Konzertkarte ohne Buffet 7 €

Reservierung: Thüringer Landesmusikakade-  
mie Sondershausen, Telefon 03632 / 666280,  
info@landesmusikakademie-sondershausen.  
de, Reservierung bis: 09.11.2018

(Veranstalter: Landesmusikakademie Sonders-  
hausen)

### - So, 11.11.18, 14 Uhr, Jüdischer Friedhof,

Treffpunkt: am oberen Ende der Possenallee  
(Forstamt)

Steine, Namen, Lebenswege.

Ein Rundgang über den Jüdischen Friedhof von  
Sondershausen

Hinweis: Männliche erwachsene Besucher wer-  
den gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.  
Eintritt frei (Veranstalter: Stadt Sondershausen)

### - Di, 13.11., 18.30 Uhr, Bürgerzentrum Cruciskirche

Die Einsamkeit Israels – Über die Existenzbe-  
dingungen des jüdischen Staates und die ira-  
nische Bedrohung

Vortrag von Dr. Stephan Grigat, Universität

Wien in der Vortragsreihe »70 Jahre Israel«

In der deutschen Nahost-Diskussion trifft man immer wieder auf die Behauptung, der Antisemitismus in den arabischen und islamischen Ländern sei ein »Resultat« des Nahost-Konflikts. Der Vortrag will hingegen verdeutlichen, inwiefern der arabische und islamische Antisemitismus eine der zentralen »Ursachen« dieses Konfliktes ist, dessen Verlauf maßgeblich bestimmt hat und bis heute prägt. Ebenso wird es um die Konfrontation Israels mit dem iranischen Regime und der Hisbollah vor dem Hintergrund des mittlerweile von den USA aufgekündigten Atomabkommens gehen. Wie kann es zu einer Verbesserung der Situation für alle Menschen im Nahen Osten kommen?

### - Fr, 16.11., 19 Uhr, Riesensaal im Schloss

Juden in der islamischen Welt.  
Musik und Diskurs

Sephardische Lieder von Alberto Hemi

Im März 1932 fand in Kairo eine Konferenz über arabische Musik statt. Eingeladen wurden

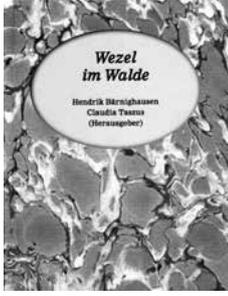
bedeutende Komponisten wie Paul Hindemith, Béla Bartók, Egon Wellesz, aber auch ein einheimischer, ägyptischer Komponist, der sich um eine Synthese traditioneller nahöstlicher Musik mit westlicher Kunstmusik bemühte: Alberto Hemi (1898–1975).

Hemi wurde in einer jüdischen Familie in der Nähe von Smyrna (heute: Izmir) in der Türkei geboren. Nach seinen Studien an der Société Musicale Israélite in Izmir und am Konservatorium in Mailand lebte er in Ägypten. Hemi verarbeitet in seinen Werken Elemente arabischer, türkischer, armenischer und jüdischer Musik. Er war anscheinend der erste Musiker, der sich ethnologisch und künstlerisch mit der Musik sephardischer Juden beschäftigte. Sein Lebenswerk ist eine Sammlung aus zehn Hefen »Coplas sefardies« (Sephardische Lieder, 1932–1973) mit sechzig Kompositionen für Gesang und Klavier. 1957 musste Hemi Ägypten verlassen, 1975 verstarb er in Frankreich in völliger Vergessenheit.

## Wezel-Jubiläum 2019 in Sondershausen

### Friedrich Carl Ludloff Wezel im Walde

Im Nachstehenden drucken wir aus dem Romanfragment von Friedrich Carl Ludloff „Der Frühling im Walde“ das Cap. 37 „Wezel im Walde“ ab. Die Schrift diente wahrscheinlich als Grundlage für die Kreierung des „Wanderwegs Johann Karl Wezel“, der von Sondershausen/Marktplatz (Tafel am „Haus zum Weißen Schwan“) zum Humboldtschloss in Auleben führt; den Wezel sicher selbst gegangen ist.



Der Forst- und spätere Hofmarschallamtsekretär Friedrich Carl Ludloff lebte von 1766 bis 1824 in Sondershausen. In Nebentätigkeiten war er Journalist und Redakteur in verschiedenen Pressepublikationen Sondershausens. Er war Musikliebhaber, ein literarisch und heimatkundlich interessierter Mann. Er betätigte sich als Chronist und als Schriftsteller. Dies hier zitierte Romanfragment veröffentlichte Ludloff zuerst 1810 in den von ihm herausgegebenen „Gemeinnützigen Blättern für Schwarzburg“. F. C. Ludloff war der erste Biograf des um 20 Jahre älteren Wezel. Neben vielen anderen wertvollen Informationen hat er uns auch eine Bibliografie von Wezels Schriften hinterlassen. Lesen Sie auch die kommentarische Schrift von Dr. Hendrik Bärnighausen im Hain Verlag 1998.

### Friedrich Carl Ludloff Wezel im Walde

„WO KOMMT MAN hier nach Auleben?“ – mit diesen Worten trat ein Mann ohne Halstuch aus dem Gebüsch, dessen bleiche Farbe mich erschreckte; krampfhaftige Zuckungen durchfahren bisweilen wie Blitze sein Gesicht; sein Auge war matt und feucht, und auf seiner Stirn ruhte unverdienter Jammer.

Als ich ihm antworten wollte, nahm er schnell wieder das Wort, indem er zu sprechen fortfuhr: „das ist ja ein reizendes Plätzchen; so schön, als das Lätmos Höh'n, wo die verschämte Luna verstohlen den süß schlummernden Endymion küßte. --- Und die erliche Veue! – wie Luft und Berg und Thal und die schöne Flur von Sonnenschein so lieblich umfloßen ist!“ –

Lange stand er für Entzücken still, der Jammermann! – In sich gekehrt und schweigend legte er sich unter die Eiche aufs weiche Moos, und durch die Faust guckte er, wie durch ein Prospectiv, in die Landschaft.

Nach einer langen Pause nahm er endlich das Wort, und mit einem hämischen Gesicht frug er mich bitter: „Ist er hier allein?“ –

Ich: In diesem Augenblick fühl' ich, daß ich es bin; kaum war ich es nicht.

Er: Wer ist Er?

Ich: Ein Mensch ---

Er: Das seh' ich; ich frage ihn, wie Er sich nennt, und was Er treibt? – Rede Er.

Ich: Das Er, bin ich eben nicht wohnt sonst zu hören, wenn man mich bescheidener fragen wird, werde ich antworten.

Er: Geh' Er; reis' Er; - ich will hier allein seyn.

Ich: Sie haben kein Recht, mich gehen zu heißen; ich bin im Possesß des Platzes.

Er: Troll' Er sich, sage ich.

Ich: Ich lerne jetzt, daß das Didiçisse fideliter artes etc. auch Ausnahmen von der Regel macht. --- Indem ich dieses sagte, nahm ich meinen König Lear vom Boden auf und steckte ihn mit den Worten in die Tasche: „Ein altes deutsches Sprichwort sagt: Wer klug ist, giebt nach!“ Er schien das harte dieser Worte und seine eigene Unbilligkeit zu fühlen und wurde etwas geschmeidiger.

Er: Man las hier; worinn?

Ich: In einem Buche.

Er: Ist das Buch stark?

Ich: Soll diese Frage Ironie seyn, so ist sie fade; soll sie Ernst seyn, so kommt sie etwas schaaftmäßig heraus. Ich pflege die Güte eines Buchs nicht nach dem körperlichen Gehalt, sondern nach seiner geistigen Schwere zu schätzen. Bücher gehören nicht unter die Waaren, die man mit Ellen ausmißt, oder auf die Käsewaage liegt. Wäre dieses, so würde ja die Insel Felsenburg den Tristram Shandy übertreffen, und die schöne Melusine den Tobias Knaut überwiegen.

Er: ich will das Buch sehn; weiß Er her –

Ich: Bescheidenheit ist – wie ich höre, - ihre Haupttugend eben nicht. –

Er: Weiß Er, wer ich bin? –

Ich: Sie sind Wezel, der sich einst durch Geist und Geschmack eben so sehr, als durch angenehme Sitten auszeichnete, der aber jetzt den Misanthrop, den Timon spielen will –

Er: Kennt Er meine Werke? –

Ich: O ja! Ich habe sie gelesen, und ihre Lustspiele, ihr Herrmann und Ulrike, ihr Tobias Knaut, ihre wilde Betty u. s. w. haben wir manche vergnügte Stunde verschafft.

Er: Was lasen Sie aber jetzt; wie heißt der Schriftsteller?

Ich: Er ist ein Mann, der sich durch seine Werke einen unsterblichen Namen gemacht hat; ein Mann, für den – wenn ich ihn nenne, - auch selbst ein Wezel seine Knie beugen soll.

Er: Wer wär' der Mann vom Weibe gebohren, der größer wär' als ich?

Ich: Sie fallen schon wieder in eine falsche Tonart, und in diesen Augenblicken sind Sie nicht der Wezel, der Sie vor 10 Jahren waren.

Er: Ich bitte: nennen und zeigen Sie mir ihren Schriftsteller.

Ich: Wenn Sie in diesem Tone mit mir sprechen, können Sie alles von mir erhalten. – Hier ist das Buch; der Mann der es schrieb, heißt: William Shakespear. Bey Nennung dieses Namens überzog eine sanfte Röthe sein bleiches Gesicht, er wurde still, nahm König Lear, blätterte langsam darinn herum und brach endlich, indem er tief Athem schöpfte, in die Worte aus: „Shakespear, ja, es ist ein großer Name, den Sie nannten – Shakespear ist das Wunder der Natur, oder wie ihn Milton einst nannte, der Sohn der Phantasie“ ...

Er blätterte wieder, schlug das Buch zu und sprach: „Bringen Sie mich auf den Weg nach Auleben, mich dürstet sehr – ich bitte um diese Gefälligkeit“ ---

Von Herzen gern, erwiderte ich ihn, und wir drangen durch dickes Gebüsch, um bald den Weg zu erlangen; als wir ihn erreicht hatten, fuhr Wezel fort:

„Seine ewigen Dramen werden bleiben, wie Egyptens unvergängliche Pyramiden. Man könnte diesen großen Mann das Orakel der Natur nennen: Er sprach Weisheit, die er nicht gehört hatte; er zeigte Wissenschaft, die er nicht gehört hatte; er zeigte Wissenschaft, die er nicht gelernt hatte, und schrieb die Sprache aller Zeiten und aller Völker. Ja, diesem Genie, dem alle Menschen scheinen geseßen zu haben, der sie alle treu schildert vom Könige bis zum Schiffsjungen herab, dem keine Falte des menschlichen Herzens ungeöffnet blieb, - diesem Genie, sind noch die Gränzen der Natur zu eng, er schafft sich selbst Geschöpfe – wie den Ariel, den Kaliban u.s.w. – und meisterhaft stellt er sie dar. In seinem Hamlet, dem ewig unsterblichen Meisterstücke, reißt das Verhängniß die guten mit den bösen im Untergang; es waltet alles bey ihm, wie im Schickalsale der Welt - - und dieser Hamlet ist mehr werth, als die köstlichste Bibliothek. Es sind fast 200 Jahre her, daß er geschrieben worden ist, und auf welche Bühne in Europa wird er nicht noch gespielt und mit Theilnahme gesehn! Und wenn die Wissenschaften aufhören sollten, wird er doch noch fortleben; er wird der Zeit und der Vergänglichkeit trotzen! – und sein Othello, sein Macbeth, sein Sturm! --- Schade, daß noch keine guten Uebersetzung von dieses großen Mannes Werken erschienen ist! Der ihn einzig und am besten hätte übersetzen können – der Mann von Genie, Reinhold Lenz, - ihn raffte der Tod weg; sein überseztes Shakespearsches Stück: der Liebe Mühe ist umsonst, das in seinen Anmerkungen übers Theater angehängt ist, ist ein Beweiß davon. Schon Wieland, der selbst so viel Verdienst um Shakespear hat, hebt eine Stelle, die mir noch sehr erinnerlich ist, als Muster aus, hören Sie:

Damals war die Schlegelsche Uebersetzung noch nicht erschienen; und nur die von Eschenburg des ganzen Shakespear war da.

*So sanften Kuß giebt nicht der Sonnenstrahl,  
Den Tropfen, die sie früh auf Rosen findet;  
Als deine Blicke der verliebten Qual,  
Die sie auf meiner Wang' entzündet.*

*Auch spielt der Mond so sanftes Silber nicht  
Im Amphitritens dunkeln Gründen,  
Als dies dein alabasternes Gesicht.....*

*In Thränen, die sich mir von Augen winden.  
O Götterbild, hier triumphirest du,  
Wie aus Krystall gehaun, auf Kosten meiner Ruh!  
So sieh' nur immer her, die Thränen schwellen an,  
Ja zeigen, was du werth und was ich fühlen kann  
etc.“*

Unter diesem Gespräche, das mehr ein Monolog als ein Dialog war, denn Wezel schien seine Rede wenig an mich zu richten, waren wir bis zum Ausgang des Waldes gelangt; Wezel wurde jetzt auf einmal stumm und plötzlich rief er: „O wie wird mir!“ – Eine Todtenfarbe lagerte sich auf sein Gesicht, seine Lippen wurden blau, seine Augen fiengen an zu brechen, kalter Schweiß in großen Tropfen überzog seine Stirn, er sank in die Knie und nur mit Mühe konnte ich ihn unter eine uns zur Seite liegende einige Schritte vom Wege entfernte Buche bringen, wo ich erschrocken ihn niedersezte; Er hieng erschlaft das Haupt, sein Athem gieng nur noch schwach und blieb endlich gar stehen.



# BUCHVORSTELLUNG

## „Das wahre Leben der Bäume“

Ein Buch gegen eingebildeten Umweltschutz

**Autor:** Torben Halbe

**Wo:** Sondershausen, Cruciskirche

**Wann:** am 02.11.2018  
ab 18:00 Uhr

Die Vorstellung ist kostenfrei.



„Statt URWALD – KULTURWALD  
am POSSEN und HAINLEITE e.V.“

## Bücher, Musik, Kinoabend, Vortrag – das Veranstaltungsprogramm für den November im Bürgerzentrum Cruciskirche

So bunt wie der Herbst sind die Veranstaltungen, die Sie im November 2018 im Bürgerzentrum Cruciskirche erwarten:

*Freitag, 02.11.18, 18.00 Uhr im Bürgersaal*

Buchvorstellung vom Verein "Statt Urwald-Kulturwald" e.V.

„Das wahre Leben der Bäume“, Autor Torben Halbe

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

*Samstag, 03.11.18, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr im Bürgersaal*

Kammerkonzert der Max-Bruch-Gesellschaft

„Träumereien“ mit Solisten des Lohorchesters

Eintritt im Vorverkauf 17 € + 1,50 € Abendkasse

*Sonntag, 11.11.18, 13.30 Uhr - 17.00 Uhr im Bürgersaal*

„Tanztee“ der Düne e.V.

Eintritt im Vorverkauf 7,50 € / 8,00 € Tageskasse

*Dienstag, 13.11.18, 18.30 Uhr im Bürgersaal*

Vortrag Dr. Stefan Grigat, Universität Wien

„Die Einsamkeit Israels“-Tage der jüdisch-israelischen Kultur, Eintritt frei

*Mittwoch, 21.11.18, 19.00 Uhr - 20.30 Uhr*

DEFA - Film von 1981 - „Die Beunruhigung“

Unter der bewährten Begleitung vom Filmpublizisten Klaus-Dieter Felsmann aus Berlin - Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Das Leseportal im Bürgercafé öffnet seine Pforten am Donnerstag den 8.11.2018 und am 22.11.2018 und verspricht wieder spannende Einblicke in die Welt der Literatur. Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

ist der öffentliche Bücherschrank in der Cruciskirche geöffnet. Bücher tauschen, stöbern, mitnehmen, bestellen, abgeben und lesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere und ausführliche Informationen erhalten Sie auf unserer Infotafel am Eingang zum Bürgerzentrum Crucisstraße 8 oder rufen Sie uns an unter Nummer 03632-8287767!

**Edith Baars**

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



Jetzt bestellen

## Der neue Ford Focus Turnier.

FORD FOCUS TURNIER TREND

Stahlräder 6,5 J x 16 mit Radzierblenden und Reifen 205/60 R 16, Berganfahrassistent, Ford Easy Fuel, Klimaanlage, manuell

Bei uns für

€ **18.999,-**<sup>1</sup>

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 5,9 (innerorts), 4,1 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 108 g/km (kombiniert).

### AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1 a 99706 Sondershausen  
Tel.: 03632/7074-0  
www.ford-schneider-sondershausen.de

<sup>1</sup>Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Turnier Trend 1.0-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System.



DEFA - Filme aus einem untergegangenem Land

## „Die Beunruhigung“

Einführung & Filmgespräch mit  
Klaus-Dieter Felsmann (Filmpublizist)

**21.11.2018 | 19:00 Uhr**  
**Cruciskirche**

Eintritt frei (um Spenden wird gebeten)



MUSIK- UND BERGSTADT  
SONDERSHAUSEN



# ZEISS

\* Auch kombinierbar mit Aktionsfassungen, aber nicht mit anderen Aktionen wie Brillenabo. Gültig bis zum 30. November 2018.

**ZEISS DRIVESAVE GLEITSICHTGLÄSER:**

**200 € geschenkt\***

**ZEISS DRIVESAVE EINSTÄRKENGLÄSER +  
ZEISS OFFICE BRILLENGLÄSER:**

**100 € geschenkt\***

 **OPTIK am MARKT**

**TELEFON 036 32 - 788 500**

Markt 2, 99706 Sondershausen  
info@optik-sondershausen.de  
www.optik-sondershausen.de

WIR SIND FÜR SIE DA:

MO – FR: 9.00 – 18.00 UHR  
SAMSTAG: 9.00 – 12.00 UHR

MITGLIED BEI  
 **QS OPTIKER**  
QUALITÄT & SERVICE VOR ORT

INHABER: ANDREAS KÜHN

**WIR FEIERN 20 JAHRE**

**FEIERN SIE MIT**



**50% ZUM JUBILÄUM  
AUF AUSGEWÄHLTE FASSUNGEN.**

\* Gültig beim Kauf einer neuen Brille im Aktionszeitraum mit den beworbenen Gläsern.

### Viel Platz für Familie

-  4 Zimmer, Balkon, Flur, Küche, Bad und Keller
-  Zentraler Treffpunkt: offene Küche zum Wohnzimmer
-  PVC-Fußbodenbeläge in moderner Holzoptik
-  Hausreinigung und Winterdienst inklusive
-  Begrünte, kinderfreundliche Umgebung
-  Einzug ab sofort möglich!

Wohnfläche: ca. 73 m<sup>2</sup>      Miete: 400,89 € / Monat  
Provisionsfrei!                      zzgl. Neben- und Heizkosten  
Kautions: 810,00 €

Energieverbrauchsausweis 75,7 kWh/(m<sup>2</sup>·a); KWK, Hackschnitzel, Öl  
Baujahr Gebäude 1972, Baujahr Anlagentechnik 1995

**Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**  
Kontakt: Susann Schöpe ☎ 03632 7085-52  
✉ s.schoepe@wbg-wippertal.de

**ZEIT FÜR EINEN  
TAPETENWECHSEL!**

[WWW.WBG-WIPPERTAL.DE](http://WWW.WBG-WIPPERTAL.DE)



**POSSEN**

Das pure Erlebnis ...



## „RINGCAFE“

- der perfekte Rahmen für ihre: Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeiern, Firmenveranstaltungen, ...
- Platz für bis zu 200 Personen
- verschiedene Tischaufteilungen möglich
- extra Bufferraum
- Keine Raummiete
- Übernachtungsmöglichkeiten
- für die Kleinen: großer Indoorspielplatz

Ihre Reservierungen nehmen wir sehr gern entgegen.

Telefon 03632-782884



[www.possen.de](http://www.possen.de)

FREIZEIT- UND ERHOLUNGSPARK "ZUM POSSEN"

Possen 1 • 99706 Sondershausen • Tel. 03632-782884 • Fax 03632-6659574 • E-Mail: info@possen.de



### Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung der HUK-COBURG

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

**Kundendienstbüro**  
**Patrik Hoffmann**  
Versicherungsfachmann  
Tel. 03631 994974  
patrik.hoffmann@HUKvm.de  
Grimmel 16  
99734 Nordhausen  
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**  
Wir freuen uns auf Sie.

**Vertrauensfrau**  
**Steffi Pauscher**  
Tel. 03632 666883  
steffi.pauscher@HUKvm.de  
Planplatz 10  
99706 Sondershausen  
Mo. + Mi. 14:00 – 16:00 Uhr  
Di. + Do. 16:00 – 19:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig



**Wir beraten Sie gern!**

Kundenzentrum  
Am Schlosspark 18  
99706 Sondershausen

Servicezeiten:

Montag - Freitag  
9:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag  
9:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch  
9:00 - 12:00 Uhr

**Uhrmachermeister**

UHREN & SCHMUCK

Spezialist für die Reparatur von Taschen-  
uhren und altertümlichen Wanduhren

*Andrae*  
Sondershausen am Boulevard

Wir haben unsere Indoor-Garten-Ausstellung  
umgestaltet und präsentieren Ihnen nun auf 500 qm Fläche

# WEIHNACHTS- UND WINTERDEKORATIONEN

in besonderem Ambiente:

**Weihnachtliche Keramik • Laternen  
Tischwäsche der Marke SANDER  
Weihnachtsbeleuchtung • Kerzen u.v.m.**



## holzSpezi Laube



Auf der Heide 3  
99706 Sondershausen-Großfurra  
Telefon: 0 36 32 / 71 18 - 24  
Telefax: 0 36 32 / 71 18 10

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr  
**Achtung ab 01. November**  
**Winteröffnungszeiten:**  
Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

[www.holzspezi-laube.de](http://www.holzspezi-laube.de)



**Pille**  
seit 1835

**Endlich gibt es sie wieder -  
unsere handgemachten  
Pralinen!**

Öffnungszeiten Café: Di - Sa von 9 - 18 Uhr  
So / Feiertage von 13 - 18 Uhr  
Verkaufszeiten Laden: Di - Sa von 11 - 18 Uhr  
(ACHTUNG: NUR SAISONAL)

*Süße Ideen für jeden Anlass.*



IHRE FEIERLICHKEIT  
IST UNSER SERVICE

**SCHACHT**  
CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS



HOCHZEIT · GEBURTSTAG · JUGENDWEIHE · EINSCHULUNG  
TAUFE · ERSTKOMMUNION · FIRMUNG · KONFIRMATION  
WEIHNACHTSFEIER · FIRMENFEIER · BRIGADEFEIER  
KONFERENZ · TAGUNG · SEMINAR · SCHULUNG  
AUSSTELLUNG · TRAUERFEIER · VEREINSFEIER · EMPFANG...

LASSEN SIE SICH BERATEN:  
**CARSTEN TETTENBORN**  
0173 35 51 603



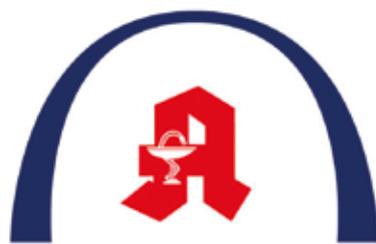
[www.schacht5.de](http://www.schacht5.de)



*... in 8 Wochen ist es wieder soweit! Jetzt wird es aber Zeit!*

**Weihnachtskarten, Gutscheine, Kalender, Tassen, Shirts...**  
Einfach anrufen: 03632/66820 oder Mail senden: [service@starke-druck.de](mailto:service@starke-druck.de)

**Starke**  
Druckerei für Kreative



Apothekerin Andrea Westermeyer e.K.

# Stadt **APOTHEKE**

## Stadt **APOTHEKE**

Andrea Westermeyer e.K.

Hauptstraße 37

99706 Sondershausen

Tel.: 03632 - 600 600

Fax: 03632 - 782 652

Gültig vom 01. – 30.11.2018



## Aktion im November

### SPAGYRIK Anti-Infekt

30 ml Spray

Vereint die Kraft der Phytotherapie, die Energie der Homöopathie, das Potenzial der Bachblüten und die Mineralstoffe der Schüsslersalze!

nur:  
**12,98 €**



100 ml = 43,27 €  
Solange der Vorrat reicht.



## Aktion im November

### flair Prokollagen GESICHTS- & HALSCREME

30 ml Creme

Antifaltencreme für tiefenwirksame Pflege. Die Aminosäuren verbessern die Festigkeit und Geschmeidigkeit der Haut.



nur:  
**9,98 €**

100 ml = 33,27 €  
Solange der Vorrat reicht.

Unsere  
Geschenkidée

Verschiedene  
Geschenksets  
aus unserer  
Apotheke.



schon ab  
**9,95 €**

**Vorbestellungen** auf: [www.stadt-apotheke-sondershausen.de](http://www.stadt-apotheke-sondershausen.de)  
oder per E-Mail an: [bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de](mailto:bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de)

## Antistax® extra VENENTABLETTEN

90 Filmtabletten

**25%**  
RABATT\*



statt: 39,95 €  
**29,98 €**

Sie sparen: 9,97 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## Loceryl® Nagellack GEGEN NAGELPILZ

3 ml Lösung

**25%**  
RABATT\*



statt: 35,97 €  
**26,98 €**

Sie sparen: 8,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## ASPIRIN® 500 mg 40 überzogene Tabletten

**31%**  
RABATT\*



statt: 11,50 €  
**7,98 €**

Sie sparen: 3,52 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE

50 g Salbe

**36%**  
RABATT\*



statt: 8,53 €  
**5,48 €**

Sie sparen: 3,05 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 10,96 €

## Calcium-Sandoz® D Osteo 500 mg/400 I.E. 100 Kautabletten

**32%**  
RABATT\*



statt: 23,48 €  
**15,98 €**

Sie sparen: 7,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## Ginkobil® ratiopharm 120 mg 120 Filmtabletten

**31%**  
RABATT\*



statt: 86,60 €  
**59,98 €**

Sie sparen: 26,62 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## Iberogast® 50 ml Flüssigkeit

**25%**  
RABATT\*



statt: 19,97 €  
**14,98 €**

Sie sparen: 4,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 29,96 €

## IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten

20 Filmtabletten

**43%**  
RABATT\*



statt: 5,25 €  
**2,98 €**

Sie sparen: 2,27 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

## Aponorm Basis Control Oberarm

1 Blutdruck-Messgerät

**40%**  
RABATT\*



statt: 50,00 €  
**29,98 €**

Sie sparen: 20,02 €

## WICK MediNait Erkältungssirup für die Nacht

180 ml Sirup

**32%**  
RABATT\*



statt: 18,98 €  
**12,98 €**

Sie sparen: 6,00 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 7,21 €

## Meditonsin® TROPFEN 35 g Mischung

**33%**  
RABATT\*



statt: 10,48 €  
**6,98 €**

Sie sparen: 3,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 19,94 €

## Voltaren® Schmerzgel 120 g Gel

**26%**  
RABATT\*



statt: 14,79 €  
**10,98 €**

Sie sparen: 3,81 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 9,15 €

DAUERTIFFREI!



# Persönliche Einladung

## Martini-Gans-Bufferet

im royalen Ambiente der Hofküche

Sonntag, den  
11.11.2018 | ab 12:00 Uhr\*

Wir freuen uns ganz besonders Sie in der Hofküche Sondershausen zum Martinsgans-Essen begrüßen zu dürfen. Zu diesem besonderen Anlass hat unser Chefkoch Christian Helbing mit seinem Team nachfolgendes Buffet für Sie vorbereitet.

### Kulinarische Auswahl:

Deftige Kartoffelsuppe  
Rinderkraftbrühe mit Gemüse  
und Pfannkuchen-Streifen

Rapunzel-Salat mit Nüssen und  
Kartoffeldressing, Chicorée und  
Radicchio mit Birnen & Baconwürfeln,  
Süßkartoffelpuffer mit Graved Lachs  
und Schnittlauchdip, Roastbeef-Röllchen  
mit Knusperlauch und Gurkenschmand

Saftige Gänsebrust und Keule aus  
dem Ofen, Apfelrotkohl, Thüringer  
Klöße mit Bröckchen

Marzipan-Kirsch-Tiramisu,  
Eierlikör-Schoko-Trifle,  
Stracciatella Panna Cotta mit  
Waldfrüchten

Buffetpreis:  
**33,50 € / Person**  
(exklusive Getränke)

Reservierung unter:  
**03632 - 66 72 400**  
info@hofkueche-sondershausen.de



Wir sind ihr professioneller  
Ansprechpartner für:

**Hochzeit | Jubiläum  
Geburtstag | Event-Catering  
festliche Anlässe**

**03632 - 66 72 400**  
info@hofkueche-sondershausen.de



## Lassen Sie den Alltag hinter sich

### Unsere Wellness Oase – ideal für die kalte Jahreszeit

In unserer Finnischen- oder der Biosauna mit Tauchbecken, der Infrarotkabine, dem Tretbecken nach Kneipp, der Wärmeliege sowie einer Andulationsliege können Sie entspannende Stunden verbringen.

### Unser Schwimmbad –

ist 1,30 m tief, 28 - 30 Grad warm, hat eine Gegenstromanlage, Massagedüsen sowie eine Schwalldusche.

Für Schwimmbad und Wellnessoase bitte einen Tag vorher anmelden, um den Erholungseffekt zu garantieren.

**Ab 1. November ist eine Anmeldung für einen  
- Eltern - Kind - Schwimmkurs - möglich.**

Nähere Infos unter 03632 602213

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 14.00 bis 21.00 Uhr

G.-Hauptmann-Str. 19 • 99706 Sondershausen  
Telefon: 03632/602213 Fax: 03632 /602273

reiterhof-pension-nucke@t-online.de  
www.reiterhof-nucke.de

Pension  
Wellness  
Eiscafé  
Reiterhof



wuerttembergische.de

## Wunderbar bequem.

## Württembergische Komplett-Service.

Sparen Sie Zeit und unnötige Wege. Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!

- Private Altersvorsorge
- Kranken-, Unfallversicherung
- Kraftfahrzeugversicherung
- Haftpflicht-, Rechtsschutzversicherung
- Wohngebäude- und Hausratversicherung
- Bausparen und Baufinanzieren
- kostenloses Girokonto und Sparanlagen

Rufen Sie gleich an – es lohnt sich für Sie.

### Generalagentur Heike Schlufter

Hauptstr. 26 • 99706 Sondershausen

Telefon 03632 782794

Mobil 0172 7973016

heike.schlufter@wuerttembergische.de

www.wuerttembergische.de/heike.schlufter



**württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.

**AFTER WORK LOUNGE**

DINING. DRINKING. DANCING.

**21. NOVEMBER**  
**SCHLOSS SONDRERSHAUSEN**

VVK 16,- / ABENDKASSE 19,- EURO

VVK-STELLEN: AUTOHAUS ALBERTSMEYER NORDHAUSEN | VOLKSBANK NORDHAUSEN | VOLKSBANK SONDRERSHAUSEN | STADTINFORMATION SONDRERSHAUSEN | FRISEUR/SALON RIEDEL

# TIPP+ COFFEE

**GRATIS W-LAN**

**TÄGLICH GEÖFFNET**  
**COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE**  
(EHEMALS FLACHLÄDEN)

FREUNDE TREFFEN  
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN  
+ RELAXEN

**JETZT GENIESSEN!**

MO - FR 07.00 - 22.00 UHR  
 SA 08.00 - 22.00 UHR  
 SO 14.00 - 22.00 UHR

## Gesunde Bräune.

Das neue Licht der Schönheit.

# La vita sun

Das Sonnenstudio in Sondershausen

- lebenswichtiges Vitamin D tanken
- Kollagenbildung aktivieren
- natürliche, gesunde Bräune
- mit Hautscan

**La vita sun**  
Bonnroder Weg 4  
99706 Sondershausen  
Tel. 03632-600985

Das besondere Solarium in Sondershausen

Mo - Fr 8.00 - 22.00 Uhr und  
Sa/So 10.00 - 15.00 Uhr geöffnet

[www.lavitasun.de](http://www.lavitasun.de)

FITNESS  
HERBST  
2018

EIN SCHÖNER  
RÜCKEN,  
KANN AUCH ...  
... WEH TUN.

WIR MACHEN  
DICH SUPER  
HERBSTFIT!



**Karina Rasch**

Studivoelung  
Kurstrainerin  
Rehatrainerin  
Physiotherapeutin



**Heike Verges**

Kursleiter Yoga  
und Entspannung  
ayurvedische  
Ernährungsberatung

*La vita Fitness*

Bonnroder Weg 4  
99706 Sondershausen  
Tel.: 0 36 32 - 60 09 85  
Fax: 0 36 32 - 60 09 75  
info@lavitafitness.de

[www.lavitafitness.de](http://www.lavitafitness.de)

## Rückenschmerz muss nicht sein!

Das Rücken- und Arthrose-Projekt 2018 soll es ans Tageslicht bringen.

**Physiotherapeutin Karina Rasch und Yogalehrerin Heike Verges suchen 40 freiwillige Teilnehmer/innen für eine kostenlose Rücken- und Gelenkstudie!**

Rücken und Gelenkschmerzen sind ein Thema im Leben sehr vieler Menschen. Vielleicht auch bei Ihnen oder bei jemanden der Ihnen Nahe steht. Es gibt wohl kaum jemanden der davon verschont bleibt. Studien haben ergeben das mehr als 80% der Deutschen mindestens einmal im Leben Rückenbeschwerden haben, ein Großteil sogar einmal jährlich. Insgesamt klagt etwa ein Drittel über chronische Beschwerden. Und es werden stetig mehr! Ob es möglich ist, diesem Trend entgegenzuwirken und welche Erfolge in welcher Zeit zu erreichen sind, soll dieses Projekt an den Tag bringen.

Als gesichert gilt, das SPORT meist die perfekte Möglichkeit ist, dieses Problem nachhaltig zu verbessern oder sogar zu lösen. Doch welcher Sport und worauf jeder einzelne achten muss, das sind Fragen die nur wenige seriös beantworten können.

Waren Rückenprobleme einmal eine typische Erscheinung des „Alters“, so sind heute auch immer häufiger junge Menschen betroffen. Über die Gründe die dazu führen, sind sich die Wissenschaftler weltweit einig. Von einigen erstzunehmenden Erkrankungen der Wirbelsäule abgesehen, liegt es oft an den „Gewohnheiten“ des Betroffenen. An erster Stelle stehen hier „ einseitige Bewegung“, „Bewegungsmangel“ und Stress. Alle Betroffenen haben den Wunsch im Rücken schmerzfrei zu sein.

Physiotherapeutin Karina Rasch weiß, aufgrund ihrer Ausbildung und Erfahrung, es ist oft relativ leicht möglich, dem Problem „Rückenbeschwerden“ Abhilfe zu verschaffen. **Gezieltes und betreutes Rückentraining, verbunden mit Mobilisations- und Dehnvariationen sind wichtig und in jedem Alter möglich.**

Neu erlangtes Wohlbefinden wirkt sich enorm auf die allgemeine Lebensqualität aus. Stellen sie sich einfach mal vor wie es sich anfühlt, im Rücken nachhaltig schmerzfrei zu sein. Ziel des Projekts ist es nachzuweisen, dass schon geringe Veränderungen in den Lebensgewohnheiten, verbunden mit einigen gezielten Übungen zu deutlich weniger Rückenbeschwerden führen

und so für mehr Lebensqualität sorgen. Mit unserer Unterstützung können sie Ihren Rücken stärken, Schäden vorbeugen und dauerhaft schmerzfrei werden. Karina Rasch und Heike Verges wollen nachweisen, dass der Mensch in der Lage ist, schon innerhalb von 4 Wochen seine Rückenschmerzen deutlich zu mindern. **Dafür suchen sie 40 Teilnehmer/innen für dieses Rückenprojekt!**

Zu Beginn bekommen alle Teilnehmer/innen eine Rückenstatusbestimmung. Dabei werden die Muskelkraft, das Kraftverhältnis, sowie die Gelenkbewegung überprüft (19.90 €). Auf der Grundlage dieser Untersuchungen erstellt ein Team aus Physiotherapeuten und Trainern ein individuelles Betreuungsprogramm und weißt sie in den therapeutischen Kräftigungszirkel ein. Dieses chipkartengesteuerte Zirkeltraining gibt ihnen die Möglichkeit, alle großen Gelenke - auch die Wirbelsäule und ihre Muskeln - einfach, effektiv und gelenkschonend und vor allem zeitsparend zu kräftigen. Nutzen sie nach dem Training am Besten auch die finn. Saunalandschaft für wohltuende Entspannung. Körper und Geist kann sie regenerieren und ihr Wohlbefinden zusätzlich stärken!

Nach 4 Wochen in denen die Teilnehmer möglichst 2x die Woche ihr Programm absolviert haben, wird der Eingangstest wiederholt. Dabei lässt sich feststellen, wie weit sich die gesamte Situation im Rücken verbessert hat. Karina Rasch ist sich sicher, das die Teilnehmer/innen des Projektes ein nachweislich besseres Lebensgefühl haben. **Die Teilnahme an diesem Projekt (Gerätetraining, spezielle Yoga- und Rückenkurse, Nutzung der finn. Saunalandschaft) sind völlig kostenlos.**

Wenn Sie Karina Rasch und Heike Verges bei der Durchführung des Projektes behilflich sein wollen, dann laden wir sie herzlich zu unseren Informationsvorträgen ins La vita Fitness, Bonnroder Weg 4, 99706 Sondershausen/Berka ein! Alle Interessenten werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03632-600985 zur Infoveranstaltung anzumelden:

**Di 06.11.18 10.00 Uhr**

**Mi 07.11.18 17.30 Uhr**

Wir freuen uns auf eine besondere Zeit und viele zufriedene Studienteilnehmer.

## Bürgermeister zu Besuch in der Cruciskirche

Eigentlich ist in der Cruciskirche immer etwas los. Ob gerade wieder etwas gebaut wird oder in der Düne ein schönes Jahreszeitenfest stattfindet, im Bürgersaal ein Konzert ist oder andere Veranstaltungen durchgeführt werden. Über eines haben sich die Mitglieder des Fördervereins sehr gefreut: Sondershausens neuer Bürgermeister Steffen Grimm hat am 20.8.2018 das Bürgerzentrum besucht und damit sein Interesse gezeigt für unsere ehrenamtliche Tätigkeit. Vom Vorstand des Fördervereins wurde das Haus und seine Geschichte vorgestellt und in einem Rundgang das Haus besichtigt. Wir freuen uns über die Wertschätzung!



Am Denkmalstag besuchten rund 220 Personen die Cruciskirche und bestiegen bei herrlichem Wetter den Turm. Die „Leserunde-Blick zurück“, hier vertreten durch Beate Gansel, präsentierte in der 4. Etage die nun vollständig transkribierte Bauakte von 1881 und hatte ebenfalls 65 Besucher.

Die Musikveranstaltungen wie der Liederabend von Alec Otto, der Chorauftritt des Chorensembles Cantamus und der Tag der Begegnung zur Interkulturellen Woche hatten ganz unterschiedliche Teilnehmerzahlen.

Und auch über eine Baumaßnahme ist zu berichten. An der Südfassade wurden von einer Steinmetzfirma teilweise beschädigte Gesimsteine in der Fassade ausgewechselt, um den Regenablauf zu verbessern. Die Beiputzarbeiten erledigten Wolfgang Wytrieckus und Walter Steuerwald.

**Edith Baars**

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



## SONDERSHÄUSER MÄRKTE

### Schnappschuss

Die Marktmeisterin Heidi Schinköth-Heise stellt den ambulanten Händlern des Wochenmarktes den Sondershäuser Bürgermeister Steffen Grimm vor und informiert über das Angebot und alles rund um das Marktgeschehen.



### Weihnachtsbaum gefunden

Das ist der Weihnachtsbaum 2018, der unseren Marktplatz schmücken wird. Vielen Dank für die vielen Angebote!



**Facebook  
„Sondershausen Markt-  
News“**

### Kindertrödelmarkt am 10. November 2018

Die Marktmeisterin der Stadt Sondershausen lädt die Mädchen und Jungen (bis 14 Jahre) am **Samstag, dem 10.11.2018** ganz herzlich zum Kindertrödelmarkt in der Galerie „Am Schlossberg“ ein. Die Steppkes können in der Zeit von **9:00 bis 12:00 Uhr** alles feilbieten, wovon sie sich trennen möchten wie z.B. Spielwaren, Bücher, Videos, Musikkassetten und vieles mehr; jedoch keine Neuware.

Die **Platzvergabe** erfolgt von **8:00 bis 9:00 Uhr** vor Ort ausschließlich durch die Marktmeisterin, Frau Schinköth-Heise. Also, wer sein Kinderzimmer aufräumt und somit sein Taschengeld aufbessern möchte, sollte bereits heute mit den Vorbereitungen beginnen.

Fragen oder Reservierungen bitte unter 0632/622186 oder 0151/11723326, marktvesen@sondershausen.de oder Facebook „Sondershausen Markt-News“.

Ich freue mich auf Euch!  
Eure Marktmeisterin



## ZEITGESCHEHEN



### Wir gratulieren den Jubilaren

24.10.	zum 75. Geburtstag	Herr Becker, Manfred	17.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Kirchner, Wolfgang
24.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Göllert, Thea	17.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Moye, Roselind
24.10.	zum 75. Geburtstag	Frau Hotze, Heide-Rose / Berka	17.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Wüstemann, Gisela / Berka
24.10.	zum 70. Geburtstag	Herr Kunze, Wilfried	18.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Hammer, Siegfried
24.10.	zum 70. Geburtstag	Herr Preuße, Herbert	18.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Helmhold, Eberhard
25.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Bartholome, Wolfgang	18.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Kunze, Vera
25.10.	zum 85. Geburtstag	Herr Mehler, Günther / Großberndten	19.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Böning, Walter
26.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Friese, Brigitte	19.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Finger, Herta
26.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Helbig, Wilhelm	19.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Hardenberg, Karin
26.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Saal, Werner	19.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Werther, Hildegard
27.10.	zum 70. Geburtstag	Herr Baumgarten, Herbert	20.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Schwanengel, Vera
27.10.	zum 75. Geburtstag	Herr Böhmer, Hermann	21.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Nöthling, Marga
27.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Schuch, Martha	21.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Schäfer, Winfried
28.10.	zum 70. Geburtstag	Frau Arnold, Erika	22.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Heusinger, Margarete
28.10.	zum 80. Geburtstag	Frau Fischer, Bärbel	22.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Schulze, Dieter
28.10.	zum 75. Geburtstag	Herr Klatt, Walter	23.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Blinzler, Sonja
29.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Becker, Artur	23.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Hellmund, Herbert
29.10.	zum 75. Geburtstag	Herr Gerland, Karl	23.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Voigt, Gertrud
30.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Andrae, Günter / Großfurra	24.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Kop, Bernd
30.10.	zum 80. Geburtstag	Herr Hauk, Adolf	24.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Schimmel, Dieter / Himmelsberg
31.10.	zum 70. Geburtstag	Herr Petzenka, Helmut / Schernberg	24.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Stietz, Klaus-Dieter
31.10.	zum 75. Geburtstag	Frau Steup, Christina	24.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Werner, Klaus
01.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Bleyer, Gerd	25.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Esche, Christa-Katharina
01.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Sickel, Gerhard	25.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Schüler, Lothar / Berka
02.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Bischof, Werner	26.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Kihm, Manfred
02.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Dietz, Regina	27.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Ballhause, Dieter
02.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Oswald, Heidrun	27.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Hillnhagen, Bernd / Großfurra
02.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Schmidt, Elisabeth	27.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Rau, Eckhard
02.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Trester, Stephani / Großfurra	27.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Seifert, Gudrun
02.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Vollrath, Klaus-Dieter	27.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Vollmering, Ingrid
05.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Kreys, Wolfgang			
05.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Setzepfand, Norbert			
06.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Bretfeld, Adolf			
06.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Pfeifruck, Hannelore			
06.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Schimmel, Hannelore			
06.11.	zum 90. Geburtstag	Frau Tettenborn, Senta			
07.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Koch, Christina			
07.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Rattmann, Arno			
07.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Schartner, Johanna / Berka			
07.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Scholz, Paul			
08.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Günther, Ursula			
09.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Ahlert, Rosemarie			
09.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Voigt, Paul			
11.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Busse, Christel			
11.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Seeber, Georg			
12.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Lier, Gerd			
13.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Trost, Gerda			
14.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Heckert, Joachim			
14.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Willmer, Bärbel			
15.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Anton, Bärbel			
15.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Schabacker, Vera			
16.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Fahnert, Adolf / Immenrode			
16.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Gospodar, Eva-Maria			
16.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Hillenhayn, Karl-Heinz			
16.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Hund, Monika / Schernberg			
16.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Lückemann, Elfriede			
16.11.	zum 95. Geburtstag	Frau Mengel, Amanda			
16.11.	zum 85. Geburtstag	Herr Nicklisch, Gottfried			
16.11.	zum 75. Geburtstag	Herr Scheibel, Siegfried / Berka			
17.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Adam, Helena			

### Zeitzeugen gesucht

Für ihr Schulprojekt suchen drei Schüler/innen der Klasse 10b der Östertalschule in Sondershausen Unterstützung von Zeitzeugen. In diesem Schuljahr schreiben die Schüler eine Projektarbeit zum Thema "Das Leben im Nationalsozialismus". Dabei soll besonders auf das Leben in Sondershausen in den Jahren 1933 – 1945 eingegangen werden. Themenbereiche sind hierbei:

- Schule und Arbeit
- Freizeit
- Familie und Ehe

Es ist vorgesehen, auch einige Zeitzeugen dieser Jahre zu befragen. Diese werden nun dringend gesucht. Obwohl es schwierig ist, noch Personen aus dieser Zeit zu finden und die darüber hinaus bereit sind, darüber zu berichten, haben sich die jungen Leute mit dieser Thematik auf den Weg gemacht.

Deshalb hier der Aufruf:

Personen in Sondershausen, die aus dieser Zeit über die genannten Themen berichten können, werden gebeten, sich mit den Schülern in Verbindung zu setzen und sie bei ihrem Projekt zu unterstützen, indem sie einige Fragen der Schüler beantworten.

Eventuelle Gesprächspartner können sich melden unter 0176/39619103 (bitte erst nach 15.00 Uhr - in der Schulzeit leider nicht anders möglich) oder per E-Mail: zimmer.niklas.2@web.de.

Für die Bereitschaft danken die Schüler bereits jetzt.

*La vita sun* **Eröffnungsangebot**  
 17.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)  
 La vita - Mitglieder ab 9.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)

## SONDRSHÄUSER GESCHICHTE & GESCHICHTEN

### Einiches ewer Bareke

Da im Sommer eine Sitzung des Kulturausschusses des Stadtrates in Berka stattfand, habe ich einmal zusammengetragen, welche Geschichte sich mit dem Ort verband:

- Berka wurde schon 1128 erwähnt, als das Stift Jechaburg mit Bewilligung des Erzbischofs Adelbert I. von Mainz das ihm gehörende Gut in Berka gegen dasselbe vertauschte, welches die Erben des Markgrafen Rudolph in Hausen (Stockhausen) hatten. Im Jahre 1417 belehnte Graf Heinrich XXIV. von Schwarzburg mit dem Gute zu Berka zwei Herren von Ruxleben. Im Bauernkrieg 1525 wurde Berka von Scharen Thomas Müntzers ganz ausgeplündert. Während 1626 die Pest in Berka nur wenige Menschenopfer forderte, wütete sie 1627 furchtbar.
- An Sehenswürdigkeiten ist die 1723 erbaute Kirche St. Viti zu nennen, deren Inneres 1853 renoviert wurde. In älteren Zeiten hatte das Stift Ilfeld das Patronat über die Kirche inne. 1866 wurde der Männergesangverein gegründet.
- Nicht zu vergessen ist das Goethe-Haus, das mehr Beachtung erfahren sollte. Interessant ist

auch: Vorfahren Goethes wie Wezels stammten aus Berka. Sie gehörten zu den führenden Familien im Ort. Und Wezel war, wie man so sagt, über drei Ecken mit Goethe verwandt. Immerhin heiratete 1684 Hans Nicol Blättermann, ein Großonkel von Wezels Großvater mütterlicherseits Johann Bartholomäus Blättermann, aus Berka gebürtig, Elisabeth Goethe, deren Onkel Hans Christian Goethe von Berka nach Artern übersiedelte. Er war der Urgroßvater von Johann Wolfgang von Goethe. Da Wezel von seinen Großeltern, den Blättermanns, erzogen wurde, ist es wahrscheinlich, dass dies in Berka geschah. Das Geburtshaus Wezels gilt heute als nicht mehr auffindbar.

- Berka war das "Kichendorf" für die fürstliche Hofküche im Residenzschloss. Es lieferte massenhaft frisches Gemüse.
- Meine Urgroßeltern Heinrich und Friederike Axt sind von Trebra nach Berka gezogen. Sie hatten hier um 1874 eine Stellmacherei mit Landwirtschaft, bevor sie nach Sondershausen in die Weizenstraße zogen. Karl und Else Axt, geborene Korn, betrieben in Berka die elter-

liche Bäckerei, ehe sie sich in Jechaburg ansiedelten.

- Im April 1945 stießen im Bahnhof Berka zwei Güterzüge zusammen.

In einem Waggon befand sich Benzin, was zu einer Explosion führte und die Waggonen sowie das gesamte Bahnhofsgebäude vernichtete. Die anliegenden Häuser wurden stark beschädigt. Auch die an den Bahnanlagen entlang geführten Fernmeldeleitungen wurden zerstört. Postalisch wurde Berka mit der Bahnpost Sondershausen - Bretleben, später mit der Landkraftpost III versorgt.

- Zu DDR-Zeiten habe ich als Leiter des Kreispostamtes in Zusammenarbeit mit dem damaligen Bürgermeister, Dieter Hotze, in der sogenannten "Rehburg" eine neue Poststelle eröffnet. Verwalterin der Poststelle I mit der Nummer 14 war Monika Steikert. Auch die Zusteller waren hier untergebracht.

- Berka hat aktuell 875 Einwohner. Der südöstlich von Sondershausen, an der Wipper gelegene Ort wurde 1998 in die Kreisstadt eingemeindet.

**Gerhard Axt**

## Kulturdenkmal des Jahres 2018 - Historische Keller

### Teil V Bloedausches Haus

Nach der 1945 erfolgten Zerstörung des ehemaligen Hotels „Zur Tanne“ (früher Haus am Markt 6) bildet das Bloedausche Haus den östlichen Abschluss des Marktplatzes. Es gehört mit der Haus-Nr. 1 allerdings bereits zur Burgstraße, die wohl eine der ältesten Straßen der Stadt Sondershausen darstellt, und weist eine wechselvolle Geschichte auf.

Das komplett unterkellerte Gebäude wurde vor dem 15. Jh. errichtet, im Bauernkrieg 1525 bis auf die Kellerräume und die Sockelmauern zerstört und diente danach als Wohn- und Amtssitz der gräflichen Kanzler, was ihm auch die Bezeichnung „Kanzlerhaus“ einbrachte.

Im Jahre 1853 erwarb es Dr. med. Carl von Bloedau (1804-1886), ein in allen Sondershäuser Bevölkerungsschichten beliebter Arzt und Leibarzt des Fürsten. Das damals noch einen ländlichen Charakter besitzende Grundstück blieb bis 1952 im Besitz der Familie. Danach setzte der Verfall ein und führte zur Unbenutzbarkeit.

Um 1987 erfolgte eine umfassende Sanierung und der Umbau zum Verwaltungsgebäude. Seit 2012 befindet sich das Haus wieder im Privatbesitz.

**H. K.**



## SPORTGESCHEHEN

### Titelverteidigung beim TBRSV-Pokal

Bei der neunten Auflage des TBRSV-Pokal, welcher kürzlich in Arnstadt ausgetragen wurde, waren sieben Frauenteams und zehn Männermannschaften am Start. Hierbei konnten beide Wanderpokale von Thüringer Teams erkämpft werden.

Die Titelverteidigerinnen vom BSSV Köthen mussten sich in diesem Jahr mit Platz drei zufrieden geben. Der zweite Platz ging ebenfalls nach Thüringen, an die Damen von RSB Elxleben. Den Turniersieg errangen ungeschlagen die Frauen vom Gastgeber SV Aerobic Arnstadt. Unsere Damenmannschaft konnte sich einen guten vierten Platz sichern.

Für die BRSG-Männer, die mit zwei Teams antraten, lief es sehr unterschiedlich. Die zweite Mannschaft kam leider nicht über Platz zehn hinaus. Deutlich besser, teils auch glücklicher, spielte die erste Mannschaft.



Mit nur einem Unentschieden konnte somit der Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigt werden. Auf Platz zwei kam die erste Mannschaft von SV Aerobic Arnstadt und auf drei die immer stärker werdenden Männer von BRS Rudolstadt.

Für fünf der sechs Podiumsplatzierten gibt es dann ein Wiedersehen bei den Deutschen Meisterschaften im hessischen Kelsterbach.

**Du möchtest gern Karate lernen? Und deine Eltern vielleicht auch?**



**Dann seid ihr herzlich eingeladen zum Probetraining.**

Wo? Turnhalle der Franzbergsschule,

Max-Reger-Str. 8 in Sondershausen

Wann? jeden Dienstag und Donnerstag ab 17.15 Uhr

Wer? alle kleinen und großen Interessenten ab 6 bis 99 Jahre

Wir:

- sind seit 28 Jahren aktiv in der Stadt,
- bieten professionelles Karate-Training mit Andreas Kolleck (6. DAN), Landestrainer Kata in Thüringen,
- haben ein buntes Vereinsleben innerhalb des Jahres.

**Neugierig? Wir freuen uns auf Euch!**

Die Mitglieder vom Karate Kwai Sondershausen

Kontakt: Andreas Kolleck 0174-2037241 /

Uwe Pforr 0162-4217995

[www.sondershausen-karate.de](http://www.sondershausen-karate.de)



## WISSENSWERTES

### Klassentreffen

"Erinnerst du dich ..." und "Weißt du noch....", so tönt es an allen Tischen im Altstadtcafé beim Klassentreffen. Mittlerweile haben wir das 7. Lebensjahrzehnt erreicht, aber als Klassenkameraden fühlen wir uns noch heute, und vieles aus längst vergangenen Tagen wird wieder lebendig. Erinnerungen an Streiche, die wir Mitschülern und auch Lehrern angetan hatten, Lehrern, von denen wir Gutes erfuhren, die wir als gerecht empfanden, aber auch Gegenteiliges wurde berichtet. Wir verglichen unsere Schulzeit mit der unserer Enkelkinder und fanden, so schlecht hatten wir es nicht. Wir hatten viel gemeinsam unternommen und so manche damaligen Erlebnisse wurden wieder wach, und das Erzählen und Fragen ging gleich weiter.

Edith Baars holte uns um 14.00 Uhr zu einem unterhaltsamen Spaziergang durch das "Schwarze Viertel" ab. Mit Musik und Episoden berichtete sie aus der Geschichte der Stadt Sondershausen und ihrer Einwohner und wie es zu der Bezeichnung "Schwarzes Viertel" kam.

Beim Besuch der Cruciskirche hatte sie als ersten Höhepunkt die Mundartsprecherin Anni Karstedt mit Gedichten und Geschichten von Karl Krieghoff als Video. Diese Mundart konnten wir alle noch gut verstehen. Der zweite Höhepunkt war das Turmbesteigen und die Sicht über die sonnige Stadt mit ihren Veränderungen. Da einige ehemalige Mitschüler längst einen anderen Wohnsitz haben war das Staunen, Suchen und Fragen vorhersehbar. Nach einem kurzen Spaziergang durch den Park

landeten wir in der Trinitatiskirche, wo Rüdiger Brüggemann uns zur Geschichte der Kirche vieles berichten konnte.

Unser Dank richtet sich an dieser Stelle an Frau Baars und Herrn Brüggemann für die unterhaltsamen Ausführungen.

Beim anschließenden gemeinsamen Kaffeetrinken setzten wir unsere Gespräche fort und endeten mit dem Versprechen: Im nächsten Jahr sehen wir uns wieder.

**Dorothea Kieper**



**Meisterbetrieb**  
**Reparatur von fast allen**  
**Uhrenmarken und Schmuck** UHREN & SCHMUCK  
*Andree*  
 Sondershausen am Boulevard

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE  
**SCHACHT 5**  
 www.schacht5.de

## Arbeitseinsatz auf dem Hundeplatz



Der Herbst steht vor der Tür, und der Hundeplatz soll wieder im neuen Glanz erstrahlen und wetterfest gemacht werden. Aus diesem Grund hatte der Vorstand zum zweiten Arbeitseinsatz in diesem Jahr, am 22.09.2018, aufgerufen. Dem Aufruf folgten 13 Hundefreunde – nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch Teilnehmer unserer wöchentlichen Übungsstunden unterstützten tatkräftig. Bewaffnet mit Besen, Schaufel, Harken, Schubkarre und anderen Geräte wurde fleißig gearbeitet. Es galt, die Löcher auf dem Platz mit Erde zu füllen, damit die Übungsstunden ohne Verletzungen durchgeführt werden können. Auch wurden die Wege von Unkraut und Laub befreit und das Vereinshaus geputzt. Zudem wurden auf dem Parcoursgelände einige Geräte repariert und der Zaun erneuert, so dass die Wildschweine nicht mehr „heimlich trainieren“ können. Das Wetter passte auch, und wie immer wurde an das leibliche Wohl gedacht.



Der Vorstand möchte sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken, die mitgeholfen haben, den Hundeplatz instand zu halten. Denn ohne Euch wäre ein reibungsloser Trainingsablauf nicht möglich!

**Jacqueline Lange**  
stellv. Vorsitzende

# Luftwaffenmusikkorps Erfurt

## Benefizkonzert

### 1. November 2018 | 19 Uhr

### Haus der Kunst

Vorverkauf: 15,- € | Abendkasse: 17,- €

**Vorverkaufsstelle: Touristinformation Sondershausen**  
03632/788111

www.musikkorps-erfurt.de

## Bürgermeister Steffen Grimm ist neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Sondershausen GmbH



Der Sondershäuser Bürgermeister Steffen Grimm ist neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS). Die Mitglieder des Aufsichtsrates wählten ihn einstimmig in der Sitzung vom 26.09.2018 zu ihrem Vorsitzenden. Die Vertreter der Stadt im Aufsichtsrat haben lt. Satzung der Gesellschaft ein Vorschlagsrecht, wer den Vorsitz übernehmen soll.

Diese Position hatte bisher der Altbürgermeister Joachim Kreyer seit der Gründung der Stadtwerke im Jahre 1992 inne. Bürgermeister Steffen Grimm bedankte sich bei allen Aufsichtsratsmitgliedern sowie bei den privaten Gesellschaftern Thüga AG (München) und TEAG (Erfurt) für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, die Stadtwerke auf ihrem weiteren Weg aktiv begleiten zu können.

*Bild: v.l.n.r.: Dr. Henning Domke (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der SWS, Thüga AG München) gratuliert Bürgermeister Steffen Grimm zur Wahl zum Aufsichtsratsvorsitzenden*



## Stadtwerke Sondershausen GmbH unterstützen Glockenprojekt St. Trinitatis mit 1.500 Euro

Bereits im Jahr 2002 wurde das Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen zur Restauration und Vervollständigung des Geläuts begründet. Bis heute konnten hierbei verschiedene Bauabschnitte realisiert werden, z.B. Erneuerung der Schallluken oder Austausch des Glockenstuhls. Ziel im bereits 2017 begonnenen Bauabschnitt ist es, das Geläut der St. Trinitatis wieder mit 4 Glocken, einer Residenzstadt-Hauptkirche entsprechend, ertönen lassen zu können.

Um dieses Vorhaben zu unterstützen, übergaben die Stadtwerke Sondershausen GmbH Anfang Oktober eine Spende in Höhe von 1.500 Euro an die Kirchgemeinde.

*Bild: v.l.n.r.: Hans-Christoph Schmidt, Karl Weber, Helmut Köhler (oben) Joachim Kreyer, Karl Weber, Hans-Christoph Schmidt (unten)*



Die Spende übergab Hans-Christoph Schmidt, Geschäftsführer der Stadtwerke Sondershausen GmbH an Helmut Köhler, Projektleiter der Kirchgemeinde, Pfarrer Karl Weber sowie Joachim Kreyer, Gemeindegemeinderatsvorsitzender. Schmidt dazu: „Wir wünschen der Kirchgemeinde alles Gute und viel Erfolg bei der Realisierung des Projektes, und hoffen, dass im Juni 2020, anlässlich des 400jährigen Jubiläums der Weihe der Kirche, das vollständige Geläut in Sondershausen ertönen wird.“

## ADFC-FAHRRAD- KLIMA-TEST 2018

### Es geht wieder los!

Macht Radfahren in Deiner Stadt Spaß oder ist es Stress? Noch bis zum 30. November können Radfahrende in Deutschland wieder über das Radklima in ihrer Stadt abstimmen. Deine Stimme zählt! Auf der Internetseite [www.fahrradklima-test.de](http://www.fahrradklima-test.de) kann jeder Radfahrer in Deutschland ganz bequem seine Sicht der Dinge über einen Fragebogen kundtun.

### Das ist 2018 neu

Der ADFC-Fahrradklima-Test 2018 beschäftigt sich erstmals genauer mit dem Thema Familien und Kinder. Durch Zusatzfragen rund um das Radfahren von Familien und Kindern soll die Familienfreundlichkeit von Städten und Gemeinden bewertet werden. Neuigkeiten zum Fahrradklima-Test postet der ADFC auf Twitter und Facebook unter #fkt18 und #radklima. Radbegeisterte werden gebeten, die Informationen weiter zu verbreiten. Der Test wird umso aussagekräftiger, je mehr Menschen mitmachen.

### Der ADFC-Fahrradklima-Test ist der Zufriedenheits-Index der Radfahrer in Deutschland

Mehr Teilnehmer, mehr Städte: Über 120.000 Bürgerinnen und Bürger (2014: 100.000) haben 2016 das Fahrradklima in 539 Städten (2014: 468) beurteilt. Per Fragebogen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer in diesem Jahr wieder beurteilen, ob beispielsweise Radwege im Winter geräumt werden oder ob sie sich sicher fühlen, wenn sie mit dem Fahrrad unterwegs sind. Die Ergebnisse geben Verkehrsplanern und politisch Verantwortlichen lebensnahe Rückmeldungen zum Erfolg ihrer Radverkehrsförderung und nützliche Hinweise für Verbesserungen.

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet 2018 zum achten Mal statt. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur fördert den Fahrradklima-Test aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans 2020.

## „Kreisverkehrswacht Sondershausen e.V.“ wieder zu Gast bei den „Mühlhäuser Werkstätten für Behinderte e.V.“

Bereits seit 2012 wird, im Abstand von zwei Jahren (Kenner sprechen von einer sog. Biennale), durch die „Kreisverkehrswacht Sondershausen e.V.“ ein Projekttag in der Zweigwerkstatt Ebeleben der „Mühlhäuser Werkstätten für Behinderte e.V.“ durchgeführt.

Im Zuge der langjährig guten Zusammenarbeit beider hiesigen Vereine stellte die Verkehrswacht dabei ihr Bundesprojekt „Mobil – aber sicher...“ anschaulich und zum Anfassen vor. Aufbauend auf die gute Vorbereitung durch die Mitarbeiter der Behindertenwerkstatt, die ihre Schützlinge im Vorfeld auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr auf den Tag eingestimmt und motiviert hatten, konnten nun die Mitarbeiter der Verkehrswacht aktiv ihren Teil zum Gelingen des Tages beitragen.

Alle Projektangebote wurden speziell an die Zielgruppe Menschen mit körperlicher oder kognitiver Einschränkung fürsorglich ausgewählt und anschaulich dargeboten.

Die geschätzt ca. 150 Teilnehmer des Projekttagess konnten also von den angebotenen Fahr- und Bremssimulatoren aber auch vom Seh- und Reaktionstestgerät rege Gebrauch machen - und das taten sie auch.

Neben dem sogenannten Rauschbrillenparcours fand aber auch das vorgestellte Pedelec (Ein Pedelec ist eine Ausführung eines Elektrofahrrads, bei der der Fahrer von einem Elektroantrieb nur dann unterstützt wird, wenn er gleichzeitig selbst die Pedale tritt) ein deutliches Interesse zahlreicher Teilnehmer.

Der Projekttag verlief für alle Teilnehmer wie im Fluge, und das dabei uns entgegengebrachte Interesse aller Teilnehmer war entsprechend ihrer Möglichkeiten sehr hoch. Viele zeigten mitunter sehr deutlich ihre Zufriedenheit mit unserer Arbeit.

Wir als Kreisverkehrswacht Sondershausen e.V. können und wollen für uns und unsere Arbeit das folgende Resümee ziehen:

Menschen mit Behinderung sind mit die schwächsten Teilnehmer im Straßenverkehr! Dafür sensibilisiert, ist es für uns eine Selbstverständlichkeit diese gute Tradition fortzuführen.

Die Dankbarkeit dafür, konnten wir wieder einmal in den Gesichtern der Teilnehmer des Projekttagess deutlich sehen.

Kreisverkehrswacht Sondershausen e.V.

Fotos mit freundlicher Genehmigung der „Mühlhäuser Werkstätten für Behinderte e.V.“



## Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt

Der Kreisverband Kyffhäuserkreis der Gartenfreunde e.V. informiert:

Für alle Gärtner der Kleingartenanlagen und  
Gärtner von Privatgrundstücken

Samstag, 03.11.2018  
von 8:00 – 12:00Uhr

Annahme von Baum- und Strauchschnitt

In der Geschäftsstelle Remondis, Schachtstr. 5, 99706 Sondershausen  
In der Kompostierungsanlage Allmenhausen

## 13 Jahre „Alte Kirmesburschen“ Schernberg

Am **27. Oktober 2018, ab 20.00 Uhr** laden die „Alten Kirmesburschen“ zum **„Kirmestanz“** mit traditioneller Beerdi- gung in den Thüringer Hof herzlich ein. Für gute Unterhaltung sorgt „Laguna Dance“ aus Gotha. Platzbestellungen werden angenommen.

**Die „Alten Kirmesburschen“ und die Wirtsleute**

## Neue Augenarztpraxis öffnet am 12. November 2018 Termine für restliche sechs Wochen des Jahres verteilt

Die neue Augenarztpraxis wird wie vorgesehen am 12. November den Betrieb in der Talstraße aufnehmen.

Der Bedarf der Patienten war sehr groß, weshalb die Termine für den Rest des Jahres bereits über die Telefonhotline vergeben wurden. Die Vergabe von Untersuchungsterminen für die verbleibenden Wochen des Jahres 2018 wurde deshalb beendet.

Künftig wird die Praxis ab der Eröffnung über Tel.: 03632-6666140 zu erreichen sein.

Von diesem Zeitpunkt an werden dann auch Termine für das neue Jahr ab Januar 2019 vereinbart.

## Aus unseren Kitas

### Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist

Eigens den Europäischen Tag der Sprachen, den 26. September, wählten sich die Kinder und Erzieherinnen des Sondershäuser Kindergartens Anne Frank für ein nicht alltägliches Ereignis aus.

Seit dem Januar 2018 nimmt die Einrichtung am Bundesprogramm „Sprachkitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend teil. Dabei wird die Einrichtung durch eine zusätzliche Fachberatung regelmäßig qualifiziert und durch eine zusätzliche Fachkraft im Bereich „Sprachliche Bildung“ (Anett Pils) bei der Umsetzung der inhaltlichen Schwerpunkte unterstützt. Insbesondere auf Themen wie alltagsintegrierte Sprache, inklusive Pädagogik und Zusammenarbeit mit Familien wird dabei der Fokus gelegt. Es geht dabei um die Verbesserung des sprachlichen Bildungsangebotes in den Kitas. Warum ist Sprache so wichtig und warum hat sich die Kita für dieses Programm beworben?



Heute werden weltweit tausende Sprachen gesprochen, die Worte werden durch Mimik und Gestik unterstützt. Es geht um gleiche Chancen bei der Entwicklung eines jeden Kindes. Sprache und Sprachkompetenz stecken in jedem Detail des Lebens, und sprachliche Bildung ist besonders wirksam, wenn diese früh beginnt. Sie hat langfristige Auswirkungen auf das Lernen im Allgemeinen, auf Erfolg in der Schule und später auch in der Ausbildung, aber eben auch im privaten Umfeld.

Ziel des Europäischen Tages der Sprachen am 26. September ist es, zur Wertschätzung aller Sprachen und Kulturen beizutragen, was die Kindereinrichtung Anne Frank mit der Umsetzung dieses Projektes fördert.

Auch mit ein wenig Stolz konnte die Leiterin der Einrichtung Jana Bauer nach einem liebevoll einstudierten Programm der Kinder die Plakette enthüllen, die bereits am Eingang auf die Beteiligung am Bundesprogramm aufmerksam machen soll.



### Kinderandachten mit Gemeindepädagogin Frau Rode

Was unsere Gemeindepädagogin Viktoria Rode für eine Andacht mit unseren Kindergartenkindern braucht, passt in einen alten Koffer. Die Kinder des Kindergartens Arche Noah Großfurra kennen nun mittlerweile diesen braunen Koffer und sitzen gespannt einmal im Monat morgens im Kreis und warten auf das, was da kommt und erzählt wird. Die Methode des Erzählens und der ritualisierte Ablauf der Andacht spricht verschiedene Sinne an und ermöglicht den Kindern, religiöse Erfahrungen zu machen. Sie sind nicht nur Zuschauer, sondern aktiv an den gemeinsamen Andachten beteiligt. Aktionen, wie das Entzünden der Andachts-Kerze oder das Legen eines Bildes aus Tüchern, Püppchen, Bauklötzen o.ä. kehren immer wieder und geben im Laufe der Zeit eine Art „geistige Heimat“, die den Kindern Sicherheit verschafft.

Uns Erzieherinnen und Frau Rode ist wichtig, dass die Kinder sich trauen, ihre Empfindungen, ihr Staunen über das Geheimnis des Lebens, aber auch ihre Ängste zu formulieren. Die Andachten dauern nicht länger

als 20-25 Minuten – so hat jedes Alter die Chance teilzunehmen. Ein wenig „Unruhe“ und Zwischenfragen sind immer einkalkuliert. Neulich erlebten die Kinder die Geschichte vom blinden Bartimäus und wie Jesus ihm geholfen hat.

Im Anschluss an jede Andacht wird alles gemeinsam wieder zusammengepackt, und nach einem Segenslied gehen die Kinder wieder zurück in ihre Gruppenräume.

Unter unserem Dach treffen sich Kinder mit und ohne christlichen Hintergrund - wir sehen es als einen großen Vertrauensvorschuss an,

dass wir alle Kinder gemeinsam betreuen können. Wir begegnen allen Familien mit Respekt, und wir erwarten dies im Gegenzug auch.

Unser religionspädagogisches Konzept beinhaltet auch, dass wir zusammen mit Pfarrer Weber zu Familiengottesdiensten herzlich einladen. Wir freuen uns besonders, wenn viele Eltern und Kinder daran teilnehmen.

Außerdem laden wir alle Kinder vor dem Essen zum Gebet ein - das schafft Ruhe, Besinnung und eine positive Atmosphäre vor jeder Mahlzeit. Die Kinder können selbst entscheiden, ob sie mit uns beten und auch in welcher Form sie

dieses tun. Das Gebet findet immer in derselben Weise, mit unterschiedlichen Texten, statt. Wir versuchen in unserer Arbeit, auch zusammen mit Frau Rode, die Kinder bei der Entwicklung von Gottvertrauen zu unterstützen und ihnen erfahrbar zu machen, dass Gott immer schützend seine Hände über uns hält, uns begleitet und in schwierigen Situationen ein vertrauensvoller Partner ist.

**Sandra Zornemann**  
Kita Arche Noah



## In der Kita Pusteblume werden Eltern zu "Wegbegleitern in die Welt der Sprache" für ihre Kinder

Der „Wegbegleiter in die Welt der Sprache“ ist ein wertvolles Handwerkzeug für pädagogische Fachkräfte und für Eltern, um Kinder beim Spracherwerb zu unterstützen.

Er wurde im Rahmen des Bundesprogramms "Schwerpunkt - Kitas Sprache und Integration", gefördert vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend, von der Fachberatung Kitas des Kyffhäuserkreises sowie Erzieherinnen und Fachkräften für sprachliche Bildung aus Kindertagesstätten des Kyffhäuserkreises erarbeitet.

Denn nicht jedem Kind gelingt das Sprechen gleichermaßen gut. Eltern und Familienangehörige sind dabei die wichtigsten Sprachvorbilder ihrer Kinder.

In der Kita Pusteblume, die sich am Bundesprogramm "SPRACH-KITAS - WEIL SPRACHE DER SCHLÜSSEL ZUR WELT IST" beteiligt, haben sich interessierte Eltern auf Einladung der Erzieherin A. Palesch und der Fachkraft für sprachliche Bildung S. Trute im März getroffen, um den "Wegbegleiter in die Welt der Sprache" kennenzulernen.

"Was braucht ein Kind, um gut und sicher sprechen zu lernen?"

Auf den Seiten des Wegbegleiters für die Eltern sind gut verständliche fachliche Informationen

und alltagstaugliche Beispiele zu den Themen: - Sprache und Bindung, - Kommunikation: Zuhören, Verstehen und miteinander reden, - Sprachförderung im Alltag, - Mehrsprachigkeit, Sprache und Rhythmus, - Sprache und Bewegung ansprechend für den Leser aufbereitet.

Anschaulich für die Eltern wurde es an einem Nachmittag durch Beispiele, die Frau Palesch und Frau Trute aus dem Kita-Alltag einbrachten. Und mit einem Schmunzeln oder manchmal nachdenklicher Mine erkannten die Eltern ihr Kind wieder. Ein reger Austausch zu genau den Fragen und Erfahrungen, die Eltern beim Sprechenlernen ihrer Kinder machen, kam auf.

Am Ende dieser informativ wertvollen Veranstaltung sprachen sich die Eltern für eine weitere aus. Es gibt ja schließlich noch viele Seiten im "Wegbegleiter in die Welt der Sprache" mit Anregungen zur Raumgestaltung, zu Spielmaterialien und mit Ideen zur spielerischen Spracherwerbsunterstützung.

Im April war unser Thema "Komm, wir spielen sprechen lernen!"

Dabei gaben die pädagogischen Mitarbeiterinnen kurze fachliche Inputs und Spielideen und moderierten den Austausch der Eltern.

Diese Nachmittage gaben den Eltern die Mög-



lichkeit, gemeinsam ihre Fragen zu besprechen und ihre Kompetenzen als Experten ihrer Kinder einzubringen. Wir pädagogischen Fachkräfte haben wertvolle Erfahrungen gesammelt und konnten die Eltern näher kennenlernen.

Der 3. Elternnachmittag zur Sprachentwicklungsunterstützung findet auf vielfachen Wunsch der Eltern im Herbst statt. Unter aktiver Mitwirkung der Eltern bei der Vorbereitung geht es dann um die Anfertigung von sprachanregendem Spielmaterial für ihre Kinder.

Mal schauen, welche kreativen Ideen und Geschichten dann entstehen werden. Wir pädagogischen Fachkräfte der Sprach-Kita Pusteblume freuen uns darauf.

**Sabine Trute**  
Kita Pusteblume

## Auf die Plätze, fertig, lachen!

Es ist immer eine schöne Gelegenheit, um sich näher kennenzulernen und Spaß zu haben. Der Kindergarten Zwergerland in Berka lud im September zur Gaudi-Olympiade ein. Ob Mama, Papa, Oma, Opa oder Tante, Onkel - alle waren herzlichst mit den kleinen Zwergern eingeladen.

Es waren Mülltonnen-Rennen, Bobby-Car-Rennen, Apfel-Tauchen-Beißer



und noch mehr Disziplinen vertreten. Die Kleinen, wie die großen hatten viel Spaß und genossen bei gutem Wetter das Miteinander. Zur Belohnung gab es für jeden eine Teilnehmerurkunde und einen Pokal, den die Kinder mit Stolz entgegennahmen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Gaudi-Olympiade im nächsten Jahr!

**Sabrina Richter**

## Waldtage bei den Bebraspatzen

Im Herbst fallen die Blätter von den Bäumen, die Tiere fressen sich Winterspeck an, Vögel machen sich auf den Weg in den Süden - in der Natur ist ganz schön was los. Wir waren neugierig und wollten wissen, wohin das ganze Laub verschwindet, wie sich Schnecken vor Kälte schützen und wie die Zugvögel so ihren Weg finden. Der Wald ist ein vielfältiger Lebensraum, zu jeder Jahreszeit und bietet für unsere Kinder unendliche Möglichkeiten. Deshalb haben unsere Erzieherinnen der Kita "Bebraspatzen" und wir Kinder beschlossen, einmal in der Woche immer mittwochs einen Waldtag durchzuführen. Einige Male waren wir auch schon unterwegs und haben den ganzen Vormittag im Wald verbracht, natürlich muss mich Mutti dementsprechend anziehen, sonst kann ich mich nicht austoben und alles machen, was Spaß macht. Natürlich gab es vorher

auch Regeln, an die sich alle Kinder halten sollten, wenn man in den Wald geht. Das klappt schon ganz gut. Uns Kindern macht das sehr viel Spaß, und es gibt viel zu entdecken.

Wir können Früchte des Waldes sammeln, Stöcke zu Formen und Figuren legen, uns verstecken, auf einen Ast klettern, auf Spurensuche gehen, Geräusche hören und Tiere beobachten. Wir lernen Waldspiele kennen und Pflanzen, die wir noch nicht kennen. Damit wir das ganze nicht vergessen, kommt Herr Hubert vom Thüringenforst in die Kita und zeigt uns vieles zum Thema Wald anschaulich. So war er neulich bei uns und hatte viele Tiere mitgebracht. Die waren zwar präpariert, aber wir konnten sie uns genau anschauen und das Fell streicheln. Wir erfuhren von ihm viel Wissenswertes zum Thema Wald und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Am 1.11.18 fahren wir mit dem Bus auf den Possen und wandern mit Herrn Hubert durch den Possenwald. Aber vorerst findet Ihr uns mittwochs wieder im Wald auf der Pirsch. Wir freuen uns schon wieder, als Naturdetektive unterwegs zu sein.

**Die Bebraspatzen**



## Haus- und Straßensammlung der Bundeswehr für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. im Standortbereich Sondershausen

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund betreut Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, er unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten. Mit Beiträgen und Spenden, mit Einnahmen aus Erbschaften und Vermächtnissen sowie den Erträgen aus der jährlichen Haus- und Straßensammlung finanziert der Volksbund zu mehr als 70 Prozent seine Arbeit. Den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Im Rahmen von bilateralen Vereinbarungen erfüllt der Volksbund seine Aufgabe in Europa und Nordafrika. In seiner Obhut befinden sich heute 832 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,6 Millionen Kriegstoten. Mehrere tausend ehrenamtliche und 566 hauptamtliche Mitarbeiter/innen erfüllen heute die vielfältigen Aufgaben der Organisation. Nach der politischen Wende in Osteuropa nahm der Volksbund seine Arbeit auch in den Staaten des einstigen Ostblocks auf, wo im Zweiten Weltkrieg etwa drei Millionen deutsche Soldaten ums Leben kamen, d.h. mehr als doppelt so viele, wie auf den Kriegsgräberstätten im Westen ruhen. Diese Aufgabe stellt den Volksbund vor immense Schwierigkeiten: Viele der über hunderttausend Grablagen sind nur schwer auffindbar, zerstört, überbaut oder geplündert. Mit der Anlage und Erhaltung der Friedhöfe bewahrt der Volksbund das Gedenken an die Kriegstoten. Die riesigen Gräberfelder erinnern die Lebenden an die Vergangenheit und konfrontieren sie mit den Folgen von Krieg und Gewalt. Das Leitwort des Volksbundes lautet „Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden“. Die Bundeswehr und der Reservistenverband unterstützen den Volksbund durch Arbeitseinsätze auf in- und ausländischen Kriegsgräberstätten, in den Workcamps, bei Gedenkveranstaltungen sowie der Haus- und Straßensammlung. **Die Haus- und Straßensammlung im Standortbereich Sondershausen wird im Zeitraum 29. Oktober bis 18. November 2018 durchgeführt.**

## 17. BerufsInfotage im Kyffhäuserkreis

Die 17. BerufsInfotage finden in der Zeit vom 09.11. bis 10.11.2018 in der Bundeswehrhalle Sondershausen statt. Es präsentieren sich 54 Unternehmen und Institutionen, Hoch- und Fachschulen, Bildungsträger aus dem Kyffhäuserkreis, aber auch über die Kreisgrenze hinaus. Bereits zum 17. Mal werden die BerufsInfotage durchgeführt. Der Fokus liegt auch weiterhin auf der Ausbildungsbörse. In diesem Jahr wird die Messe zusätzlich durch die Thüringer Agentur für Fachkräfte (ThAFF) unterstützt, die am 10.11.2018 für Jobsuchende, Pendler\*innen und Rückkehrer\*innen eine Stellenbörse anbietet. Die ThAFF informiert und berät alle, die gern in Thüringen arbeiten und leben möchten. Kommen Sie vorbei, und erfahren Sie mehr über Ihre möglichen Ausbildungs-, Berufs- und Karrierewege Ihrer Region.

# KÜMMERE DICH JETZT!

## 17. BERUFSINFOTAGE

**9. November 2018**  
9:00 bis 14:00 Uhr  
Bundeswehrhalle Sondershausen

**10. November 2018**  
9:30 bis 13:00 Uhr  
Neu: Samstag Jobmesse!





EINE VERANSTALTUNG DES  
LANDRATSAMTS KYFFHÄUSERKREIS  
MIT DEN ÖRTLICHEN UNTERNEHMEN



MEIN  
KYFFHÄUSER  
KREIS  
Kultur verbindet

**SONDRSHÄUSEN**  
**AKTUELLE ANGEBOTE**



**CSC**  
Computer-Schulung & Consulting GmbH

### BERUFLICHE WEITERBILDUNG

- Kaufmännische Qualifizierung
- EDV Qualifizierung
- IHK Fachkraftausbildung

Sie finden unsere aktuellen Angebote  
in detaillierter Form unter  
**[www.csc-schulung.de](http://www.csc-schulung.de)**

Förderung über Bildungsgutscheine möglich!

**Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:**

**Telefon (03632) 705818**  
Erfurter Str. 25 · 99706 Sondershausen  
[sondershausen@csc-schulung.de](mailto:sondershausen@csc-schulung.de)

**EINE FAIRE WELT.**

**Fairkauf in der Burgstraße 6**  
Di 10-18 Uhr | Do 14-18 Uhr | Fr 10-13 Uhr  
03632-8287338 | [faire-welt-sdh@posteo.de](mailto:faire-welt-sdh@posteo.de)  
Bildungsangebote | Literatur | Veranstaltungen

**Der Herbst ist da!**  
Schöne Tücher in warmen Farben  
und ein heißer  
Kakao oder Tee  
...mmh  
wie wohlig!

Schokolade · Tücher · Kaffee · Percussion · Brotaufstriche · Schmuck · Kakao · Tee  
Wein · Lederwaren · Getränke · Taschen · Gewürze · Kunsthandwerk · Kinderkram :-)  
Papeterie · Keramik · Dekoartikel · Süßigkeiten · vieles mehr & alles FAIR  
Das **FACHGESCHÄFT** für FAIREN EINKAUF in der Burgstraße

La vita sun

**Eröffnungsangebot**  
17.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)  
La vita - Mitglieder ab 9.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)

## Woche gegen häusliche Gewalt

### VERANSTALTUNG 23.11.2018

**Veranstaltungsort:**  
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.  
„Just“  
Ferdinand-Schluffer-Str. 48  
99706 Sondershausen

**Zeitraumen: von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr**  
**Referent:** Steffen Ritschel

**Zielgruppe:** Frauen ab 18 Jahren

Anmeldung erforderlich

### VERANSTALTUNG 28.11.2018

**Veranstaltungsort:**  
Bürgerzentrum Cruciskirche  
Crucisstraße 8  
99706 Sondershausen

**Einlass ab 13.30 Uhr**

**Zielgruppe:** Öffentliche Veranstaltung für Interessierte aus der Bevölkerung sowie für Fachkräfte

Anmeldung erwünscht

### MODERATION

Heiko Höttermann LAG Kinder- und Jugendschutz Thüringen



### ORGANISATION

Netzwerk gegen häusliche Gewalt im Kyffhäuserkreis



Netzwerk gegen  
häusliche Gewalt  
im Kyffhäuserkreis

### ANSPRECHPARTNERINNEN

**Landratsamt Kyffhäuserkreis**  
Familien- / Gleichstellungsbeauftragte  
Katharina Töppe



**Stadtverwaltung Sondershausen**  
stellv. Gleichstellungsbeauftragte  
Kathleen Schmied

### KOSTEN

Es werden **keine** Teilnahmegebühren für die Veranstaltungen erhoben.

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per e-Mail **bis spätestens 12.11.2018** für die Veranstaltungen bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes Katharina Töppe unter:

**Telefon: 03632 741 105 oder**  
**E-Mail: k.toeppe@kyffhaeuser.de an.**

## WOCHE GEGEN HÄUSLICHE GEWALT

Cornelia Koepsell

Lauf weg,  
wenn du  
kannst!



VERANSTALTUNG  
28. NOVEMBER 2018  
14.00 Uhr

Bürgerzentrum  
Cruciskirche Sondershausen  
Buchlesung und Diskussionsrunde

## VERANSTALTUNGEN in der Woche gegen häusliche Gewalt im Kyffhäuserkreis

### EINLADUNG

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

häusliche Gewalt ist nach wie vor ein mit Scham behaftetes Thema unserer Gesellschaft. "Nein" zu sagen und sich aus dem Gewaltkreislauf zu befreien, erfordert von den Betroffenen extrem viel Kraft und Mut. Das Netzwerk gegen häusliche Gewalt im Kyffhäuserkreis möchte Betroffene ermutigen, sich aus Gewaltbeziehungen zu lösen und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Die Aktionswoche gegen häusliche Gewalt soll dazu einen Beitrag leisten.

**Zu den geplanten Veranstaltungen möchten wir Sie deshalb recht herzlich einladen und auf die Buchlesung von der Autorin Cornelia Koepsell hinweisen:**

„Sie kann nicht Nein sagen“ – so beginnt der Roman. „Männer darfst du nicht vor den Kopf stoßen. Das hat sie gelernt, bevor sie sprechen konnte.“

Welche schrecklichen Folgen diese fatale Lektion für das spätere Leben der Protagonistin hat, davon handelt die Geschichte.

Ist es möglich das frühe Skript zu löschen und das Nein sagen zu lernen oder wird sie erneut zum Opfer? Viele Frauen haben irgendwann in ihrem Leben Gewalt erlebt und nie oder äußerst selten darüber gesprochen. So auch ich.

Deshalb habe ich Jahrzehnte später einen fiktiven Roman über eine junge Frau geschrieben, die Sie oder ich hätten sein können.

Eine Frau, die kämpft, um sich von der Gewalt – Erfahrung zu befreien und ein eigenständiges Leben zu führen.

Eine Frau, die lernt, dass die Freiheit ihr nicht geschenkt wird und dass Wachsamkeit ihr Preis ist.

**Herzlichst,  
im Auftrag des Netzwerkes  
gegen häusliche Gewalt im Kyffhäuserkreis**

**Ihre Gleichstellungsbeauftragten  
Katharina Töppe & Kathleen Schmied**

### BUCHLESUNG DISKUSSIONSRUNDE

*Autorin Cornelia Koepsell*



Lauf weg, wenn du kannst!  
Roman Geest Verlag

### Mittwoch, 28.11.2018

ab 13:30 – 14:00 Uhr  
Einlass und Anmeldung

14:00 - 14:15 Uhr  
Grüßworte  
der Landrätin des Kyffhäuserkreises  
Frau Antje Hochwind

des Bürgermeisters der Stadt Sondershausen  
Herrn Steffen Grimm

14:15 – 15:15 Uhr  
Buchlesung  
Autorin Cornelia Koepsell  
„Lauf weg, wenn du kannst!“

15:15 – 16:15 Uhr  
Diskussionsrunde  
mit der Autorin und Vertreter\*innen des Netzwerkes  
gegen häusliche Gewalt im Kyffhäuserkreis

Anmeldung erwünscht (Siehe Rückseite Flyer!)

### WEITERE VERANSTALTUNGEN in der Woche gegen häusliche Gewalt

#### Dienstag, 20.11.2018

10:00 – 13:00 Uhr  
Informationsstände des Netzwerkes gegen häusliche Gewalt auf dem Marktplatz und Jobcenter in Sondershausen

#### Freitag, 23.11.2018

10:00 Uhr  
Fahnenhissaktion Terre de Femmes  
mit dem Netzwerk gegen häusliche Gewalt vor dem Rathaus Sondershausen  
Eröffnung  
Landrätin Antje Hochwind  
Bürgermeister der Stadt Sondershausen  
Steffen Grimm  
Ansprache  
Jutta Jähring Frauenhaus Sondershausen

17:00 Uhr – 19:00 Uhr Veranstaltung für Frauen  
Wie verhalte ich mich richtig in Notsituationen?  
Steffen Ritschel klärt auf  
Anmeldungen erforderlich (Siehe Rückseite Flyer!)  
Teilnehmer\*innenzahl begrenzt

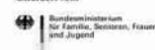
#### Montag, 26.11.2018

10:00 Uhr – 12:00 Uhr  
Filmvorführung Kino Cinema 64 Sondershausen für Schulklassen (ab 9. Klasse) mit anschließendem Gesprächsangebot mit Vertreter\*innen des Netzwerkes gegen häusliche Gewalt / Anmeldung erforderlich

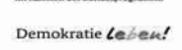
In Zusammenarbeit mit dem  
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms





## Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

### Freizeitangebote im „JuST“ Sondershausen

Nach den sonnigen und sehr gut besuchten Herbstferien spielen mit Kreativangeboten, sportlichen Wettkämpfen und lustigen Spielen hat die Kinder- und Jugendeinrichtung in der Sondershäuser Ferdinand-Schluffer-Straße 48 auch außerhalb der Ferien wieder Dienstag bis Freitag ab 13:00 Uhr geöffnet - und Samstag bereits ab 11:00 Uhr. Denn jeden Samstag findet ab 11:00 Uhr der Kindertisch statt. Beim Kindertisch wird mit den Mitarbeitern des JuST und Tim Henze, einem Koch, gemeinsam ein Mittagessen zubereitet und natürlich auch verzehrt. Die Teilnahme am Kindertisch ist kostenfrei.

Unter der Woche können alle, die gern backen, sich Donnerstag ab 15:00 Uhr in der JuST-Küche austoben. Tanzbegeisterte kommen Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr auf „ihre Kosten“ und sind zur „Orientalischen Tanzgruppe“ unter Anleitung von Tanja Henze herzlich willkommen.

Um die Schule nicht zu vernachlässigen, lohnt sich die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung durch die JuST-Mitarbeiter. Jeden Dienstag bis Donnerstag besteht dazu von 15:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit. Ansonsten kann im JuST gespielt und getobt, aber auch im Kreativraum gemalt, gebastelt und gewerkelt werden. Also: einfach mal reinschauen!

Weitere Informationen zur Arbeit des Hauses gibt es beim Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. im „JuST“ Sondershausen unter der 03632 782637. Ansprechpartnerinnen sind Frau Matthies und Frau Stepan.

**Hausaufgabenbetreuung**

**Dienstag bis Donnerstag von 15:00 - 17:00 Uhr (nur in der Schulzeit)**

Wir stellen Übungsmaterialien und eine ruhige Lernatmosphäre bereit.

**Ansprechpartnerin**  
Nadine Matthies  
n.matthies@kj-kyffhaeuserkreis.de  
Tel.: 03632 782637

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.  
Ferdinand-Schluffer-Straße 48  
99706 Sondershausen

#### Halloweenparty im „JuST“

Vampire, Hexen, Spinnen & Co. sind am 1. November 2018 von 14:00 bis 18:00 Uhr herzlich zur alljährlichen Halloweenparty in den Jugend- und Schülertreff „JuST“ eingeladen. Schaurige Spiele, Halloween schminken und eine Gruselkammer warten auf alle Kinder und Jugendlichen. Am leckeren Hexen- und Vampirbuffet ist für süße und herzhaftes Köstlichkeiten gesorgt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, es sollten nur 2,00 € für Speisen und Getränke mitgebracht werden.

#### Juleica-Schulung für 2019 in Planung

Die ersten Vorbereitungen für die Juleica-Schulung des Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. im Jahr 2019 laufen. Die Schulung, die sich über zwei Wochenenden erstreckt und Grundlagen für die Arbeit als Freizeitbetreuer\*in vermittelt, findet am 15., 16. und 17. März sowie am 5., 6. und 7. April 2019 statt. Für ausführliche Infos bzw. zur Voranmeldung können sich Interessierte an den KJR, Telefonnummer 03632-701218, wenden.

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.  
Ferdinand-Schluffer-Str. 48 • 99706 Sondershausen  
Telefon (03632) 782637 • Telefax (03632) 782636  
E-Mail: info@kjr-kyffhaeuserkreis.de

**HALLOWEEN-PARTY IM JUST**

am **01.11.2018**  
von **14:00 - 18:00 Uhr**

- gespenstige Gruselkammer
- Halloweenschminken
- Hexen- und Vampirbuffet
- schaurige Spiele
- Gruselshow mit Kostümprämierung

„Kommt ihr verkleidet ins Gruselhaus, rücken wir für euch was süßes raus!“

Bitte bringt 2 Euro für Essen und Trinken mit!

Regel- und Schülertreff JuST | Ferdinand-Schluffer-Straße 48 | 99706 Sondershausen | Tel.: 03632 782637

**SAVE THE DATE**

**SAMSTAG 15. DEZEMBER 2018**

**Man kann es noch gar nicht glauben...  
Wer hätte, das damals gedacht...  
Unsere Skate Arena wird 10 Jahre alt...**

**Hiermit laden wir Euch zu unserer jährlichen  
Weihnachts-Familien- u. Geburtstagsfeier  
recht herzlich ein...**

**Wir öffnen unsere Tore ab 14.00 Uhr.**

**Es wartet auf Euch:**

- viele tolle Spiele für **GROß** und **klein...**
- eine **Bastel-Ecke**
- Die Fotobox**
- Leckeres aus Siggis Gulaschkanone**
- Glühwein & Kinderpunsch**
- Musik von DJ Mike Hapunkt**
- und
- viele tolle Preise gibt es zu gewinnen**

**Wir freuen uns sehr auf Euch**

**Andy, Marlon, Lutz, Marcel & Toni**

## Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus "Düne" e.V.

99706 Sondershausen, Crucisstraße 8, Telefon 03632-700410, [www.duene-sondershausen.de](http://www.duene-sondershausen.de)



### November

DO, 01.11.2018	Kindersachentauschbörse Düne-Strolche Seniorencafé Familien - Cafe	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.30-18.00 Uhr	FR, 16.11.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“ Nähstübchen	08.30-10.00 Uhr  09.00-12.00 Uhr
FR, 02.11.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“ Nähstübchen	08.30-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr	SO, 18.11.2018	Sonntags-Cafe	14.00-16.30 Uhr
SO, 04.11.2018	Sonntagscafé	14.00-16.30 Uhr	MO, 19.11.2018	Nähstübchen Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung) Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	09.00-12.00 Uhr 10.00-11.00 Uhr  16.00-17.00 Uhr
MO, 05.11.2018	Nähstübchen Seniorengymnastik (Mittag nach Anmeldung) Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	09.00-12.00 Uhr 10.00-11.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	DI, 20.11.2018	Offenes Bücherregal im Leseportal Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, E.-König-Str. 10a Eltern-Kind-Sport**	17.00-18.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr 18.00-20.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
DI, 06.11.2018	Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, E.-König-Str. 10a Eltern-Kind-Sport**	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	MI, 21.11.2018	Rückbildung** Kindersachentauschbörse Projekttreffen Essbare Stadt - Essen statt vergessen	13.00-14.00 Uhr 13.00-16.00 Uhr 18.00-20.00 Uhr
MI, 07.11.2018	Rückbildung** Kindersachentauschbörse Projekt Essbare Stadt - Vortrag: Frauenheilkräuter an der Cruciskirche	13.00-14.00 Uhr 13.00-16.00 Uhr 18.00-20.00 Uhr	DO, 22.11.2018	Kindersachentauschbörse Düne-Strolche Seniorencafé Familien – Cafe Leseportal - Leserunde	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.30-18.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr
DO, 08.11.2018	Kindersachentauschbörse Düne-Strolche Seniorencafé Familien-Cafe Leseportal-Leserunde	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.30-18.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr	FR 23.11.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne – Stübchen“ Nähstübchen	08.30-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr
FR, 09.11.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“ Nähstübchen	08.30-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr	SO 25.11.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
SO, 11.11.2018	Tanztee (Kartenvorverkauf ab 23.10. im Büro)	14.00-17.00 Uhr	MO 26.11.2018	Nähstübchen Babybrunch** Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 16.00-17.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr
MO, 12.11.2018	Nähstübchen Babybrunch** Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 16.00-17.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr	DI 27.11.2018	Offenes Bücherregal im Leseportal Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, E.-König-Str. 10a Eltern-Kind-Sport	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
DI, 13.11.2018	Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, E.-König-Str. 10a Eltern-Kind-Sport**	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	MI 28.11.2018	Rückbildung** Kindersachentauschbörse	13.00-14.00 Uhr 13.00-16.00 Uhr
MI, 14.11.2018	Kinderschutztagung Kindersachentauschbörse	08.30-17.45 Uhr 13.00-16.00 Uhr	Do 29.11.2018	Kindersachentauschbörse Düne-Strolche Seniorencafé Familien-Cafe	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.30-18.00 Uhr
DO, 15.11.2018	Kindersachentauschbörse Düne-Strolche Seniorencafé Familien-Cafe	09.00-12.00 Uhr 09.30-11.30 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.30-18.00 Uhr	Fr 30.11.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“ Nähstübchen	08.30-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr



## Eltern-Kind-Gruppe „Düne-Strolche“ – „Sichere Brücken für Familien zur Kita“

Ab dem 1. November 2018 öffnet die „Düne“ e.V. wöchentlich ihre Türen für die Eltern-Kind-Gruppe „Düne-Strolche“. Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren, die keine Kita besuchen und deren Eltern treffen sich jeden Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr. Den Kindern wird spielerisch der Zugang zu bedarfsorientierten Bildungsangeboten eröffnet. Herzlich willkommen sind auch Familien mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung.

Der Hintergrund der Spielgruppe ist das kreisweite Programm „Sichere Brücken für Familien zur Kita“. Grundlage der Zusammenarbeit sind zum einen die Fördergrundsätze des Bundesprogramms, die Leitkriterien zur „Gelingenden Bindung von Kindern“ und zum anderen das damit verbundene gemeinsame Ziel, durch die Hinführung und Bereitstellung früher Bildungsangebote gleiche Chancen für Kinder bis 6 Jahre, die noch keine Kita im Kyffhäuserkreis besuchen, herzustellen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 03632/ 700410 oder im Büro der „Düne“ e.V.

**Nathalie Kolditz**

## Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr organisiert der Verein Geschenke der Hoffnung e.V. deutschlandweit die Spendenaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Kindern aus Osteuropa und Zentralasien soll somit eine Freude bereitet werden und gezeigt werden, dass auch sie wertvoll sind.

Wenn auch Sie das Bedürfnis haben, eine gute Tat zur Weihnachtszeit zu vollbringen und bedürftigen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern wollen, dann werden Sie Teil der Spendenaktion.

Das Verfahren ist ganz einfach: Wickeln Sie einen Schuhkarton in weihnachtliches Geschenkpapier ein, entscheiden Sie sich, ob Sie einen Jungen oder ein Mädchen beschenken wollen und wählen Sie eine Altersgruppe (2-4, 5-9, 10-14 Jahre) aus. Befüllen Sie nun ihren Schuhkarton mit Süßigkeiten (Mindesthaltbarkeitsdatum März 2019), Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Kleidung.

Wichtig ist hierbei, auf Gebrauchtes, Zerbrechliches, Flüssigkeiten, Lebensmittel, Süßigkeiten mit Nüssen, Fruchtstücken oder Gelatine (Gummitiere), Literatur und gefährliche bzw. angsteinflößende Dinge zu verzichten.

Eine nette Geste, wie ein persönlicher Gruß an Ihr beschenktes Kind, kann ebenfalls in das Geschenk gelegt werden. Verschließen Sie es anschließend mit einem Gummiband und kleben sie das Etikett gut sichtbar auf das Paket.

Sie können Ihren gepackten Schuhkarton bis einschließlich 11.11.2018 im Familienzentrum „Düne“ e.V. im Bürgerzentrum Cruciskirche abgeben. Infobroschüren, inklusive Etiketten, sind dort ebenfalls erhältlich. Weiterhin besteht die Möglichkeit, einen vorbereiteten Schuhkarton abzuholen, welchen Sie einfach nur noch packen müssen bzw. verschiedene Kleinigkeiten im Familienzentrum abzugeben.

Nun liegt es an Ihnen, schnappen Sie sich einen Schuhkarton, befüllen ihn mit kleinen, aber feinen Geschenken und bereiten bedürftigen Kindern ein Glücksmoment am Heiligen Abend. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03632/700 410. Nathalie Kolditz



## Wir laden zum Tanztee

ins Bürgerzentrum Cruciskirche ein.

Sonntag, den 11.11.2018



Einlass: 13.30 Uhr

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Eintritt:

Kartenvorverkauf: 7,50 €

Tageskasse: 8,00 €

inklusive leckeren Kuchen, Kaffee und 1 Glas Sekt

Eintrittskarten sind ab dem 22. Oktober in der Düne erhältlich.

Veranstalter: Düne e.V.  
03632/700410



**hasenholz-oestertal-centrum**

Zum Östertal 1 ~ 99706 Sondershausen ~ Tel.: 03632/544892  
Email: hoc@fau-sondershausen.de

## Veranstaltungen im November

Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch)	montags 10.30-12.30 Uhr
Jugendmigrationsdienst u. Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)	montags 12.30-14.30 Uhr
Schach für Jedermann	mittwochs 14.00-17.00 Uhr
Kulturgruppe „KONTAKT“	dienstags ab 9.00 Uhr
Begegnungsnachmittag der Gruppe KONTAKT	dienstags ab 16.00 Uhr
Allgemeine soziale Beratung für Migranten	donnerstags ab 16.00 Uhr
Senioren gymnastik	donnerstags 17.00-20.00 Uhr
Handarbeit/ Kreatives Gestalten	donnerstags ab 9.30 Uhr
Wiebelstube	donnerstags 14.00-16.00 Uhr
Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	freitags ab 9.00 Uhr
Frauenselbsthilfe nach Krebs	Montag, 12. November Montag, 26. November 14.00-16.00 Uhr
Kunstkeller ~ November	Mittwoch, 14. November Mittwoch, 28. November 14.30 Uhr
Kommunikatives Frühstück ~ Trauerbegleiter/ Psychologischer Berater Matthias Blanke referiert zum Thema „Trauer und Heilung“ ~ Kommunikatives Frühstück	Mittwoch, 14. November 10.00 Uhr
	Mittwoch, 7. November
	Mittwoch, 21. November 9.00 Uhr

## Horst Schlämmer – Stargast zum diesjährigen Klosterfest

Die vielen treuen Gäste des Klosterfestes in Dietenborn füllten auch in diesem Jahr schnell das geschmückte Gelände des Klosters. Die rührigen Mitglieder und vielen Helfer hatten wieder alles gut durchdacht und vorbereitet. Das Fest begann traditionell mit einem Gottesdienst; nur leider fand sich in diesem Jahr kein Taufkind. Wer Interesse an einer heiligen Taufe am Bonifatiusbrunnen zu Dietenborn hat, der sollte sich beim Verein melden. Schön wäre es, wenn man diese Tradition beibehalten könnte. Der Feierlaune der angereisten Gäste tat das aber keinen Abbruch. Zur Mittagszeit wurden die Essensstände belagert und somit auch gleich die neu angeschaffte Gulaschkanone eingeweiht. Unser „Suppenkoch“ aus Schernberg hat sich wieder selbst übertroffen, und so war es nicht verwunderlich, dass man Glück haben musste, eine Schüssel abzubekommen. Aber auch die Rostbratwurst, die Schnitzel oder der Mutzbraten fanden viele Abnehmer. Die fleißigen Helfer beim Kuchenbacken übertreffen sich jedes Jahr neu. So viele leckere Kuchenarten waren bereit gestellt, wir hätten locker zwei Tage feiern können.

Für die durstige Seele gab es auch reichlich Auswahl. Der Getränkestand und die Bowle-Bar waren stets umringt, ob alkoholfrei oder mit Umdrehungen, die Auswahl viel schwer. Auch einige Verkaufsstände belebten das Fest. Zwischen Blumen, Pflanzen und kreativen Töpfersachen, hergestellt in der Behindertenwerkstatt Ebeleben, konnte man auswählen. Die Kinder hatten ihren Spaß auf der Strohhurg.

Neu eingeführt wurde der Kinderflohmarkt. Vielleicht haben sich andere Kinder noch nicht getraut, aber Luisa, Henrik und Matteo haben sich von liebgewonnenen Sachen getrennt und so ihr Sparschwein mit manchem Geldschein gefüllt. Schön wäre es, wenn sich im nächsten Jahr mehr Kinder beteiligen – also sortiert schon mal aus!

Was wäre ein Fest ohne Unterhaltung? In diesem Jahr wurde der Alleinunterhalter Matthias Freyboth engagiert. So wunderten sich bald die Gäste, dass „Hort Schlämmer“ in Dietenborn zu Gast war. Ebenfalls erzählte der „alte Kapitän“ aus seinem Leben und sorgte für Lacher beim Publikum, denn einen Bauchredner hatten wir noch nicht.

Sehr interessant war auch der Naturlehrpfad, den J. Berg aufgebaut hatte, wo man viel Wissenswertes über Tiere und deren Lebensräume erfahren konnte.

Wir als kleine Dorfgemeinde waren auch sehr erfreut, dass die Landrätin Antje Hochwind, der Bürgermeister Steffen Grimm, der Landtagsabgeordnete Manfred Scherer sowie Stefan Schard unserem Fest beiwohnten. Der Wettergott meinte es auch wieder gut mit uns, und so ging auch das 14. Klosterfest zu Ende.

Alle Mitglieder waren zufrieden, denn die monatelange Vorbereitung hatte sich gelohnt.

Dieses Fest so zu stemmen bedarf es vieler fleißiger Helfer und Sponsoren und denen sagen wir ganz herzlich Danke! – Nur mit Euch ist das zu erreichen.

Nun warten noch andere Aufgaben auf den Verein, der in diesem Jahr noch die Überdachung der Klosterruine fertigstellen will.

**Die Mitglieder des Klostervereins Dietenborn e.V.**



## Zeit – Reise im WB 4

Wir machen eine Reise durch und mit der Zeit, sagte Thomas Leipold. Das klingt erst einmal komplex, aber ich löse das gleich auf.

Auch dieses Mal begrüßte die Ortsgruppenvorsitzende vom Wohnbezirk IV (WB 4) der Volkssolidarität in Sondershausen Christa Groß die Mitglieder auf dem Busbahnhof. Thomas Leipold stellte dann die Fahrt mit den geplanten Erlebnissen noch einmal detaillierter vor, bevor es über die Autobahn in Richtung Bad Grund ging.

In Bad Grund besuchten wir das von der Familie Berger privat geführte Uhrenmuseum. Das Museum wurde vom Vater Erwin Berger einst Anfang der Achtziger Jahre gegründet und ins Leben gerufen. Auch die Geschichte bis dahin ist spannend und geht doch besondere Wege.

Heute führt der Sohn Torge Berger das Erbe und Museum weiter. Als Uhrmachermeister restauriert und repariert er auch in seiner Schauwerkstatt besondere Schätzchen und Uhren.

Im Museum erlebten wir eine Führung mit Vorstellung und Vorführung von etlichen Besonderheiten und Kuriositäten. Torge Berger, Uhrmachermeister, führt uns mit beeindruckenden Erklärungen und natürlich auch anschaulichen Vorführungen verschiedener Uhren-Exponate im wahren Sinne durch die Zeit. Natürlich konnten wir heute nur eine Auswahl der über 1600 Exponate anschauen. Sehr beeindruckt waren wir auch von einer Flötenspieluhr mit einem Walzenwerk, auf welchem 8 Melodien gespeichert sind und mit entsprechender Vorwahl auch abgespielt werden können.

Was wir bisher nicht wussten und worüber wir auch staunten, dass es auch alte Uhren gibt, die komplett aus Holz gefertigt wurden. Ein solches Exemplar stamme aus den 1430er Jahren. Holz hat aber den Nachteil, dass es empfindlich ist gegenüber Luftfeuchte und Witterung und deren Änderungen, es dehnt sich Holz aus oder zieht sich zusammen.

Nun hatten wir (leider nur noch zeitlich begrenzte) Gelegenheit uns im Uhrenmuseum eigenständig umzusehen. Neben den Räder- und Taschenuhren und weiteren thematischen Sammlungen fand natürlich auch die besondere Sammlung von Turmuhren unser besonderes Interesse. Na klar, wo und wann hat man schon so eine Gelegenheit diese großen mechanischen Uhrensysteme ganz nah zu bewundern und teils auch in Aktion zu erleben?! Auch hier wieder interessant, mit welcher Präzision und Genauigkeit Lager, Wellen, Zahnräder, Gewichte und mehr gefertigt wurden um eine gute Gang-Genauigkeit zu sichern.

Eigentlich besagt ein Sprichwort: „Dem Glücklichen schlägt keine Stunde!“ das konnten wir hier auch teils erlebbar gezeigt bekommen.

Kinder wie die Zeit vergeht! Das muss man dieses Mal auch in direktem Sinne dieser besonderen Tagesfahrt bemerken und so fuhren wir wieder sicher nach Hause zurück.



## Verband der Behinderten des Kyffhäuserkreises e.V.

### Veranstaltungen November 2018

Mittwoch, 07.11. Geburtstagsfeier: 14.00 Uhr

Mittwoch, 14.11. Kaffeerunde mit Gast „Ergotherapie“,  
Beginn: 14.00 Uhr

Mittwoch, 21.11. Bildervortrag Joachim Kreyer, Beginn: 14.00 Uhr

Mittwoch, 28.11. Vortrag „Sondershausen einst und jetzt“,  
Beginn: 14.00 Uhr

## Herbstfest im Verband der Behinderten

"...wir halten zusammen, und keiner bleibt allein!", war nur ein musikalischer Beitrag bei dem die Mitglieder vom Verband der Behinderten mit gesungen und geschunkelt hatten. Eingeladen zum Herbstfest hatte Frau Heidi Meister und viele, viele kamen. Die Tische waren herbstlich geschmückt mit bunten Blättern, Kastanien und Bastelarbeiten. Der Alleinunterhalter Ingo verstand es sehr gut, die Anwesenden zum Singen, Schunkeln und Tanzen zu animieren. Für die leibliche Stärkung stand Bernd Meister draußen am Grill, und die fleißigen Helferinnen servierten den Kartoffelsalat mit den heißen Würstchen.

Herr Scherer und Herr Scherzberg überreichten dem Verband eine kleine Spende, und man war sich einig, dies war nicht das letzte Treffen in diesen Räumen. Demnächst findet ein Treffen mit dem Verband und Herrn Scherzberg statt, bei dem es zur Blutbuche gehen soll. Das Interesse daran ist bei den Mitgliedern vorhanden, sie freuen sich schon jetzt darauf. Nun muss nur noch der Wettergott mitspielen. Aber wie schon am Anfang gesagt „...wir halten zusammen und keiner bleibt allein“. Mehr gibt es dazu nicht zu sagen.

**Dorothea Kieper**

Foto : Jürgen Kieper



## Große Spende für zwei starke Kämpfer

Das Kinder- und Teeniesachenbasarteam der Trinitatisgemeinde spendete jetzt 1400 Euro. 1000 Euro gingen an der Muskeldystrophie Duchenne erkrankten Luca aus Sondershausen und 400 Euro an die Leukämie erkrankte Lara aus Hesserode.

Die Freude war groß, als der unerwartete Geldregen die beiden Familien erreichte. Beide Schicksale der Kinder berührten die Herzen des Basarteams sehr und somit viel die Entscheidung für eine Unterstützung nicht schwer.

Der 14jährige Luca leidet an Duchenne Muskeldystrophie und ist dauerhaft auf den Rollstuhl angewiesen. Bei dieser Diagnose handelt es sich um häufigste muskuläre Erbkrankheit im Kindesalter. Sie beginnt im Kleinkindalter mit einer Schwäche der Becken- und Oberschenkelmuskulatur, schreitet rasch voran und endet, meist im jungen Erwachsenenalter, immer tödlich, sobald die Herz- und Atemmuskulatur abgebaut wird. Um Lucas Selbstständigkeit zu fördern und den Familienalltag zu erleichtern, spendete das Basarteam einen Zuschuss in Höhe von 1000 Euro für den benötigten Plattformlift.

Die 7jährige Lara ist an einer heilbaren Form von Leukämie erkrankt. Im Gespräch mit den Eltern erfuhr das Team vom starken Mut und Willen von Lara, die Strapazen aus den Chemotherapien und die zunehmenden finanziellen Belastungen für die Familie. Mit dieser Spende in Höhe von 400 Euro unterstützt das Basarteam Lara und ihre Familie. Für uns ist Helfen eine Herzenssache. Wir wünschen beiden Kämpfern alles Gute.

Unser nächster Basar findet am 29. März 2019 im Carl-Schroeder-Saal statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kirchgemeindeverband Sondershausen

**Gottesdienste in der Trinitatiskirche** sonn- und feiertags 9.30 Uhr

#### besondere Gottesdienste

Reformationsfest 31.10. 9.30 Uhr Zentralgottesdienst in Jechaburg mit Abendmahl (kein Gottesdienst in der Trinitatiskirche)

Buß- und Betttag 21.11. 18.00 Uhr Beichtgottesdienst in der Trinitatiskirche

Ewigkeitssonntag 25.11.15.00 Uhr Andacht auf dem Hauptfriedhof Sondershausen

#### Gottesdienste in der Ortsteilen

Samstag 27.10.. 18.00 Uhr Oberspier

Sonntag 28.10. 9.30 Uhr Niederspier

Reformationsfest 31.10. 9.30 Uhr Zentralgottesdienst in Jechaburg mit Abendmahl

Sonntag 4.11. 9.30 Uhr Hohenebra mit Abendmahl

11.00 Uhr Thalebra mit Abendmahl

Martinsfeier So., 10.11. 9.30 Uhr Niederspier mit Abendmahl

11.00 Uhr Hohenebra mit Abendmahl

Sonnabend 18.11. 17.00 Uhr Oberspier mit Abendmahl

Sonntag 19.11. 9.30 Uhr Niederspier mit Abendmahl

Sonnabend 24.11. 17.00 Uhr Bebra mit Abendmahl

#### Martinsfest in Sondershausen

10.11., 17.00 Uhr Treffen an der katholischen Kirche zum Martinsspiel, anschließend Lampionumzug zur Trinitatiskirche zur Andacht

#### regelmäßige Veranstaltungen

Bibelgespräch jeden 2. und 4. Donnerstag 19.00 Uhr Gottesackergasse 4

Frauenkreis, jeden 2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr Gottesackergasse 4

Chorproben ökumenischer Chor, dienstags 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus

Frauenselbsthilfe nach Krebs, jeden 2. u. 4. Mittwoch, 14.30 Uhr im Hasenholzweg 14

Singkreis Oberspier, Donnerstag 19.30 Uhr, Termin nach Absprache

Kinder und Jugend (außer in den Ferien)

Kirche für Kinder 1.-6. Klasse, jeden 4. Freitag im Monat (24.10., 23.11.) 15.00 Uhr Kinder- und Jugendraum

Vorkonfirmanden 7. Klasse, jeden 3. Freitag (16.11.) 15.00 Uhr Kinder- und Jugendraum

Konfirmanden 8. Klasse, Dienstag 14.30 Uhr Gottesackergasse 4

Junge Gemeinde, Mittwoch 14-tägig (5.9., 19.9.) 18.00 Uhr, Kinder- u. Jugendraum

Begegnungsnachmittag, jeden letzten Do. (25.10., 29.11.) 16.00 Uhr Trinitatissaal

#### offene Kirche

Die Trinitatiskirche ist in der Regel Dienstag bis Freitag und Sonntag von 10.00-16.00 Uhr zu Besichtigung und persönlicher Andacht geöffnet.

#### Büchertisch

bei Luzie Aweh „Schrift & Grafik“ am Büchertisch in der Langen Str. 33

gebrauchte Bücher gegen eine Spende von 1 Euro

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9.00-13.00 Uhr, Mittwoch 9.00-18.00 Uhr

#### Kontakt

Pfarrstelle Sondershausen I

Pfarrer Christoph Behr, Gottesacker 4, Tel.: 0 36 32 / 78 23 87

sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarrstelle Sondershausen II

Pfarrer Karl Weber, Pfarrstr. 3, Tel.: 0 36 32/ 54 32 427

sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro Frau Evelyn Mennekamp

Gottesackergasse 4, Tel.: 0 36 32 / 78 23 89, Öffnungszeiten: Di 15.00-18.00 Uhr

büero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Kantor Herr Andreas Fauß, Herrenstraße 6, 99718 Greußen

Tel.: 036 36/ 75 90 100, Mobil: 01 76 / 29 46 53 29

kreiskantor@suptur-bad-frankenhausen.de

www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de, www.suptur-bad-frankenhausen.de

Kreisdiakoniestelle Frau Melanie Strache

Mo-Fr 8.00-15.00 Uhr, Stiftstr. 5, 06567 Bad Frankenhausen

Tel.: 03 46 71 / 66 526 Mobil: 0174 34 79 510, kds@dv-kyffhaeuser.de

Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Koordinatorin Susanne List

ständige Rufbereitschaft unter: 01 72 / 3 58 79 68 pro-hospiz@gmx.de

Aussiedlerinitiative Kontakt Ansprechpartnerin Katharina Weizel

HOC (Hasenholz-Östertal-Centrum) Zum Östertal 1

allgemeine Beratung donnerstags 17.00-20.00 Uhr

Tel.: 036 32 / 54 48 92, katharw@googlemail.com

EINE FAIRE WELT e.V., Burgstraße 6, 99706 Sondershausen

Telefon: 036 32 / 82 87 338, faire-welt-sdh@posteo.de

Weltladen Öffnungszeiten:

Di 10.00-18.00 Uhr, Do 14.00-18 Uhr, Fr 10.00-13.00 Uhr

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:

DE 39 5206 0410 0108 013 071

bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben,

z.B. "Glockenprojekt Trinitatis Sondershausen"

Der komplette Gemeindebrief mit Berichten aus dem Gemeindeleben kann ab-

gerufen werden unter [www.suptur-badfrankenhausen.de](http://www.suptur-badfrankenhausen.de)

unter Pfarrbereiche, Trinitatis I oder Trinitatis II, Gemeindeblatt

### **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jecha/Berka**

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha) Pfarramt: SDH-Jecha,

Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen, Tel.: Pfrin. Behr, 03632/782388

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindekreise entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

#### **Monatliche Veranstaltungen für Jecha und Berka**

Bibelkreis freitags 19.30 Uhr Pfarrhaus Jecha

Seniorenkreis 1. Mo. im Monat 14.00 Uhr Berka

Bitte öffentliche Aushänge beachten!

### **Katholische St. Elisabeth Gemeinde**

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen

Tel: 03632-543238, Fax: 03632-5429960

Pfarrer Günter Albrecht, Telefon 03632/543238

Pfarrbüro (Frau Tauber), Telefon 03632/788001

dienstags und donnerstags von 8.45 - 13.45 Uhr

Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

**Herzlich Willkommen auf der Homepage:**

[www.st-elisabeth-sondershausen.de](http://www.st-elisabeth-sondershausen.de)

#### **Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE**

**in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:**

Samstag 18.00 Uhr Sonntag - Vorabendmesse in Sondershausen

Sonntag 08.30 Uhr Hl. Messe in Greußen

10.15 Uhr Hochamt in Sondershausen

10.30 Uhr Hl. Messe in Bad Frankenhausen

#### **Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:**

Donnerstag 18.00 Uhr Abendmesse in Sondershausen

#### **Besondere GOTTESDIENSTE:**

Sonntag 28.10.18 10.15 Uhr WELTMISSIONSSONNTAG

Donnerstag 01.11.18 ALLERHEILIGEN - Gebotener Feiertag

16.00 Uhr Schüler- und Seniorenmesse

19.00 Uhr FESTHOCHAMT

Freitag 02.11.18 ALLERSEELEN

18.00 Uhr REQUIEM für alle Verstorbenen

Samstag 03.11.18 Gräbersegnung auf den Dörfern

15.00 Uhr Berka, 16.00 Uhr Großfurra

Sonntag 04.11.18 14.30 Uhr Hauptfriedhof: ALLERSEELENFEIER

mit Totengedenken & Segnung des Friedhofes

Samstag 10.11.87 St. MARTINSTAG

17.00 Uhr Kath. Kirche: Ökumenische St. Martinsfeier

mit Laternenzug zur Trinitatiskirche

Sonntag 11.10.18 Gebets- und Gedenksontag der Verstorbenen

10.15 Uhr HOCHAMT mit Kranzniederlegung

an den Gedenktafeln der Kirche

Sonntag 18.11.18 PATRONATSFEST

„St. Elisabeth“ & Diasporasonntag

09.30 Uhr Festhochamt anschl. Einladung:

11.00 Uhr Achteckhaus: Konzert

Sonntag 02.12.18 1. Advent Beginn des Kirchenjahres

10.15 Uhr Hochamt mit Adventskranzsegnung

17.00 Uhr ADVENTLICHES SINGEN

#### **GEMEINDEGRUPPEN**

Katholischer Religionsunterricht, Scholagruppen, Kommunionkurs

Jeweils donnerstags:

Kinderschola-Gruppen

16.00 - 16.25 Uhr Gruppe 1

16.30 - 16.45 Uhr Gruppe 2

17.00 - 17.45 Uhr Gruppe 3

Erstkommunionunterricht: 16.00 Uhr

Ministrantengruppe Jeden 1. Freitag im Monat um 15.30 Uhr

#### **Weitere Gruppen**

Ökumen. Kirchenchor dienstags, 20.00 Uhr

LIMA – Gruppe donnerstags, 9.00 Uhr (vierzehntägig)

Senioren: Mittwoch, 14.11.2017, 14.00 Uhr, Seniorenmesse

Ein Rückblick: „Ökumenischer Gottesdienst zum Michaelistag in Großfurra 2018“

Dienstag, 20.10.2018, 19.30 Uhr, Kirche St. Bonifatius



Thema: Die Schutzengel  
Liturgie: Pfarrer Günter Albrecht, Kath. Gemeinde  
Predigt: Pfarrer Karl Weber, Evang. Gemeinde  
Es singt: Der Ökumenische Chor Sondershausen

#### **Terminkalender 2018 – (eine Auswahl)**

28.10. Weltmissionssonntag

04.11. Allerseelenfeier auf dem Friedhof

10.11. Ökumenische St. Martinsfeier

18.11. PATRONATSFEST in Sondershausen

02.12. Adventliches Singen des Ökumenischen Chores

(Änderungen vorbehalten)

### **Kirchengemeinde Sondershausen-Stockhausen**

Pfarrer-Carl-Moeller-Str. 1, Sondershausen-Stockhausen

Sonntag 28.10.2018 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### **Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen**

Im PC-Café „Immernett“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen,

X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an.

Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC /

Spiele, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein /

Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernett“.

Das Café wird jeweils mittwochs von 15.00-19.00 Uhr geöffnet.

Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl.,

an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee

Donnerstag 18.00 Uhr 14-tägliche Bibelstunde

in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde  
in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

#### **Weihnachtspäckchen für Kinder**

Jedes Kind, das ein Weihnachtspäckchen in die Arme schließt, soll die Weihnachtsbotschaft verstehen.

Deshalb lädt die "Bibel-Mission e.V." ein, Päckchen zu packen und zur Sammelstelle zu bringen. Ehrenamtliche bringen sie in zentrale Lager, per Lkw kommen sie in die Einsatzländer Osteuropas.

Die Verteil-Teams bereiten ein evangelistisches Weihnachtsprogramm vor. So wollen sie nicht nur Freude, sondern auch die frohe Botschaft von Weihnachten an Kinder in armen Familien und in Kinderheimen weitergeben.

Schenken Sie einem solchen Kind dieses Jahr ein Lächeln. Wie? Packen Sie ein Päckchen nach ausschließlich folgender Liste, um Probleme beim Zoll vorzubeugen:

1 Spielzeug oder Plüschtier (neu), 200g Schokolade, 250-300g Süßigkeiten, 300-400g Plätzchen / Kekse, 800g Schokogetränk (Pulver), 400g Schokoauflage, 1 Handtuch (farbig, 100 x 50 cm), 1 Zahnpasta, 1 Zahnbürste, Malstifte, 1 Malblock (DIN A4).

Bitte KEINE Zusatzartikel beilegen, gut in Weihnachts- / Geschenkpapier verpacken und kennzeichnen mit "Junge" bzw. "Mädchen" - ein neutral verpacktes muss nicht beschriftet werden. Zur Deckung der Transportkosten wird um eine Spende in Höhe von 5 € pro Päckchen gebeten.

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sondershausen unterstützt diese Aktion und nimmt Pakete - bis 25. November 2018 dienstags 8-16 Uhr und mittwochs 8-19 Uhr oder sonntags Vormittag im PC-Café "Immernett" in der Conrad-Röntgen-Straße 8 - dankbar zur Weiterleitung entgegen.

### **Adventgemeinde**

Jechaburger Weg 4, 99706 Sondershausen

Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen/OT Hörningen

Telefon 03631/4307200, Handy 0171/9895702

E-Mail: [Viktor.Krieger@adventisten.de](mailto:Viktor.Krieger@adventisten.de)

Predigt-Gottesdienste: samstags 10.30 Uhr

Kindergottesdienst: samstags 9.30 Uhr

Bibelgesprächskreis: samstags 9.30 Uhr

## Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

### Vorträge (Themen)

- 04.11.2018 Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?  
 11.11.2018 Russischer Vortrag: Die Heiligkeit von Leben und Blut-  
 Святость жизни и крови  
 18.11.2018 Gott verherrlichen mit allem, was wir haben  
 25.11.2018 Mit Gott zu wandeln bringt Segen - Jetzt und für Immer  
 Sofern nicht anders angegeben, werden die Vorträge immer von 10:00 – 10:40  
 Uhr im Gemeindesaal der Zeugen Jehovas gehalten; Arnoldstraße 20 in 99734  
 Nordhausen.  
 Eintritt frei / keine Geldsammlungen.

### Eine etwas andere Anleitung zum Glücklichein

Gast-Vortrag am 30.12.2018 mit dem Thema „Wie können junge Menschen  
 Glück und Erfolg finden?“

Es gibt unzählige Bücher, Websites und Workshops, die die verzweifelte Suche  
 nach Glück und Erfolg thematisieren. Vor allem junge Menschen messen Erfolg  
 oft an Besitz. Andere suchen ihr Glück in Selbstverwirklichung und Abenteuer.  
 Was aber ist wahres Glück? Woran misst sich Erfolg? Und ist beides planbar?  
 Der Gast-Dozent Arno Brocks wendet sich vor allem an junge Menschen und  
 orientiert sich an einem der ältesten Bücher der Menschheit: der Bibel. Wie passt  
 das zusammen?

Jeder ist eingeladen, dem 30-minütigen Gast-Vortrag zu lauschen, der am Sonn-  
 tag, den 30.12.2018, um 10.00 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von  
 Jehovas Zeugen in der Arnoldstraße 20 in 99734 Nordhausen stattfindet. Der  
 Eintritt ist frei; es findet keine Kollekte statt.

### Ev. Kirchengemeinden Klein- und Großberndten

St. Petri-Pauli (Großberndten), St. Johannis (Kleinberndten)  
 Pfarramt: Hauptstr. 84, 99759 Niedergera  
 Pfarrer Bernhard Halver, Tel.: 036338/60236  
 Pfarrbüro (Regina Englert), Tel.: 036338/60236  
 Diensts 8.00-14.00 Uhr, donnerstags 9.00-12.00 Uhr  
 Die Gottesdienste der Gemeinden finden Sie unter:  
[www.ev-kirchenkreis-suedharz.de](http://www.ev-kirchenkreis-suedharz.de)

### Gottesdienst

4.11.18 15.00 Uhr Kirmesgottesdienst Kirche Großberndten

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

### Verlag und Druck:

Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke  
 Tel.: 0 36 32 / 66 82-0, E-Mail: [service@starke-druck.de](mailto:service@starke-druck.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister  
 Tel.: 0 36 32 / 62 21 01, E-Mail: [info@sondershausen.de](mailto:info@sondershausen.de)

### Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Steffen Neumann  
 Tel.: 0 36 32 / 62 21 64, E-Mail: [steffen.neumann@sondershausen.de](mailto:steffen.neumann@sondershausen.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

MVW Götz Starke, Annet Trinkaus  
 Tel.: 0 36 32 / 60 09 41, Mobil: 01755306453  
 E-Mail: [annet.trinkaus@digi-plakat.de](mailto:annet.trinkaus@digi-plakat.de)

### Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher  
 Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.  
 Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- €  
 (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt werden.

*La vita sun* **Eröffnungsangebot**  
 17.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)  
 La vita - Mitglieder ab 9.90 €/mtl. (8 x 15 min/mtl.)



# UHREN & SCHMUCK

## Andree

# 10% Rabatt\* im Jubiläumszeitraum

vom 1.11.-10.11.2018






Seit 1993 Ihr Fachgeschäft  
 für Uhren & Schmuck in Sondershausen

## Zeit zum Feiern

Herzliche Einladung für alle Stammkunden  
 und die, die es werden wollen. Stoßen Sie  
 am 1.11.2018 von 9.00-18.00 Uhr mit uns an!  
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
 Wir freuen uns auf Sie.



\*auf alle Verkaufswaren,  
keine Neubestellung

## Sondershausen am Boulevard



kostenfrei  
und direkt  
vor der Tür



## FLORA-APOTHEKE

Sondershausen



## LOEWEN-APOTHEKE

Sondershausen

Nachdem wir wundervolle Tage mit goldener Herbstsonne und prächtiger Laubfärbung verbringen durften, stellt sich nun mit kälteren, grauen Tagen der Übergang in den Winter ein. Allein der Blick nach draußen lässt uns da schon manchmal frösteln. Bei uns kämpfen sich langsam Schnupfen, Husten und Erkältungsbeschwerden an die Spitze der Beratungsfragen. Es gibt viele Möglichkeiten und Mittel aus der Natur,

die Beschwerden lindern, dafür sorgen, dass man sich wieder besser fühlt und seinen Alltag ohne stärkere Beeinträchtigung meistern kann. Ruhe- und Erholungsphasen unterstützen dabei unser Immunsystem und dienen der Regeneration und Gesunderhaltung. Wir wünschen Ihnen, dass Sie die nasskalte Jahreszeit gesund genießen können, falls Sie doch eine Erkältung erwischt, sind wir gerne für Sie da!



*Bärbel W. Spott & Th. Lohmann*



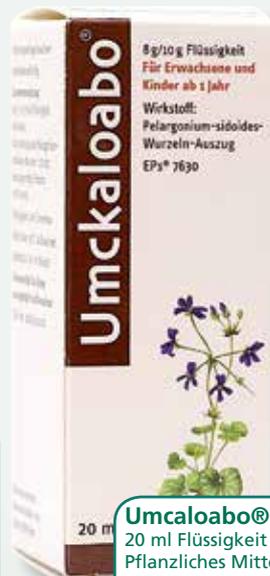
**Sinupret® extract\***  
20 Tabletten  
Bei akuten, unkomplizierten Entzündungen der Nasennebenhöhlen  
statt UVP\*\* **14,10€**  
**8,49€**



**GeloMyrtol® forte\***  
20 Kapseln  
Befreit Atemwege bei Sinusitis und Bronchitis  
statt UVP\*\* **10,29€**  
**6,49€**



**Aspecton® Hustensaft \***  
Pflanzlicher Hustenlöser mit Thymian-Dickextrakt  
100ml  
statt UVP\*\* **8,50€**  
**5,49€**  
200ml  
statt UVP\*\* **13,99€**  
**10,99€**



**Umckaloabo® \***  
20 ml Flüssigkeit  
Pflanzliches Mittel zum Einnehmen bei akuter Bronchitis  
statt UVP\*\* **10,20€**  
**8,99€**



**Pulmotin®\***  
25 g Erkältungssalbe  
statt UVP\*\* **5,96€**  
**3,49€**

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

\*\* statt = vom Hersteller empfohlener Abgabepreis laut Lauer - Taxe



Gartenstraße 28  
99706 Sondershausen  
Telefon [03632] 66910  
Mail [info@apotheke-sondershausen.de](mailto:info@apotheke-sondershausen.de)



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)  
99706 Sondershausen  
Telefon [03632] 770030  
Mail [info@apotheke-sondershausen.de](mailto:info@apotheke-sondershausen.de)

